

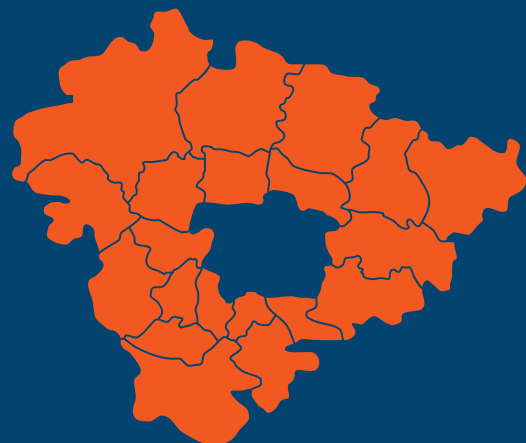


regionssportbund
hannover e.V.

Berichtsheft

zum 24. ordentlichen

Sporttag
24.6.2022



2018 – 2021

[hannoversche-volksbank.de/
einfach-mitglied-werden](https://hannoversche-volksbank.de/einfach-mitglied-werden)

Jetzt Mitglied
werden und
profitieren.



**Nicht eine,
sondern meine Bank.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitglieder sind Teilhaber unserer Bank. Und bestimmen den Geschäftskurs demokratisch mit. So handeln wir immer im Interesse unserer Mitglieder. Und genau das macht uns so stark.



**Hannoversche
Volksbank**

Hinweise zum Sporttag

Der Regionssportbund Hannover honoriert die Teilnahme am Sporttag! Da an den Besuch des Sporttages die Gerätebezugschussung geknüpft ist, empfehlen wir die Teilnahme durch mindestens einen Delegierten Ihres Vereins.

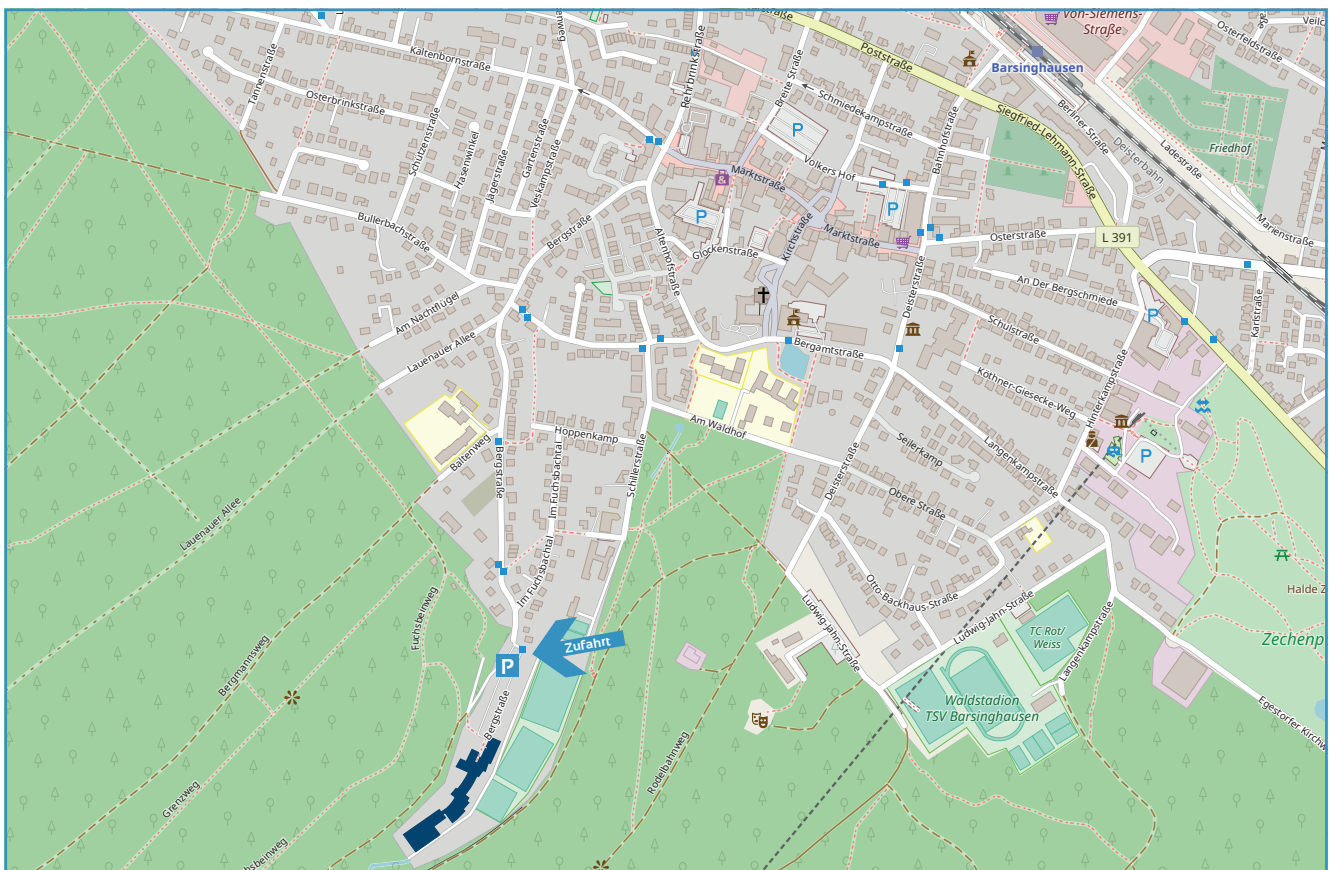
Alle Vereine, die eine Gerätebezugschussung oder einen Zuschuss zur Automatisierung zur Entlastung des Ehrenamts beantragen, erhalten eine Grundförderung. Vereine, die am Sporttag teilnehmen, erhalten gemäß Beschluss des Vorstandes, 20 % der förderungsfähigen Kosten, näheres regelt die entsprechende Richtlinie. Dies gilt sofern Mittel zur Verfügung stehen.

www.rsbhannover.de → **Wir über uns** → **Gremien** → **Sporttag**

Dies Berichtsheft wurde an die Postanschrift des Vereins gesendet. Die uns gemeldeten Delegierten erhalten das Berichtsheft per Mail. Zusätzlich steht das Berichtsheft auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung.

Die Tagungsgetränke werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Anfahrt zum Sporttag



Parkmöglichkeiten:

vor dem Hotel Fuchsbachtal gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn 1, 2, 21 Haltestelle Bahnhof Barsinghausen

Bus 501 Haltestelle Barsinghausen Sporthotel

Anfahrt mit dem Auto

Verlassen Sie die A 2 an der Anschlussstelle Bad Nenndorf/Barsinghausen (aus Westen kommend) oder Wunstorf-Kolenfeld/Barsinghausen (aus Osten kommend). Der Weg nach Barsinghausen ist ausgeschildert. In Barsinghausen folgen Sie der L 392. Diese fußt im Zentrum in die Rehrbrinkstraße. Von der Rehrbrinkstraße geht nach ca. 500 Metern die Bergstraße rechts ab. Der Bergstraße bis zum Parkplatz des Sporthotels folgen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorsitzenden	5
<hr/>	
Sporttag	
Tagesordnung zum Sporttag	6
Grußwort des Ministers für Inneres und Sport	7
Grußwort des Regionspräsidenten	8
Grußwort des Präsidenten des Landessportbundes	9
Grußwort des Präsidenten des Niedersächsischen Fussballverbandes	10
Totenehrung	11
Mitgliederwandel 2006 – 2021	12
Entwicklung der Altersgruppen 2016 – 2021	12
Synopsis Satzung	13
Synopsis Finanzordnung	17
Bericht des Vorstandes / der Ausschüsse über die Geschäftsjahre 2018 – 2021	22
SportRegion Hannover	45
Jahresabschluss 2018 mit Kassenprüfungsbericht 2018	48
Jahresabschluss 2019 mit Kassenprüfungsbericht 2019	52
Haushaltsabrechnung 2018/2019	55
Jahresabschluss 2020 mit Kassenprüfungsbericht 2020	65
Jahresabschluss 2021 mit Kassenprüfungsbericht 2021	69
Haushaltsabrechnung 2020/2021	72
Festsetzung der Beiträge	81
Haushaltsvoranschläge 2022/2023/2024	82
Berichte der Fachverbände	89
Berichte der Sportringe	105
Jugendausschuss	119
<hr/>	
Impressum	125
Geschäftsstelle	126

Vorwort

Ulf Meldau

Vorsitzender (Sportpolitik)

Regionssportbund Hannover e.V.



Ein Hallo an alle Engagierten im und für den Sport!

Im Namen der Vorstandsmitglieder des Regionssportbundes Hannover (RSB) laden wir hiermit zum 24. ordentlichen Sporttag am 24.06.2022 um 18:00 Uhr nach Barsinghausen ein. Wir wollen gemeinsam die Zukunft des Regionssportbundes Hannover gestalten, denn wir alle sind der RSB!

Zunächst möchte sich das Vorstandsteam bei dem hauptamtlichen Team der Geschäftsstelle des RSB, nicht nur für die Vorbereitung des Sporttages, sondern auch für die Leistungen, welche in den letzten Jahren vollbracht wurden, herzlich bedanken.

Im Frühjahr 2020 hat die Corona-Pandemie unsere Welt in den Griff genommen und damit das Leben nachhaltig verändert. Unser Alltag wurde plötzlich und jäh unterbrochen doch nun sehnen sich Alle nach Normalität zurück; das gilt natürlich auch und im besonderen Maße für den Sport.

Wenn Sie dieses Berichtsheft lesen, können Sie sich von den vielen Aktionen, Veranstaltungen und Maßnahmen Ihres RSB, trotz der schwierigen Zeit, ein Bild machen. Leider wurde auch unser Jubiläumsjahr ein Opfer der Pandemie. So konnte lediglich ein kleiner Teil der von uns und den Vereinen aus der Region Hannover geplanten Veranstaltungen umgesetzt werden. Ein großer DANK gilt deshalb unseren Mitgliedsvereinen für das Engagement und natürlich auch unseren Sponso-

ren, die wir für dieses Jubiläumsjahr gewinnen konnten.

Die gesellschaftliche Bedeutung des Sports muss von uns allen noch mehr in den Mittelpunkt gerückt werden. Wir sind es, die das soziale Miteinander, Integration und Inklusion leben! Wir sind der festen Überzeugung, dass unsere Gesellschaft die bunte Vereinswelt mehr denn je benötigt, damit der zunehmende Egoismus in der Gesellschaft sich nicht weiter ausbreitet. Daher gilt es, das Ehrenamt in den Vereinen vor Ort zu fördern und vor allen Dingen zu entlasten. Wir betrachten die zunehmende Bürokratie mit großer Sorge. Damit sich unsere Vereinsvertreter:innen um den Sport kümmern können, fordern wir die Politik auf, sich für eine Entbürokratisierung in der Vereinsarbeit einzusetzen. Die Digitalisierung, das haben wir in den vergangenen zwei Jahren gelernt, ist ein wichtiges Instrument und eine große Chance Entlastungen in unseren Vereinen herbeizuführen. Lassen Sie uns diese Chance gemeinsam nutzen!

Wir haben uns sehr über die steigenden Mitgliederzahlen im Jahr 2019 im Gebiet des RSB gefreut, leider haben die Zahlen aus 2020 und 2021, sicherlich pandemiebedingt, für eine Ernüchterung gesorgt. Unseres Erachtens sind die Mitgliederzahlen eine messbare Größe, auch für die Arbeit unseres Sportbundes. Wir wollen gemeinsam wachsen! Es geht nicht mehr darum, anderen

Vereinen Mitglieder abzuwerben, es geht darum, Mitglieder aus dem Pool der bisher keinem Verein angehörenden Sportler:innen zu gewinnen - nach der Pandemie mehr denn je.

Hier geht es in der nächsten Zeit sicherlich in erster Linie darum, für die Vereine Übungsleiter:innen und Ehrenamtliche zu gewinnen. Denn nur mit deren Engagement können und werden wir die zukünftigen Anforderungen bewältigen und hoffentlich die Mitgliederzahlen auch wieder steigern.

Lassen Sie uns nun gemeinsam die Zukunft der Vereinswelt gestalten. Wir stehen Ihnen als Team des Regionssportbundes Hannover mit Rat und Tat zur Seite. Getreu dem Motto: „Für Dich und Deinen Verein“.

Zum Abschluss möchten wir uns noch beim LandesSportBund Niedersachsen, bei der Region Hannover und den Regionalkommunen für die Zusammenarbeit im Sinne der guten Sache „Sport“ bedanken.

Wir freuen uns auf alle Vereine beim Sporttag 2022 des Regionssportbundes Hannover!

Ulf Meldau
Vorsitzender (Sportpolitik)

Einladung

24. Ordentlicher Sporttag

Regionssportbund Hannover e.V.

Termin: Freitag, 24. Juni 2022

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Niedersächsischer Fußballverband, Bergstraße 54, 30890 Barsinghausen

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung - Begrüßung - Beschlussfähigkeit
- 2.) Totenehrung
- 3.) Grußworte der Gäste
- 4.) Ehrungen
- 5.) Regularien
- 6.) Bericht des Vorstandes und Aussprache
- 7.) Bericht des Vorstandes (Finanzen und Verwaltung) und Aussprache
- 8.) Bericht der Kassenprüfer
- 9.) Entlastung des Vorstandes für die Haushaltsjahre 2018, 2019, 2020 und 2021
- 10.) Verabschiedung der Haushaltspläne 2022, 2023 und 2024
- 11.) Festsetzung der Beiträge (gemäß Erläuterung S. 81)
- 12.) Änderung der Finanzordnung (gemäß Synopse S. 17)
- 13.) Satzungsänderung (gemäß Synopse S. 13)
- 14.) Bestätigung der Änderung der Jugendordnung (gemäß S. 121)
- 15.) Verabschiedung ausgeschiedener Vorstandsmitglieder
- 16.) Wahlen
 - Für 2 Jahre
 - Vorsitzender (Sportpolitik)
 - Vorstand (Finanzen und Verwaltung)
 - Vorstand (Öffentlichkeitsarbeit)
 - Für 4 Jahre
 - Vorstand (Vereinsentwicklung)
 - Vorstand (Sportentwicklung)
 - Vorstand (Sportringe)
 - Für 2 Jahre bzw. 4 Jahre jeweils
 - 2 Kassenprüfer
 - 1 Ersatzkassenprüfer

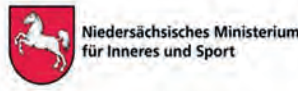
Vorstand (Sportjugend) wird auf dem Sporttag bekannt gegeben
- 17.) Anträge
- 18.) Abschluss

Die Delegierten des Sporttages ergeben sich aus § 13 der gültigen Satzung des Regionssportbundes Hannover e.V.

Hinweis:

Anträge an den Sporttag sind gemäß § 14 Nr. 4. a) der gültigen Satzung des Regionssportbundes Hannover e.V. bis zum 24.04.2022 schriftlich an den Vorstand des Regionssportbundes zu richten.

Grußwort Boris Pistorius



**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Ehrenamtliche,**

der Sporttag des Regionssportbundes Hannover ist immer ein ganz besonderes Ereignis.

Alle zwei Jahre kommen die Delegierten der zahlreichen Sportvereine und -verbände turnusmäßig zusammen, um über die Zukunft unseres Sports in der Region Hannover zu diskutieren und wegweisende Beschlüsse zu fassen. Aber die aktuellen Zeiten sind alles andere als turnusmäßig oder „normal“. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben der Durchführung 2020 einen Strich durch die Rechnung gemacht und der letzte ordentliche Sporttag des RSB liegt nun schon vier Jahre zurück.

Doch was viel mehr schmerzte, waren die Corona-bedingten Einschränkungen in der Ausübung des Vereinssports. Diese Maßnahmen waren jedoch absolut notwendig, um Kontakte zu reduzieren und der Ausbreitung des Corona-Virus entgegenzuwirken. Diese Entbehrenungen für jeden Einzelnen sind mir sehr bewusst. Im Namen der gesamten Landesregierung möchte ich mich für das rücksichtsvolle Verhalten ganz herzlich bedanken!

Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass es extrem wichtig ist, eine gut funktionierende Struktur im organisierten Sport vorzufinden. Und dies ist beim RSB Hannover

vorbildlich. Die Vereine in der Region können sich glücklich schätzen, kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, Organisatorinnen und Organisatoren und Ratgebende an ihrer Seite zu wissen. Ich wünsche dem neu gewählten Vorstand eine glückliche Hand, Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei den vielen ehrenamtlich Aktiven in den Vereinen vor Ort bedanken. Für ihre zahlreichen Stunden der kostbaren Freizeit, die sie mit viel Leidenschaft in das Vereinsleben einbringen – sei es für die Organisation und Durchführung des Trainings, bei den Spielen am Wochenende oder für die Pflege der Sportstätten. Ihr ehrenamtliches Engagement ist der Kitt unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Sporttag.

Herzliche Grüße

Boris Pistorius
Niedersächsischer Minister
für Inneres und Sport

Grußwort

Steffen Krach

Regionspräsident Region Hannover



© Anne Hufnagl

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,**

was Sportvereine für unsere Gesellschaft leisten, ist unglaublich: Im Verein kommen Menschen zusammen, trotz ihrer Unterschiede und wegen ihrer gemeinsamen Interessen. Mitglieder finden in ihrem Verein Zugehörigkeitsgefühl, neue Freundschaften und nicht zuletzt Freude an Sport und Bewegung.

Hinter uns allen liegt eine herausfordernde Zeit. Die Pandemie hat auch und gerade die Sportvereine in der Region Hannover getroffen, die eigentlich vom Miteinander, vom Teamgeist, von Begegnungen leben. Am 24. Juni 2022 kommt der Regionssportbund nun zum 24. ordentlichen Sporttag zusammen. Diesen Anlass möchte ich nutzen, allen Mitgliedern im Regionssportbund Hannover meinen herzlichen Dank auszusprechen: Dafür, dass Sie die Sportvereine in der Region unter diesen erschwerten Bedingungen tatkräftig unterstützt haben. Und dafür, dass Sie den Grundgedanken Ihrer Solidargemeinschaft nicht aus den Augen verlieren.

Die Zukunft der Sportvereine in der Region liegt mir am Herzen – als Regionspräsident, als Vater und als begeisterter Sportler. Die Erinnerungen an meine eigene Zeit im Sportverein möchte ich nicht missen. Deshalb freue ich mich darauf, die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Region und Regionssportbund Hannover fortzusetzen, die auch meinem Vorgänger ein Anliegen war.

Ich wünsche Ihnen nun einen erfolgreichen Sporttag und gutes Gelingen bei allen Herausforderungen, die es in den nächsten Jahren zu meistern gilt.

Ihr

Steffen Krach
Regionspräsident

Grußwort

Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach

Präsident Landessportbund Niedersachsen e.V.



© Volker Minkus

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

im Namen des LandesSportBundes (LSB) Niedersachsen grüße ich die Delegierten des diesjährigen Sporttages des Regionssportbundes (RSB) Hannover und wünsche einen guten Verlauf.

Im dritten Coronajahr und im Vorfeld der Niedersächsischen Landtagswahl im Oktober stehen der Sportorganisation vielfältige Aufgaben bevor, die wir gemeinsam auch mit den RSB-Verantwortlichen anpacken wollen:

Im Zentrum stehen dabei unsere Aktivitäten für die Sportvereine zur Mitglieder(rück-)gewinnung. Der LSB hat dafür zusätzliche Förderprogramme erarbeitet, und zusätzliche Finanzmittel eingeworben. Ein Baustein darin ist das Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“, mit dem der LSB und seine Sportjugend Niedersachsen Schwimmkurse, ein- oder mehrtägige Sport- und Bewegungscamps oder offene Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche fördern. Die Nachfrage aus den Vereinen ist bereits hoch und wir sind zuversichtlich – auch mit den Partnern Landesschwimmverband Niedersachsen und DLRG Landesverband Niedersachsen, dass wir die Fördermittel des Landes bis Ende 2022 ausschöpfen werden. Ein weiterer Baustein ist die Kampagne #sportVEREINTuns, unter deren Dach aktuell eine Initiative zur Stärkung des Kinder- und Jugendsports konzipiert wird. Ich freue mich sehr, dass der RSB gerade auf diesem Gebiet seit langem mit kreativen Angeboten wie der Kids-Olympiade, der Wahl „Soziale Talente“, der Aktion „Weihnachten für alle“ oder auch den Black Light Sports stark und vorbildhaft engagiert ist. Auf diesem Fundament können wir mit unseren

Projekten sicher sehr erfolgreich aufbauen.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer verbandspolitischen Arbeit wird im gemeinsamen Bemühen liegen, bei den Parteien, die zur Landtagswahl antreten, für eine Unterstützung unserer sportpolitischen Forderungen zu werben. Der LSB hat dazu einen Flyer erstellt, den Sie gern als Argumentationsgrundlage für Ihre Gespräche vor Ort nutzen können. Um die Rahmenbedingungen für den organisierten Sport weiter zu verbessern, benötigt der Sport eine gesicherte und angemessene Entwicklung der Sportinfrastruktur. Das zeigen ja auch die konstant hohen Förderanträge aus der Region Hannover: Allein im Jahr 2021 wurden in den Vereinen 75 Maßnahmen umgesetzt und Sportstätten-Fördergelder in Höhe von mehr als einer Million Euro vergeben. Mit der Modernisierung der Flutlichtanlagen, dem Neubau von Umkleiden oder dem Einbau einer automatischen Beregnungsanlage konnte so vielen Sportlerinnen und Sportlern eine moderne und sichere sportliche Heimat gegeben werden. Dafür möchte ich mich auch an dieser Stelle herzlich bedanken.

Für den LSB danke ich allen Engagierten für die bisherige Zusammenarbeit, für die Weiterentwicklung der Sportorganisation und setze auf Ihre Unterstützung für die gemeinsamen sportpolitischen Ziele.

Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach
Präsident LandesSportBund
Niedersachsen e.V.

Grußwort Günter Distelrath

Präsident des Niedersächsischen Fussballverbands



Gerne überbringe ich der Sport-Familie des Regionssportbundes Hannover anlässlich des 24. ordentlichen Sporttages Grüße des Niedersächsischen Fußballverbandes. Sie gelten nicht nur den Mitgliedern des Vorstandes und den Delegierten, sondern selbstverständlich neben den aktiven Sportlerinnen und Sportlern auch allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Vereinen dieser gut funktionierenden Sportorganisation.

Der Sport lebt mit all seinen Facetten tagtäglich vor allem in den Vereinen. Ob in Mandelsloh im Norden oder Springe im Süden, ob in Steinhude im Westen oder Uetze im Osten: In der Region Hannover kann überall Sport betrieben werden. Der Sport ist tief in unserer Gesellschaft verwurzelt und besitzt ein unvergleichbares Potenzial, wenn es um Werte wie Integration oder den Kampf gegen Rassismus, Antisemitismus, Gewalt, Homophobie und Fremdenfeindlichkeit geht.

Dabei bildet das Ehrenamt das Rückgrat des Sports. Kein Verein wäre überlebensfähig ohne das Engagement jener Frauen und Männer, die ihre Zeit anderen widmen, ohne dafür einen finanziellen Ausgleich zu erwarten. Der Sport kann sich nicht oft genug bei den Millionen von

Menschen bedanken, die sich tagtäglich für ihren Verein vor Ort engagieren. Das Ehrenamt macht den Sport in Deutschland so stark. Auch in der Region Hannover!

Jene rund 660 Vereine, die derzeit dem RSB angehören, sind in vielen Orten der Region Hannover die sozialen Netzwerke, die für Zusammenhalt in unserer Gesellschaft sorgen. Gerade in Zeiten der Globalisierung ist Vereinskultur wichtiger denn je. Der Verein ist ein soziales Netzwerk, in dem man Erfahrungen sammeln kann, die Facebook und Twitter eben nicht zu bieten haben.

Der Sport spielt im Leben eines Großteils der Bevölkerung eine herausragende Rolle. Das hat uns besonders deutlich die durch das Corona-Virus erzwungene sportfreie Zeit vor Augen geführt. Sportfreunde in ganz Deutschland haben den Zeitpunkt herbeigesehnt, an dem sie endlich wieder gemeinsam Sport ausüben konnten. Der Reiz des Sports liegt für viele Sportlerinnen und Sportler darin, ihre Lieblingsbeschäftigung in der Gemeinschaft zu erleben. Das haben sie schmerzlich vermissen müssen. Diese bittere Erfahrung hat natürlich auch die Sportfamilie in der Region Hannover gemacht.

„Ein Ball verbindet“ - das Verbandsmotto des NFV ist auf den gesamten

Sport übertragbar und bringt es treffend auf den Punkt. Und gerade in den beängstigenden Zeiten der Corona-Krise ist es mehr als deutlich geworden, was uns unsere Vereine bedeuten und was viele aufgrund der erforderlichen Kontaktsperre schmerzlich vermissen mussten. Für viele ist das Vereinsheim immer noch wie ein zweites Zuhause.

Was ist Sport? Das sind nicht zuletzt die Menschen, die ihn lieben, ihn ausüben und für andere erlebbar machen. Menschen wie Sie, liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde in der Region Hannover! Menschen wie Ulf Meldau, der auf der Kommandobrücke des RSB steht und sein Wirken in den Dienst des Sports in der Region stellt. Er stärkt mit seiner Mannschaft mit fachlicher Kompetenz, persönlicher Integrität und großem Engagement den Sport in der Region Hannover. Und dafür danke ich ihm sehr herzlich! Dem Sporttag wünsche ich weise sowie zukunftsorientierte Beschlüsse und einen guten Verlauf.

Günter Distelrath
Präsident des
Niedersächsischen
Fussballverbands



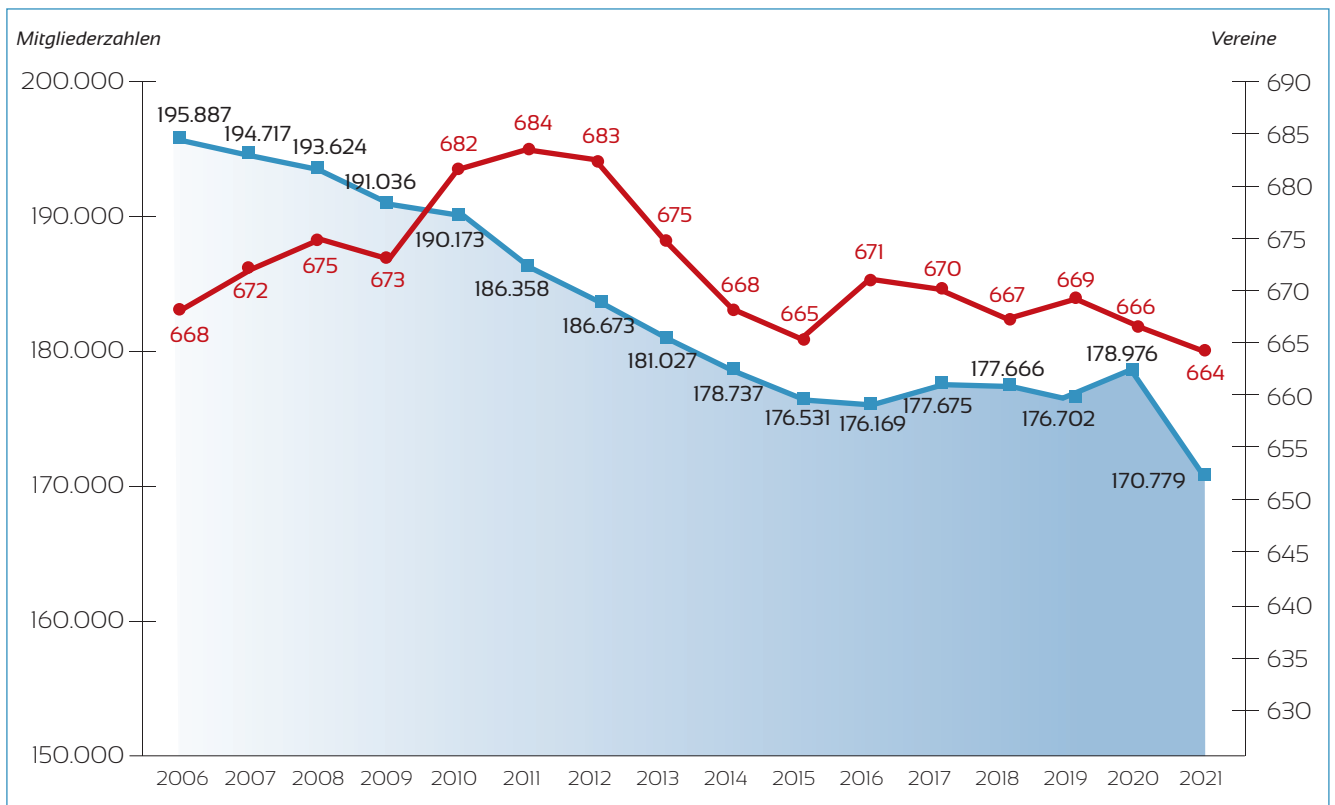
Unseren Toten zum Gedenken

In den vergangenen Jahren
verloren wir durch Tod
Vereinsmitglieder und Freunde.
Wir werden ihnen ein
ehrendes Andenken bewahren.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.

Immanuel Kant

Mitgliederentwicklung 2006 – 2021



Entwicklung der Altersgruppen 2016 – 2021

Altersgruppen	2016	Anteil (%)	2017	Anteil (%)	2018	Anteil (%)
0 - 6	11.656	6,62 %	11.991	6,75 %	12.245	6,89 %
7 - 14	34.896	19,81 %	34.717	19,54 %	34.807	19,59 %
15 - 18	14.139	8,03 %	14.051	7,91 %	13.424	7,56 %
19 - 26	15.202	8,63 %	15.428	8,68 %	15.608	8,79 %
27 - 40	19.665	11,16 %	20.189	11,36 %	20.615	11,60 %
41 - 60	43.730	24,82 %	43.826	24,67 %	43.179	24,30 %
> 60	36.881	20,94 %	37.473	21,09 %	37.788	21,27 %
Gesamt	176.169		177.675		177.666	

Altersgruppen	2019	Anteil (%)	2020	Anteil (%)	2021	Anteil (%)
0 - 6	12.394	7,01 %	12.831	7,17 %	10.462	6,13 %
7 - 14	34.438	19,49 %	34.115	19,06 %	31.945	18,71 %
15 - 18	13.088	7,41 %	12.833	7,17 %	12.438	7,28 %
19 - 26	15.378	8,66 %	15.955	8,91 %	15.465	9,06 %
27 - 40	20.869	11,81 %	21.755	12,16 %	21.099	12,35 %
41 - 60	42.395	23,99 %	42.914	23,98 %	41.196	24,12 %
> 60	38.140	21,58 %	38.573	21,55 %	38.174	22,35 %
Gesamt	176.702		178.976		170.779	

% bezieht sich auf die Gesamtmitglieder

Satzung

alt

§ 11 Pflichten der Mitglieder

Die Mitglieder sind verpflichtet:

- a) die Satzung sowie die Ordnungen und Beschlüsse der Organe des RSB zu befolgen,
- b) die festgesetzten Beiträge termingerecht zu entrichten,
- c) dem RSB-Vorstand oder einem von diesem benannten Vertreter an ihren ordentlichen und außerordentlichen Mitgliederversammlungen teilnehmen zu lassen und ihm auf Wunsch das Wort zu erteilen,
- d) den RSB von Maßnahmen in Kenntnis zu setzen, die eine Auflösung des Vereins befürchten lassen,
- e) die vom RSB benötigten Auskünfte zu erteilen,
- f) dem RSB die Verwendung zugewiesener Mittel auf Verlangen nachzuweisen. Der RSB ist berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung von Zuschüssen bei den Empfängern unmittelbar zu prüfen. Soweit es der Prüfungszweck erfordert, kann dabei die Prüfung Satzung 5 auch auf die sonstige Haushalts- und Wirtschaftsführung des Empfängers der Mittel ausgedehnt werden,
- g) die Bestandserhebungen fristgemäß abzugeben,
- h) die Gemeinnützigkeit (soweit Gegenstand der Mitgliedschaft) regelmäßig nachzuweisen,
- i) nicht gegen die Interessen des RSB zu verstoßen.

§ 12 Die Organe des RSB

1. Organe des RSB sind:
 - a) der Sporttag,
 - b) der Vorstand.
2. Die Organe arbeiten ehrenamtlich.

neu

§ 11 Pflichten der Mitglieder

Die Mitglieder sind verpflichtet:

- a) die Satzung sowie die Ordnungen und Beschlüsse der Organe des RSB zu befolgen,
- b) die festgesetzten Beiträge termingerecht zu entrichten,
- c) dem RSB-Vorstand oder einem von diesem benannten Vertreter an ihren ordentlichen und außerordentlichen Mitgliederversammlungen teilnehmen zu lassen und ihm auf Wunsch das Wort zu erteilen,
- d) den RSB von Maßnahmen in Kenntnis zu setzen, die eine Auflösung des Vereins befürchten lassen,
- e) die vom RSB benötigten Auskünfte zu erteilen,
- f) dem RSB die Verwendung zugewiesener Mittel auf Verlangen nachzuweisen. Der RSB ist berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung von Zuschüssen bei den Empfängern unmittelbar zu prüfen. Soweit es der Prüfungszweck erfordert, kann dabei die Prüfung Satzung 5 auch auf die sonstige Haushalts- und Wirtschaftsführung des Empfängers der Mittel ausgedehnt werden,
- g) die Bestandserhebungen fristgemäß abzugeben,
- h) **dem RSB bis zum 31.03. des jeweiligen Jahres ihre Vertreter bzw. Delegierten nebst deren Kontaktdaten (inkl. Email-Adresse) für den Sporttag zu benennen,**
- i) die Gemeinnützigkeit (soweit Gegenstand der Mitgliedschaft) regelmäßig nachzuweisen,
- j) nicht gegen die Interessen des RSB zu verstoßen.

§ 12 Die Organe des RSB

1. Organe des RSB sind:
 - a) der Sporttag,
 - b) der Vorstand.
2. Die Organe arbeiten ehrenamtlich **soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt.**

§ 13 Der Sporttag

1. Der Sporttag ist das oberste Organ des RSB.
2. Delegierte des Sporttages sind:
 - a) die Vertreter der Vereine:
Jeder Verein hat für die ersten 500 Vereinsmitglieder eine Grundstimme, die nur von einem volljährigen Delegierten wahrgenommen werden kann. Die Vereine sind berechtigt, für weitere jeweils angefangene 500 Vereinsmitglieder einen weiteren Delegierten zu entsenden,
 - b) die Vertreter der Fachverbände und der Sportringe:
Die Fachverbände und die Sportringe entsenden für je angefangene 5.000 Mitglieder der Vereine einen Delegierten, wobei der erste Delegierte volljährig sein muss,
 - c) die Mitglieder des Vorstandes,
 - d) die Kassenprüfer.
3. Maßgeblich für die Stimmzahlen ist die Bestandserhebung zum 1. Januar des jeweiligen Jahres.
4. Jeder Delegierte hat eine Stimme, die nicht übertragbar ist. Er muss das 16. Lebensjahr vollendet haben, es sei denn, in dieser Satzung sind andere Altersgrenzen bestimmt.

§ 13 Der Sporttag

1. Der Sporttag ist das oberste Organ des RSB.
2. Delegierte des Sporttages sind:
 - a) die Vertreter der Vereine:
Jeder Verein hat für die ersten 500 Vereinsmitglieder eine Grundstimme, die nur von einem volljährigen Delegierten wahrgenommen werden kann. Die Vereine sind berechtigt, für weitere jeweils angefangene 500 Vereinsmitglieder einen weiteren Delegierten zu entsenden, **sofern dem RSB bis zum 31.03. des jeweiligen Jahres keine Vertreter oder Delegierten benannt wurden, kann der Verein auf dem Sporttag nur noch durch den Vorstand des Vereins nach § 26 BGB (in der vertretungsberechtigten Anzahl) vertreten werden, welcher dann entsprechend des vorgenannten Stimm-Schlüssels entsprechend viele Stimmen ausüben kann.**
 - b) die Vertreter der Fachverbände und der Sportringe:
Die Fachverbände und die Sportringe entsenden für je angefangene 5.000 Mitglieder der Vereine einen Delegierten, wobei die Delegierten volljährig sein müssen, **sofern dem RSB bis zum 31.03. des jeweiligen Jahres keine Vertreter oder Delegierten benannt wurden, kann der Fachverband oder der Sportring auf dem Sporttag nur noch durch den Berechtigten vertreten werden, welcher dann entsprechend des vorgenannten Stimm-Schlüssels entsprechend viele Stimmen ausüben kann.**
 - c) die Mitglieder des Vorstandes,
 - d) die Ehrenvorstandsmitglieder**
 - e) die Kassenprüfer.
3. Maßgeblich für die Stimmzahlen ist die Bestandserhebung **des LSB Niedersachsen** zum 1. Januar des jeweiligen Jahres.
- 4. Die Stimmen der Vertreter bzw. der Delegierten sind nicht übertragbar.**

§ 14 Einberufung des Sporttages

1. Der ordentliche Sporttag findet alle zwei Jahre in geraden Jahren statt. Er soll so rechtzeitig vor dem Landessporttag stattfinden, dass die dortigen Mitgliedschaftsrechte nicht beeinträchtigt werden. Der Termin des Sporttages ist mindestens drei Monate vorher in der Sport-Info des RSB oder auf gleichwertige Weise anzukündigen. Der Sporttag wird von einem vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied mit einer Frist von einem Monat unter Bekanntgabe der Tagesordnung in der Sport-Info des RSB oder einer gesonderten Einladung einberufen. Maßgebend für die Fristberechnung ist das Datum der Absendung.

2. Die Tagesordnung muss mindestens folgende Punkte vorsehen:

- a) Bericht des Vorstandes,
- b) Bericht des Vorstandes Finanzen und Verwaltung,
- c) Bericht der Kassenprüfer,
- d) Entlastung des Vorstandes,
- e) Wahlen,
- f) Verabschiedung der Haushaltspläne,
- g) Anträge.

§ 14 Einberufung des Sporttages

1. Der ordentliche Sporttag findet alle zwei Jahre in geraden Jahren statt. Er soll so rechtzeitig vor dem Landessporttag stattfinden, dass die dortigen Mitgliedschaftsrechte nicht beeinträchtigt werden. Der Termin des Sporttages ist mindestens drei Monate vorher in der Sport-Info des RSB oder auf gleichwertige Weise anzukündigen. **Der Sporttag wird von einem vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied mit einer Frist von einem Monat unter Bekanntgabe der Tagesordnung in der Sport-Info des RSB oder einer gesonderten Einladung schriftlich (wobei die Schriftform auch durch Email gewahrt wird) einberufen.** Maßgebend für die Fristberechnung ist das Datum der Absendung.

2. **Sporttage finden grundsätzlich als Präsenzveranstaltungen statt.**

Der Vorstand kann hiervon in begründeten Fällen per Beschluss abweichen. In diesem Fall kann ein Sporttag als Online-Veranstaltung stattfinden („virtuelle Mitgliederversammlung“). Hierbei haben Stimmberechtigte, die nicht an der Versammlung in Präsenz teilnehmen, die Möglichkeit, ihre Stimmrechte auf elektronischem Wege auszuüben. Hierfür ist eine eindeutige, fristgerechte Registrierung erforderlich. Auch eine Kombination aus Präsenz- und Online-Veranstaltung kann der Vorstand begründet beschließen. Die Registrierungsfrist legt der Vorstand anlassbezogen fest.

3. Daneben (also zusätzlich oder auch gänzlich ohne Präsenzveranstaltung und / oder einer Online-Veranstaltung) kann durch den Vorstand eine Abstimmung zu allen oder einzelnen Punkten auch in Textform (zum Beispiel per E-Mail, Fax oder in Briefform) ermöglicht werden. Hierfür gelten die vorgegebenen Bestimmungen sinngemäß.

4. Die Tagesordnung muss mindestens folgende Punkte vorsehen:

- a) Bericht des Vorstandes,
- b) Bericht des Vorstandes Finanzen und Verwaltung,
- c) Bericht der Kassenprüfer,
- d) Entlastung des Vorstandes,
- e) Wahlen,
- f) Verabschiedung der Haushaltspläne,
- g) Anträge.

alt

3. Ein außerordentlicher Sporttag ist mit einer Frist von einem Monat einzuberufen, wenn:
 - a) die Mehrheit der Mitglieder des Vorstandes die Einberufung beschließt oder
 - b) mindestens 10 der ordentlichen Mitglieder deises beantragen.
4.
 - a) Anträge zum außerordentlichen Sporttag müssen dem Vorstand mindestens zwei Monate vor dem Sporttag vorliegen.
 - b) Anträge zum außerordentlichen Sporttag gelten als fristgerecht, wenn sie dem Vorstand 10 Tage vor dem bekannt gegebenen Termin vorliegen.
5. Dringlichkeitsanträge, die nicht innerhalb der festgelegten Frist gestellt werden, sind nur durch einen mit 2/3-Mehrheit zu fassenden Beschluss zuzulassen; Dringlichkeitsanträge auf Änderung der Satzung sind ausgeschlossen.

neu

5. Ein außerordentlicher Sporttag ist mit einer Frist von einem Monat einzuberufen, wenn:
 - a) die Mehrheit der Mitglieder des Vorstandes die Einberufung beschließt oder
 - b) mindestens 10 der ordentlichen Mitglieder deises beantragen.
6.
 - a) Anträge zum außerordentlichen Sporttag müssen dem Vorstand mindestens zwei Monate vor dem Sporttag vorliegen.
 - b) Anträge zum außerordentlichen Sporttag gelten als fristgerecht, wenn sie dem Vorstand 10 Tage vor dem bekannt gegebenen Termin vorliegen.
7. Dringlichkeitsanträge, die nicht innerhalb der festgelegten Frist gestellt werden, sind nur durch einen mit 2/3-Mehrheit zu fassenden Beschluss zuzulassen; Dringlichkeitsanträge auf Änderung der Satzung sind ausgeschlossen.

Sollten Sie Änderungsanträge haben, bitten wir Sie um Einreichung eines Formulierungsentwurfes im Volltext bis zum **30.05.2022** an die Geschäftsstelle des Regionssportbundes Hannover.

Finanzordnung

alt

Grundlage für die gesamte Finanz-, Wirtschafts- und Kassenführung des Regionssportbundes Hannover e.V. nachfolgend „RSB“ genannt ist die steuerliche Grundlage der Abgabenordnung sowie die Finanzordnung des LandesSportBundes Niedersachsen e.V. nachfolgend „LSB“ genannt.

Für den RSB gelten darüber hinaus folgende Richtlinien:

1. Haushaltsplan

1.1 Bestandteile des Haushaltsplanes

Der Gesamthaushaltsplan des RSB wird nach dem jeweils gültigen Steuerrecht erstellt.

1.2 Aufstellungsverfahren

Für die termingerechte Aufstellung des Haushaltsplanes gilt das nachstehende Verfahren:

- a) Aufstellung eines Entwurfes durch den Vorstand Finanzen und Verwaltung,
- b) Beratung im Vorstand und Vorbereitung als Haushaltsplanvorschlag für den Sporttag,
- c) Beschlussfassung des Haushaltsplanes durch den Sporttag.

1.3 Grundsätze für die Veranschlagung

- a) Die Einnahmen sind einzeln nach ihrem Entstehungsgrund, die Ausgaben nach Einzelzwecken zu veranschlagen. Geringfügige Beträge für verschiedene Zwecke können zusammengefasst unter einer Haushaltsstelle mit der Bezeichnung „sonstige Ausgaben“ veranschlagt werden.
- b) Die Personalkosten und die Aufwandsentschädigungen sind im Haushalt getrennt nach Kosten für hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter zu veranschlagen.

neu

Grundlage für die gesamte Finanz-, Wirtschafts- und Kassenführung des Regionssportbundes Hannover e.V. nachfolgend „RSB“ genannt ist die steuerliche Grundlage der Abgabenordnung sowie die Finanzordnung des LandesSportBundes Niedersachsen e.V. nachfolgend „LSB“ genannt.

Für den RSB gelten darüber hinaus folgende Richtlinien:

1. Haushaltsplan

1.1 Bestandteile des Haushaltsplanes

Der Gesamthaushaltsplan des RSB wird nach dem jeweils gültigen Steuerrecht erstellt.

1.2 Aufstellungsverfahren

Für die termingerechte Aufstellung des Haushaltsplanes gilt das nachstehende Verfahren:

- a) Aufstellung eines Entwurfes durch den Vorstand Finanzen und Verwaltung,
- b) Beratung im Vorstand und Vorbereitung als Haushaltsplanvorschlag für den Sporttag,
- c) Beschlussfassung des Haushaltsplanes durch den Sporttag.

1.3 Grundsätze für die Veranschlagung

- a) Die Einnahmen sind einzeln nach ihrem Entstehungsgrund, die Ausgaben nach Einzelzwecken zu veranschlagen. Geringfügige Beträge für verschiedene Zwecke können zusammengefasst unter einer Haushaltsstelle mit der Bezeichnung „sonstige Ausgaben“ veranschlagt werden.
- b) Die Personalkosten und die Aufwandsentschädigungen sind im Haushalt getrennt nach Kosten für hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter zu veranschlagen.

2. Haushaltswirtschaft

2.1 Beiträge

Die von den Vereinen zu zahlenden Beiträge sind in zwei Raten zu entrichten. Die erste Teilzahlung ist bis zum 31.3. und die zweite bis zum 31.5. fällig. Bei einer Gesamtbeitragszahlung bis € 300,00 ist diese am Ende des 1. Quartals fällig. Soweit es die Finanzlage erfordert, können durch Beschluss des Vorstandes auf die zu zahlenden Beiträge Abschlagszahlungen erhoben werden.

2.2 Ausgaben

Ausgaben dürfen nur geleistet werden, soweit die erforderliche Deckung durch entsprechende Einnahmen gewährleistet ist.

2.3 Verwaltung der Fachverbände und Sportringe

Die für die Verwaltung der Fachverbände und Sportringe vorgesehenen Mittel werden im Haushaltsplan veranschlagt. Die Aufteilung auf die einzelnen Fachverbände erfolgt durch den Vorstand.

2.4 Reisekosten

Reisekosten werden nach den gesetzlichen Bestimmungen und entsprechenden Beschlüssen des Vorstandes gezahlt.

Anspruch auf Zahlung von Reisekosten besteht nur bei Sitzungen, durch den Vorstand einberufen wurden.

Reisen von einzelnen Mitgliedern des Vorstandes und seiner Ausschüsse bedürfen der Genehmigung des Vorstandes.

Für Reisen eines Vorstandsmitgliedes außerhalb des RSB ist die Zustimmung des Vorstandes nach § 26 BGB erforderlich.

Auslagen, die im Zusammenhang mit einer Terminwahrnehmung für den RSB stehen, können mit der Reisekostenabrechnung erstattet werden.

2.5 Berichtspflicht des Vorstandes Finanzen und Verwaltung

Dem Vorstand ist vom Vorstand Finanzen und Verwaltung unverzüglich zu berichten, wenn

2. Haushaltswirtschaft

2.1 Beiträge

Die von den Vereinen zu zahlenden Beiträge sind in zwei Raten zu entrichten. Die erste Teilzahlung ist bis zum 31.3. und die zweite bis zum **15.7.** fällig. Bei einer Gesamtbeitragszahlung bis € 300,00 ist diese am Ende des 1. Quartals fällig. Soweit es die Finanzlage erfordert, können durch Beschluss des Vorstandes auf die zu zahlenden Beiträge Abschlagszahlungen erhoben werden.

2.2 Ausgaben

Ausgaben dürfen nur geleistet werden, soweit die erforderliche Deckung durch entsprechende Einnahmen **gegeben** ist.

2.3 Verwaltung der Fachverbände und Sportringe

Die für die Verwaltung der Fachverbände und Sportringe vorgesehenen Mittel werden im Haushaltsplan veranschlagt. Die **Entscheidung über die Aufteilung der Mittel** auf die einzelnen Fachverbände erfolgt durch den Vorstand.

2.4 Reisekosten

Reisekosten werden nach den gesetzlichen Bestimmungen und entsprechenden Beschlüssen des Vorstandes gezahlt.

Anspruch auf Zahlung von Reisekosten besteht nur bei Sitzungen, die durch den Vorstand einberufen wurden.

Reisen von einzelnen Mitgliedern des Vorstandes und seiner Ausschüsse bedürfen der Genehmigung des Vorstandes.

Für Reisen eines Vorstandsmitgliedes außerhalb **des Zuständigkeitsgebietes** des RSB ist die Zustimmung des Vorstandes nach § 26 BGB erforderlich.

Reisen und Auslagen, die im Zusammenhang mit einer Terminwahrnehmung für den RSB stehen, können mit der Reisekostenabrechnung erstattet werden.

2.5 Berichtspflicht des Vorstandes (Finanzen und Verwaltung)

Allen Vorstandsmitgliedern ist vom Vorstand (Finanzen und Verwaltung) unverzüglich zu berichten, wenn

- a) durch zu erwartende Mindereinnahmen oder Mehrausgaben der Ausgleich des Haushaltsplanes gefährdet ist;
- b) erhebliche Haushaltsüberschreitungen in den einzelnen Haushaltsansätzen eingetreten oder zu erwarten sind.

2.6 Bewilligung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben

- a) Bei überplanmäßigen Ausgaben entscheidet bei Überschreitung des Haushaltsansatzes bis max. € 20.000 der Vorstand und darüber hinaus der Sporttag.
- b) Bei außerplanmäßigen Ausgaben bis max. € 20.000 der Vorstand und darüber hinaus der Sporttag.
- c) Darlehen genehmigt der Sporttag im Rahmen des Haushaltsplanes.
- d) Über die Inanspruchnahme von Kassenkrediten entscheidet der Sporttag.

2.7 Nachtragshaushalte

Bei wesentlichen Haushaltsüberschreitungen, die den Haushaltsausgleich gefährden, ist ein Nachtragshaushaltsplan aufzustellen, den der Vorstand beschließt und vom Sporttag genehmigen lässt.

3. Säumnisgebühren

~~Der RSB kann von seinen Mitgliedsvereinen Gebühren erheben, wenn~~

- ~~a) Verwendungsnachweise~~
- ~~b) Bestandserhebungen~~
- ~~c) Beitragszahlungen~~

~~rückständig sind, bzw. durch Mahnung eingefordert werden müssen. Die Gebührenfestsetzung wird auf Vorschlag des Vorstandes vom Sporttag beschlossen und den Mitgliedsvereinen durch das Mitteilungsblatt des RSB bekanntgegeben.~~

- a) durch zu erwartende Mindereinnahmen oder Mehrausgaben der Ausgleich des Haushaltsplanes gefährdet ist;
- b) erhebliche Haushaltsüberschreitungen in den einzelnen Haushaltsansätzen eingetreten oder zu erwarten sind.

2.6 Bewilligung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben

- a) Bei überplanmäßigen Ausgaben entscheidet bei Überschreitung des Haushaltsansatzes bis max. **50.000 €** der Vorstand und darüber hinaus der Sporttag.
- b) Bei außerplanmäßigen Ausgaben bis max. **50.000 € entscheidet** der Vorstand und darüber hinaus der Sporttag.
- c) Darlehen genehmigt der Sporttag im Rahmen des Haushaltsplanes.
- d) Über die Inanspruchnahme von Kassenkrediten entscheidet der Sporttag.

2.7 Nachtragshaushalte

Bei wesentlichen Haushaltsüberschreitungen, die den Haushaltsausgleich gefährden, ist ein Nachtragshaushaltsplan aufzustellen, den der Vorstand beschließt und **der** vom Sporttag **zu** genehmigen **ist**.

3. Gebühren

Der RSB erhebt von seinen Mitgliedsvereinen folgende Gebühren:

3.1 Bestandserhebung

Bei unvollständiger oder verspäteter Abgabe der Bestandserhebung

- a) bei notwendiger 1. Abgabeaufforderung 20,00 €
- b) bei notwendiger 2. Abgabeaufforderung 40,00 €

3.2 Beitragszahlung

Bei neu aufgenommenen Vereinen wird der Beitrag grundsätzlich per SEPA-Lastschrift eingezogen.

Bei Mitgliedsvereinen, die vor dem 23.6.2022 aufgenommen wurden und nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen

Bearbeitungsgebühr / Zahlungsvorgang 20,00 €

4. Haushaltübersicht

Der Vorstand Finanzen und Verwaltung legt dem Vorstand halbjährlich eine Haushaltsübersicht nach den Ist-Zahlen der Buchführung zur Unterrichtung vor, alle 2 Jahre hat dies frühzeitig vor der Beschlussfassung auf dem Sporttag zu erfolgen.

5. Kassenprüfung

- 5.1 Auf dem Sporttag sind gemäß § 15 1.d) der Satzung vier Kassenprüfer zu wählen. Wiederwahl ist zulässig. Kassenprüfer dürfen in der vorangegangenen Amtszeit nicht Mitglied des Vorstandes gewesen sein.
- 5.2 Die Kassenprüfer wählen aus ihren Reihen einen Obmann.
- 5.3 Die Kassenprüfer führen mindestens einmal jährlich Kassenprüfungen durch. Über jede Prüfung ist dem Vorstand ein schriftlicher Bericht vorzulegen. Der Abschlussbericht wird vom Sporttag entgegengenommen.
- 5.4 Aufgabe der Kassenprüfer ist es, die nicht nur rechnerisch zu prüfen, sondern auch formelle und wirtschaftliche Mängel aufzuzeigen und Empfehlungen einzubringen.

Bei verspäteter Zahlung der Mitgliedsbeiträge wird eine Aufwandsentschädigung erhoben.

- a) bei der 1. Zahlungsaufforderung
20,00 €
- b) bei der 2. Zahlungsaufforderung
40,00 €
- c) bei Rücklastschriften
40,00 €

3.3 Fälligkeit

Die Gebühren sind mit Zugang der Mitteilung über deren Festsetzung fällig.

3.4 Ausschluss

Bei Mitgliedsvereinen, die ihren Verpflichtungen aus den Punkten 3.1 und 3.2 innerhalb der gesetzten Frist nicht nachkommen, wird umgehend der Ausschluss des Vereins aus dem LSB beantragt.

4. Haushaltübersicht

Der Vorstand Finanzen und Verwaltung legt dem Vorstand halbjährlich eine Haushaltsübersicht nach den Ist-Zahlen der Buchführung zur Unterrichtung vor, alle 2 Jahre hat dies frühzeitig vor der Beschlussfassung auf dem Sporttag zu erfolgen.

5. Kassenprüfung

- 5.1 Auf dem Sporttag sind gemäß § 15 1.d) der Satzung vier Kassenprüfer zu wählen. Wiederwahl ist zulässig. Kassenprüfer dürfen in der vorangegangenen Amtszeit nicht Mitglied des Vorstandes gewesen sein.
- 5.2 Die Kassenprüfer wählen aus ihren Reihen einen Obmann.
- 5.3 Die Kassenprüfer führen mindestens einmal jährlich Kassenprüfungen durch. Über jede Prüfung ist dem Vorstand ein schriftlicher Bericht vorzulegen. Der Abschlussbericht wird vom Sporttag entgegengenommen.
- 5.4 Aufgabe der Kassenprüfer ist es, die **Buchführung** nicht nur rechnerisch zu prüfen, sondern auch formelle und wirtschaftliche Mängel aufzuzeigen sowie Empfehlungen **auszusprechen**.

alt

5.5 Über die Prüfung durch die gewählten Kassensprüfer hinaus ist der RSB berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung von Zuschüssen bei den Empfängern unmittelbar zu prüfen.

Soweit es der Prüfungszweck erfordert, kann dabei die Prüfung auch auf die sonstige Haushalts- und Wirtschaftsführung des Empfängers und dessen Mittel ausgedehnt werden.

neu

6. Prüfung der Mittelverwendung

6.1 Über die Prüfung durch die gewählten Kassensprüfer hinaus ist der RSB berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung von Zuschüssen bei den Empfängern unmittelbar zu prüfen.

6.2 Soweit es der Prüfungszweck erfordert, kann dabei die Prüfung auch auf die sonstige Haushalts- und Wirtschaftsführung des Empfängers und dessen Mittel ausgedehnt werden.

Sollten Sie Änderungsanträge haben, bitten wir Sie um Einreichung eines Formulierungsentwurfes im Volltext bis zum **30.05.2022** an die Geschäftsstelle des Regionssportbundes Hannover.

Bericht des Vorstandes / der Ausschüsse über die Geschäftsjahre 2018 – 2021

■ Vereins- und Verbandsbesuche

In den vergangenen vier Jahren erhielt der Vorstand des Regionssportbundes Hannover (RSB) insgesamt 788 Einladungen. Das bedeutet bei 7 ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern 112 Termine pro Vorstandsmitglied. Terminüberschneidungen oder kurzfristige Einladungen konnten dazu führen, dass Termine abgesagt werden mussten. Hierfür bitten wir an dieser Stelle um Verständnis.

Seit dem 01.01.2021 hat der Regionssportbund eine neue Ehrungsordnung. Es können nun auch engagierte Mitglieder in den Vereinen geehrt werden, die keine offizielle Funktion ausüben. Des Weiteren gibt es langjährige Vereinsmitglieder, die nicht nur 50 Jahre, sondern 75 und seit 2020 auch 100 Jahre ihrem Verein die Treue halten.

Folgende Ehrungen bei den Vereinsbesuchen wurden in diesen vier Jahren insgesamt vorgenommen :

Personenehrungen

- 22 Goldene Ehrennadeln LandesSportBund
- 38 Silberne Ehrennadeln LandesSportBund
- 43 Bronzene Ehrennadeln LandesSportBund
- 10 Ehrenamtszertifikate LandesSportBund
- 65 Ehrenamt überrascht LandesSportBund
- 32 Goldene Ehrennadeln Regionssportbund
- 287 Silberne Ehrennadeln Regionssportbund
- 1 Goldene Ehrennadel Regionssportbund für besonderes Engagement
- 3 Silberne Ehrennadel Regionssportbund für besonderes Engagement
- 2 Bronzene Ehrennadel Regionssportbund für besonderes Engagement
- 1 RSB Vereinstreue 100 Jahre
- 9 RSB Vereinstreue 75 Jahre
- 123 RSB Vereinstreue 50 Jahre
- 2 60-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 1 55-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 4 50-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 7 45-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 23 40-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 15 35-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen



Das RSB-Vorstandsteam (es fehlen Michaela Henjes und Nadine Andres)

- 12 30-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen
- 17 25-jährige Prüfertätigkeit für das Deutsche Sportabzeichen

Vereinsehrungen

- 1 150-jähriges Vereinsjubiläum
- 8 125-jähriges Vereinsjubiläum
- 8 100-jähriges Vereinsjubiläum
- 3 50-jähriges Vereinsjubiläum

Nachfolgende Sitzungen des Regionssportbundes haben stattgefunden:

- 44 Vorstandssitzungen
- 3 Klausursitzungen des Vorstandes
- 32 Ausschusssitzungen

Hinzu kommen die Sitzungen der SportRegion Hannover:

- 2 Steuerungsgruppensitzungen
- 9 Arbeitsgruppensitzungen der Handlungsfelder

Weitere Sitzungen wurden besucht:

- 63 verschiedene Arbeitskreissitzungen des LandesSportBundes
- 13 ständige Konferenzen des LSB
- 16 Sitzungen der Lenkungsgruppe der Klimaschutzagentur
- 38 Ausschusssitzungen der Region Hannover
- 72 diverse Sitzungen der Sportringe
- 15 diverse Sitzungen der Regionsfachverbände

Seit Pandemiebeginn im März 2020 haben viele Sitzungen nur noch online stattgefunden.

Gemäß § 14 der Satzung des Regionssportbundes legt der Vorstand Rechenschaft für die Berichtsjahre 2018, 2019, 2020 und 2021 ab:

RSB 2020 – 75 Jahre Regionssportbund Hannover

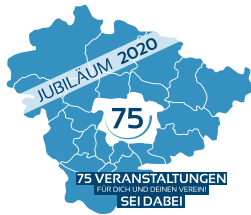
Unsere Jubiläumsjahre 2020/2021 enden und wir sind uns bewusst, dass diese in die Geschichte eingehen werden. Niemand konnte bei den Planungen dieser Feierlichkeiten ahnen, dass uns das Corona-Virus so zusetzen würde. Trotz-

dem haben wir viele Aktionen mit unseren Vereinen durchgeführt und werden die tollen Ereignisse in Erinnerung behalten. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele Vereine in der Region Hannover mit dem Regionssportbund Hannover

gefeiert haben oder es zumindest wollten. Allen Beteiligten aus den Orga-Teams möchten wir herzlich DANKE sagen.

Wir werden uns auch in den nächsten 75 Jahren engagieren.

Für Dich und Deinen Verein!



Danke für Ihre Unterstützung!



SPORTTAG

www.rsbhannover.de/rsb2020



Scan mich!



ANOCHIN · ROTERS · KOLLEGEN

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



Ihr st**ARK**er Partner für Ihren Verein!

Sie benötigen eine individuelle Unterstützung bei Ihren Jahresabschlüssen, im Gemeinnützigkeitsrecht, bei Vereinsfusionen oder bei einer Vereinsneugründung?

Sie wünschen eine professionelle Begleitung bei den Prüfungen seitens des Finanzamtes oder der Deutschen Rentenversicherung?

Wir können und wollen Ihnen helfen! Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung, wenn es um die Angelegenheiten Ihres Sportvereins geht.

Weiterhin stehen wir Ihnen bei den täglichen Fragen der Finanz- und Lohnbuchhaltung zur Verfügung - auf Wunsch auch digital.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Beraten mit Mehr Wert

ANOCHIN · ROTERS & KOLLEGEN GmbH & Co. KG · WPG · StbG · Fon 0511.53055.0
Podbielskistraße 158 · 30177 Hannover · info@ark-hannover.de

www.ARK-Hannover.de



Handlungsfeld Sportpolitik



Ulf Meldau,
Vorsitzender(Sportpolitik)



Anna-Janina Niebuhr,
Geschäftsführerin

■ Sportgespräch

Die gut bewährte Tradition fortsetzend, wurden jeweils im ersten Quartal das Jahresgespräch mit dem amtierenden Regionspräsident Hauke Jagau geführt. Das Treffen diente dem Informationsaustausch über die aktuellen Themen des Sports in der Region Hannover, sowie über das geplante Jubiläum RSB 2020 für das Herr Jagau die Schirmherrschaft übernahm. Wir bedanken uns bei Herrn Jagau für sein Interesse und seine Unterstützung für die Anliegen des RSB und seiner Vereine.

Ergänzt wurden die Jahrestreffen um das Sportgespräch mit den Vertretern der Regionsfraktionen, welches traditionell im Herbst stattfand. Wenn Corona es zuließ haben wir die Treffen bei RSB Vereinen vor Ort durchgeführt. Mit dabei waren 2018 VfL Grasdorf und 2021 der SV Wilkenburg, 2019 fand das Gespräch



Regionspräsident Hauke Jagau zu Besuch beim RSB Hannover zum Jahresgespräch - Mit dabei RSB-Geschäftsführerin Anna-Janina Niebuhr und RSB-Vorsitzender Sportpolitik Ulf Meldau

beim RSB statt. Im Jahre 2020 mussten wir leider auf ein Onlinetreffen zurückgreifen. Die Gespräche verliefen immer sehr erfolgsversprechend für die Anliegen und die daraus resultierenden Anträge des RSB. Wir bedanken uns auch an dieser Stelle bei den Regionsfraktio-

nen für die Unterstützung unserer Mitgliedsvereine.

Neben den Gesprächsterminen war der RSB aber auch bei vielen Sitzungen der Region Hannover anwesend u.a. bei dem Gesundheitsplenum und dem Ausschuss für Schule, Kultur und Sport.

■ Sportkongress

Der Sportkongress gehört schon seit 2011 zum festen Jahresprogramm des RSB. In drei Foren können sich die Funktionäre über sportpolitische Themen informieren und Anregungen aus der Vereinspraxis holen. 2018 und 2019 konnte der Sportkongress noch in Präsenz stattfinden. Corona-bedingt musste der Sportkongress in den Jahren 2020 und 2021 als Onlinevariante veranstaltet werden. Die Teilnehmerzahlen beliefen sich zwischen 100

und 180 Personen. Die Themen drehten sich in den vergangenen vier Jahren um Digitalisierung, Ehren-

amt, Fördermittel, Klimaschutz und Mitgliederversammlung.



■ Konferenz der Sportbünde

Zweimal jährlich (im Mai und September) findet die Konferenz der Sportbünde statt. Zu diesen Terminen treffen sich alle Sportbünde aus Niedersachsen, um den jährlich stattfindenden Landessporttag vorzubereiten und um ggf. eigene Anträge vorab zu besprechen. Den Vorsitz der Konferenz der Sportbünde bekleidet der Vorsitzende des KSB Emslandes Michael Koop. Zu-

dem finden zwei bis drei Mal jährlich Sitzungen der Sprecher der Arbeitsgemeinschaften statt.

■ BuT

Nachdem sich der RSB vor einigen Jahren dafür stark gemacht hatte, die Verfahrensweise für die Abrechnung des BuT möglichst einfach für seine Vereine zu gestalten, hat es durch die

Einführung des Starke-Familiengesetzes einen Schritt zurück gegeben. Immer wieder war das Thema BuT beim RSB und seinen Vereinen präsent. Das Tandem Sportpolitik versuchte in Gesprächen mit der Regionsverwaltung sich für eine unbürokratische Verfahrensweise einzusetzen. Leider nur mit mäßigem Erfolg.

■ Zusammenarbeit Landessportbund Niedersachsen

Um die Interessen der RSB Mitgliedsvereine auf höherer Ebene zu vertreten, beteiligte sich das Tandem Sportpolitik in verschiedenen AG's des LSB, dazu gehörten die Arbeits-

gruppen „Neue Mitgliedschaftsmodelle“, „Sportregionen 2030“ sowie „LSB-Strategie 2030“. Als größter Sportbund im LSB werden wir auch weiterhin zum Wohl

unserer Vereine entsprechenden Einfluss nehmen, auch wenn die Mitarbeit in diesen Arbeitsgruppen sehr zeitintensiv ist.

■ ARGE Hannover

Als Nachfolger von Joachim Brandt übernahm Ulf Meldau neben dem Vorsitz des RSB auch den Vorsitz der ARGE Hannover (AG der Sportbünde des ehemaligen Bezirkes Hannover – dazu gehören die Kreis-sportbünde Diepholz, Schaumburg, Hameln-Pyrmont, Nienburg, Holz-

minden, der Stadtsportbund und der Regionssportbund Hannover). Zweimal jährlich trifft sich die ARGE, um sich über die aktuellen Themen rund um den Sport auszutauschen. Zu diesen Sitzungen werden auch das LSB Präsidium und der Vorstand des LSB eingeladen.

Ulf Meldau versuchte die Interessen der ARGE Hannover bestmöglich beim LSB einzubringen. Weil er aber keine Erfolgsaussichten mehr sah, gab er den Vorsitz 2021 an Peter Schnabel (KSB Diepholz) ab.

■ Sportpreis der Region Hannover

2015 führte die Region Hannover auf Grundlage eines politischen Beschlusses den Sportpreis der Region Hannover ein. In den Jahren 2018 und 2019 konnten jeweils 4 RSB-Vereine die Podiumsplätze erreichen, 2018 waren es der 1. Platz für den RVC Wedemark, der 2. Platz für den Deutschen Ruderclub und der 3. Platz für den SV 06 Lehrte dabei. Im Jahr 2019 gingen die Platzierungen 1. Platz an TSV Germania Arpke, 2. Platz an DAV Sektion Hannover und der 3. Platz an TSV Neustadt. Leider fiel auch der Sportpreis der Region Hannover der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 zum Opfer, so dass es in diesen Jahren leider keine Prämierung gegeben hat.



Sportpreis2019 ©Foto_Schiermann

■ Sportstammtisch

2016 riefen wir gemeinsam mit der Privatbrauerei Herrenhausen unseren Sportstammtisch für unsere Sponsoren und Vertreter aus dem Sport und Politik ins Leben. Der Sportstammtisch konnte im Jahr 2018 beim Schützenverein Gümmer durchgeführt werden. 2019 konnte aufgrund der Terminballungen kein Sportstammtisch stattfinden. 2020

wollte der RSB mit seinen Gästen wieder durchstarten und beim Burgdorfer Golfclub zugegen sein. Bedingt durch Corona ist der Sportstammtisch beim Burgdorfer Golfclub auf 2022 vertagt worden. Wir freuen uns sehr, dass unsere gastgebenden Vereine sich den Gästen des RSB präsentieren und ihre Sportarten miterleben lassen.



Blindschießen



Bogenschießen



Austausch



gemütlicher Ausklang

■ Sommerfest

Weil das erste Sommerfest des TKH im Jahr 2018 so erfolgreich verlief, entschied man sich im Jahr 2019 für eine Fortsetzung, diesmal aber mit Beteiligung aller Bewohner der Sporthäuser in der Maschstraße. Für das Jahr 2022 hoffen wir auf eine Fortsetzung, um sich bei den Gästen aus Sport, Politik, Verwaltung und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

■ Sterne des Sports

Bei den Sternen des Sports konnte der RSB in gewohnter Manier der Jury beiwohnen und suchte mit den anderen Jurybeisitzern die besten Projekte aus. Dies geschah sowohl im Geschäftsgebiet der Hannoverschen Volksbank als auch bei der Volksbank Hildesheim-Lehrte-Pattensen.

In den Jahren 2018 bis 2021 gab es bei den Volksbanken auf Regionsebene drei Sieger aus dem RSB-Gebiet. 2018 siegte die Turnerschaft Großburgwedel, 2019 der FC Lehrte und 2021 der Garbsener SC. Alle Sieger qualifizierten sich somit für den Wettbewerb auf Landesebene.

■ Sparkassen Sportfonds

Beim Sparkassen Sportfonds hatte die Corona-Pandemie ihre guten Seiten gezeigt. Die Sparkasse hatte die Not unserer Vereine erkannt und die Kategorie Corona bei den Antragskriterien mit aufgenommen und großzügiger Weise auch noch statt

der gewohnten 50.000 € pro Halbjahr 100.000 € in den Halbjahren 2/2020, 1/2021 und 2/2021 zur Verfügung gestellt. Wir danken der Sparkasse Hannover, dass sie noch über das bisherige Maß hinaus unsere Vereine unterstützt hat. Die Prämierungsfeier musste leider in den Jahren 2020 und 2021 ausfallen.





Vereine – Holt euch Scheine!

Jetzt bis 31. September
bewerben!

Der Sparkassen- Sportfonds fördert eure Ideen

Bewerbt euch mit nachhaltigen Sportprojekten eures Vereins aus Hannover und der Region – und sichert euch eine Förderung. Einsendeschluss: 31.09.2022.
www.sparkasse-hannover.de/sportfonds



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Hannover

Handlungsfeld Vereinsentwicklung



Dagmar Ernst,
Vorstand (Vereinsentwicklung)



Jonas Frewert,
Geschäftsstellenmitarbeiter



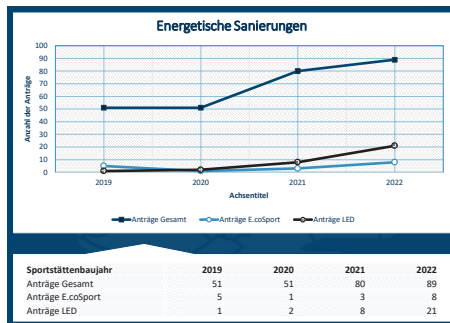
Steffen Heber,
Sportreferent

Bezuschussung Sportstättenbau

Wie auch in den letzten Jahren ist die Nachfrage der Vereine nach einer Zuschussung im Sportstättenbau weiterhin angestiegen. Bei den Vereinen herrscht nach wie vor ein Sanierungsstau, dies spiegelt sich auch bei den energetischen Sanierungen wieder.

Im Bewilligungsjahr 2019 erreichte uns die positive Botschaft, dass für den Sportstättenbau im Land Niedersachsen über einen Zeitraum von 4 Jahren 5 Millionen Euro mehr für den Vereinssportstättenbau zur Verfügung gestellt werden. (2019 – 2022)

Auch für energetische Sanierungen erhalten die Vereine zusätzliche Mittel, insbesondere von der Region Hannover über das Programm „e.coSport“, im besten Fall sind bis zu 90 % Förderung möglich. Seit 2018 hat die target GmbH die Projektkoordination übernommen. Das

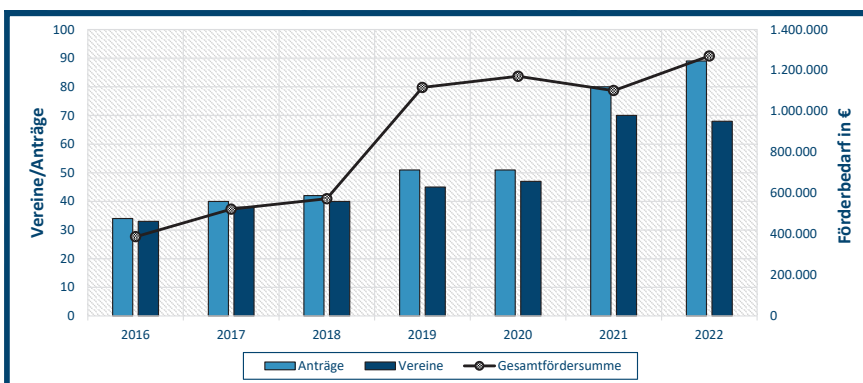


Projekt „e.coSport“ gibt es mittlerweile seit über 15 Jahren. In diesem Zeitraum profitierten zahlreiche Mitgliedsvereine des RSB davon. Auch hier ist die Nachfrage in den letzten Jahren gestiegen. Vereine, die Interesse an einer solchen Sanierung haben, sollten genug Vorlaufzeit einplanen. Zweimal jährlich tagt eine Lenkungsgruppe, die über die einzelnen Bewerbungen bzw. über die Programmschritte entscheidet; hier ist der Regionssportbund als Pro-

jektpartner immer mit vertreten. Insbesondere in den letzten Jahren hat sich auf dem Markt der Förderungen viel getan. So hat der RSB in den Jahren 2020 und 2021 Infoveranstaltungen zu den Themen „Umrüstung Beleuchtung auf LED“ und zum „Kunstrasenplatz“ durchgeführt. Sofern es Corona zuließ, wurden die Veranstaltungen in Präsenz vor Ort bei den Vereinen durchgeführt. Die Veranstaltungen haben wir genutzt, um noch auf weitere Förderungen wie die kommunale Klimaschutzrichtlinie des Bundes, den LSB Klimacheck sowie die Sportraumentwicklungsprozessförderung des LSB aufmerksam zu machen. Die Förderquoten liegen hier zwischen 35 - 100%. Es lohnt sich also immer, den Kontakt zu uns zu suchen, um sich über die Fördermöglichkeiten informieren zu lassen.

Neben den Förderungen vom LSB und der Region Hannover sowie kommunalen Förderungen haben ein paar Vereine auch kleinere Zuschüsse über das Programm „Sport vor Ort“ von der Nds. Lotto-Sport-Stiftung und über das Programm „Barrierefreiheit“ von Aktion Mensch erhalten.

Wer eine Baumaßnahme bis 25.000 € Gesamtkosten umsetzen möchte, muss an der Infoveranstaltung „Vom Antrag bis zur Auszahlung“ teilnehmen. Hiervon wurden im Berichtszeitraum vom RSB Hannover 4 Infoveranstaltungen durchgeführt. Insgesamt ließen sich rund 100 Teilnehmende über die Richtlinien und mögliche Zuschussformen informieren.



Sportstättenbaujahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Anträge	34	40	42	51	51	80	89
Vereine	33	38	40	45	47	70	68
Gesamtförderbedarf in €	387.378	522.005	572.979	1.116.854	1.171.681	1.101.567	1.270.649

■ Sportstättenbereisung

Der Regionssportbund Hannover bereist mit dem Handlungsfeld Vereinsentwicklung geförderte Sportstätten. Im Jahr 2018 hat der RSB im Frühjahr wie im Herbst jeweils 3 Vereinssportstätten bereist, die durch den Sportstättenbau gefördert wurden. Gleiches galt für 2019. Jedoch waren es dieses Mal jeweils 4 Sportstätten, die bereist wurden.

Im Zuge der Kontaktbeschränkungen konnte in 2020 leider nur die Bereisung im Frühjahr zu 4 Vereinssportstätten durchgeführt werden, 2021 wurde sie sogar in Gänze ausgesetzt.

Der Hintergrund der Bereisung ist, mit den Vereinen in Kontakt zu treten und durch den Austausch vor Ort in Erfahrung zu bringen, ob alles reibungslos funktioniert hat oder es Probleme gab.



Die Ausschussmitglieder besichtigen den Anbau für Sportgeräte bei TV Lohnde

■ Bezuschussung von Sportgeräten und Automatisierungstechniken

Der Regionssportbund hat im Jahr 2018 aus eigenen Mitteln insgesamt 30.992,07 € und 2019 die Rekordsumme von insgesamt 41.516,48 € an Zuschüssen an die Vereine, die einen Antrag auf Gerätebezuschussung gestellt haben, ausbezahlt.

Die Corona-Pandemie wirkte sich auch auf die Investitionen der Vereine aus, sodass in 2020 eine Fördersumme von 33.659,96 €, sowie in 2021 von 32.238,45 € an die Vereine, die einen Antrag auf Gerätebezuschussung gestellt haben, ausgeschüttet

wurde. Neu seit 2021 ist die Förderung von Automatisierungstechniken zur Entlastung des Ehrenamtes. Hier wurde eine Gesamtfördersumme von 9.916,79 € an die Vereine ausgeschüttet, die einen Antrag auf Bezuschussung gestellt haben.

■ Ehrenamt überrascht

2019 hat der Regionssportbund erstmals an dem Projekt „Ehrenamt überrascht“ teilgenommen und die Resonanz hat alle Erwartungen übertroffen.

30 Aktionen aus 15 verschiedenen Kommunen waren es in dem Zeitraum von September bis einschließlich Dezember und es hätten noch weitaus mehr Aktionen werden können. Jedoch waren alle Pakete vergriffen. Hierfür bedankt sich der RSB bei allen Beteiligten, die es ermöglicht haben. Besonderer Dank gilt natürlich den stillen Helfer:innen der Vereine, die überrascht wurden. Durch Sie leben die Vereine!

2020 erschwerte die Pandemie die Durchführung sämtlicher Aktionen, sodass der Aktionszeitraum über



Katharina Lika (RSB) überrascht Helmut Sievers vom TTC Groß Munzel

das Jahresende hinaus, bis zum 31.01.2021, verlängert wurde. So konnten immerhin 21 Überraschun-

gen durchgeführt und somit in 21 glückliche Gesichter geblickt werden.

Für 2021 sieht es gleichbleibend verhalten aus. Es bleibt abzuwarten, ob die 21 Überraschungen aus dem Vorjahr erneut erreicht werden.

„Ehrenamt überrascht“ ist eine Aktion, welche der LSB initiiert hat und die von der SportRegion Hannover durchgeführt wird. Ziel dieser Aktion ist es, aus der starren Ehrungsordnung auszubrechen und die stillen Helfer:innen des Vereins ins Rampenlicht zu stellen, um ihnen für ihr Engagement und ihren unermüdelichen Einsatz innerhalb des Vereins zu danken.

■ Übungsleiterbezuschussung

2018 konnte der Regionssportbund Hannover aus Mitteln des LandesSportBundes Niedersachsen mit einem Gesamtübungsleiterzuschuss an die Vereine i. H. v. 380.829,71 € insgesamt 1.767 Übungsleitende bezuschussen. Für das Jahr 2019

flossen Übungsleiterzuschüsse i. H. v. 373.982,41 € an die Vereine. Seit 2020 gilt eine neue Richtlinie, welche ein online gestütztes Antragsverfahren über das Intranet des LandesSportBundes Niedersachsen beinhaltet.

Im ersten Jahr der Einführung des neuen Antragsverfahrens konnten Zuschüsse in Höhe von 411.484,10 € an 280 Vereine mit insgesamt 1.298 Übungsleitenden ausgeschüttet werden.

■ Talkrunde und Gipfeltreffen

2018 lud der Regionssportbund zur 1. Talkrunde ein. Nach einer gut besuchten ersten Runde mit 13 Vereinsvertreter:innen, schmälerte sich leider die Teilnahmeanzahl in den folgenden Talkrunden, welche auch in 2019 angeboten wurden.

Anders hat es sich mit den Gipfeltreffen der Großvereine verhalten. Alle Vereine ab einer Mitgliedsstärke

von 1.400 Mitgliedern wurden an einen Tisch gebeten, um sich auszutauschen und zu vernetzen. Dabei ist die Anzahl der Vereine, die an den Gipfeltreffen teilnahmen, konstant hoch geblieben.

Als die Pandemie mit ihren Folgen und den damit einhergehenden Verordnungen um sich griff, wurde aus dem Präsenztreffen eine digitale

Sprechstunde, welche jeden Monat abgehalten wurde. In diesen wiederkehrenden Sprechstunden wurde auf die jeweiligen Auswirkungen der neusten Verordnung eingegangen und die Vereine konnten ihre Ängste, Sorgen und Nöte kundtun. Mitunter wurden externe Referent:innen zu den Treffen eingeladen, die über spezifische Themen berichteten.

■ Impulsvortragsreihe „Von erfolgreichen Frauen lernen“

Auch in den Jahren 2018 - 2020 lud der RSB wieder als Ausrichter der Auftaktveranstaltungen für die Impulsvortragsreihe des LandesSportBundes Niedersachsen ein.

Im April 2018 begeisterte die Referentin Dr. Giovanna Eilers, Ärztin, Trainerin, Buchautorin und begeisterte Rednerin, rund achtzig Teilnehmerinnen mit dem Thema „Sich selbst besser führen – stimmig und souverän“. Die Frauen lernten die ZMR-Selbstmanagementmethode kennen, mit welcher das Unterbewusstsein und das emotionale Erfahrungsgedächtnis über Bilder motiviert werden. Angereichert mit vielen Impulsen aus einem lebendigen Vortrag schickte Frau Dr. Giovanna Eilers die Frauen mit dem Appell an die Geduld auf den Weg. Etwa 30 interessierte Frauen haben den Impulsvortrag der Trainerin und Performance-Künstlerin Dr. Kerstin Büschges 2019 besucht. Sie rückte Rollenverhalten, Regeln und Tabus rund ums Essen auf den Leib. Unter dem Titel „Du bist, was du isst: Essen macht Geschlecht!“ wurden Essen und Essverhalten als Ausdrucksformen von Geschlechterstereotypen untersucht. Der Vortrag lud dazu ein, kulinarische Praxen mit Blick auf das eigene Verhältnis von



Impulsvortrag 2018_Die bewegten Übungen kommen bei den Teilnehmerinnen gut an_Motivation und Spaß als gute Lernvoraussetzung

Essen und Autobiografie zu reflektieren und gemeinsam neue Rezepte im Umgang mit Essen zu finden.

Im Juni 2020 folgten rund 75 Teilnehmerinnen der Online-Veranstaltung mit der ehemalige Handballnationalspielerin Ilka Piechowiak. Aufgrund der Corona-Pandemie fand das Event erstmals online via Zoom statt. Ilka Piechowiak zeigte an Beispielen, wie Frauen mehr Souveränität und Selbstbewusstsein an den Tag legen können. Dabei beleuchtete sie folgende unterschiedliche Bereiche mit Beispielen:

- Selbstsicherheit und wie wir sie erreichen.
- Warum es wichtig ist, sich selbst zu (er)kennen.
- Erfolg oder nicht – das ist die Frage.
- Authentisch sein versus Diplomatie – was im Business hilft.
- Was uns meist (un)glücklich macht.

■ DFBnet Verein / DFBnet Finanz

Der RSB bot in Kooperation mit der DFB GmbH (vormals DFBMedien), mit Sitz in Frankfurt, im Juni 2019 eine kostenfreie Informationsveranstaltung zu den Programmen DFBnet Verein und DFBnet Finanz im Haus der Region Hannover an. Die EDV-Programme bieten eine Alternative zu bisherigen, nicht mehr unterstützten Programmen im Bereich der Mitgliederverwaltung und Finanzbuchhaltung. Es bestand die Möglichkeit, beide Programme näher kennenzulernen und sich über Neuerungen zu informieren. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten die 68 Teilnehmenden einen ersten Überblick über die Funktionen und Möglichkeiten von DFBnet Verein und DFBnet Finanz. Die Vorteile der Software und der Nutzen für die Vereine wurden ebenso aufgezeigt, wie auch die kostenfreien Zusatzleistungen (u.a. Anwendersupport, Unterstützung beim Mitgliederimport), welche den Vereinen bei der Programmumstellung und während der Nutzung zur Verfügung stehen. Dagmar Ernst, RSB Vorstand (Vereinsentwicklung), begrüßte die Teilnehmenden und führte durch die Veranstaltung, indem sie zusammen mit Matthias Ratzel sowie Hans Joa-

chim Baumgarten Rede und Antwort stand. In Bezug auf veraltete Programme, die noch immer von vielen Vereinen für ihre Mitgliederverwaltung genutzt werden, appellierte sie an die Teilnehmenden, nicht nur eine Datensicherung, sondern unbedingt einen Datenexport durchzuführen. Die dort in einer csv-Datei ausgegebenen Mitgliederdaten können in DFBnet Verein importiert werden.

Bei DFBnet Verein bzw. DFBnet Finanz handelt es sich um internetbasierte Anwendungen zur Mitgliederverwaltung bzw. Finanzbuchhaltung, die speziell auf die Anforderungen von Vereinen ausgerichtet sind. Die Online-Software DFBnet Verein dient der Mitglieder-, Abteilungs- und Beitragsverwaltung. DFBnet Finanz ergänzt das mehrspartenfähige Programm um eine professionelle Finanzbuchhaltung für Vereine. Verschiedene Aufgaben der Vereinsverwaltung können damit effektiv und zeitgemäß bewältigt werden.

Aufgrund der großen Nachfrage nach Seminaren im Bereich Mitgliederverwaltung setzte der RSB seine Seminarreihe in den Jahren 2018, 2019, 2020 und 2021 fort. Inhaltlich beschäftigen wir uns in den Lehr-

gängen für Umsteiger:innen mit der Übernahme der Daten aus Programmen wie MSA Verein, der Einrichtung des eigenen Vereins mit dem Einrichtungsassistenten in DFBnet Verein und beschreiten erste Schritte von der Mitgliederverwaltung bis zum Beitragseinzug. Grundlage unserer Schulungen ist das Programm DFBnet Verein, welches baugleich mit S-Verein ist.

In den Seminaren für neue Anwender:innen führen wir die gängigen Arbeitsschritte im Programm durch. Dabei handelt es sich vor allem um den Ablauf des Beitragseinzuges mit allen Facetten, der Bestandserhebung sowie der Erstellung von Listen und Statistiken. Im Seminar für Experten beantwortet unsere Referentin Anette Tegtmeier die von den Vereinen im Vorfeld eingereichten Fragen. Sie gestaltet das Seminar so, dass am Ende des Seminars möglichst keine Fragen mehr offen sind und allen Anwesenden in ihrer täglichen Arbeit im Verein geholfen werden kann. Jeweils im Frühjahr und im Herbst bieten wir das komplette Seminarpaket, teilweise nun auch online an.

■ Geschäftsstelle vor Ort

Seit ein paar Jahren besucht das Geschäftsstellenteam im Rahmen ihres Betriebsausfluges Vereine vor Ort und erhält auf diese Weise einen Einblick über die Besonderheiten der vielen Vereinssportarten. Bei den Besuchen geht es dem RSB-Team sowohl um den Spaß gemeinsam eine Sportart zu erkunden als auch um die wichtigen persönlichen Kontakte und

Gespräche rund um den Besuch. Auf diese Weise erhält der Betriebsausflug einen beratenden Charakter. Wenn auch Sie dem Geschäftsstellenteam einmal vor Ort Ihren Vereinssport schmackhaft zu machen und obendrein das Serviceteam persönlich kennenzulernen, dann freuen wir uns über Ihre Anfrage!

Bisherige Stationen:

Burgdorfer Golfclub (2016), Tennisclub in Wedemark und Reit- u. Fahrverein Berkhof (2017), Luftsportverein Burgdorf (2018), Segelclub Passat Langenhagen (2019).



Vorbereitung des Segelschiffs



Warten auf den Start



Handlungsfeld Finanzen und Verwaltung



Hilke Haeuser,
Vorstand (Finanzen und Verwaltung)



Jürgen Pigors,
Geschäftsstellenmitarbeiter

■ Bestandserhebung

Der LandesSportBund sperrt das Portal für die Bestandserhebung am 31.01. um 24:00 Uhr. Nachdem im Jahr 2018 bei zwölf Vereinen die Bestandserhebung (BE) nicht abgeschlossen war, lag in 2019 die Anzahl der Vereine ohne BE mit 29 deutlich darüber. Eine Fristüberschreitung bedeutet für die betroffenen Vereine, dass neben der Mahn-

gebühr auch eine Gebühr für die Freischaltung der BE im Intranet des LSB erhoben wird. Sowohl in 2018 als auch in 2019 blieben bei fünf Vereinen zwei Mahnungen erfolglos, weshalb für diese Vereine Ausschlussanträge beim LSB gestellt wurden. Ausschluss aus dem LSB bedeutet für einen Verein den Verlust des Versicherungsschutzes und

gleichzeitiger Ausschluss vom Wettkampf- bzw. Punktspielbetrieb beim Fachverband. In 2018 wurden drei Vereine ausgeschlossen, in 2019 ein Verein, der seine BE nicht rechtzeitig abgeschlossen hatte. In 2020 wurde ein Verein und in 2021 kein Verein wegen der fehlenden BE ausgeschlossen.

■ Beitragszahlung

Auf Grundlage der Bestandserhebung erhält jeder Verein einmal im Jahr eine Beitragsrechnung für die Mitgliedschaft im RSB und gleichzeitig im LSB. Der vereinnahmte Beitrag für den LSB wird von uns weitergeleitet. Jeder Verein erhält eine Rechnung gemäß Teil A der Bestandserhebung – also alle Mitglieder. Wenn Mitglieder keinem Fachverband zugeordnet sind – Teil C der Bestandserhebung – wird der Beitrag separat in Rechnung gestellt.

Ab einem Beitrag von 300,- € ist der Beitrag in zwei Raten zahlbar. Zahlungsziel ist der 31.03. für die 1. Rate und 31.05. für die 2. Rate. Von den Vereinen, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, ziehen wir den Beitrag zu den festgelegten Zahlungszielen vom Konto des Vereins ein.

Leider liegen nur von etwa zwei Drittel der Mitgliedsvereine SEPA-Lastschriftmandate vor. Diese Quote zu erhöhen würde für alle Beteiligten

den Aufwand erheblich reduzieren. Eine Änderung der Finanzordnung soll hier zukünftig Anreize schaffen. Auch die ausbleibende Zahlung des Mitgliedsbeitrages kann zum Ausschluss eines Vereins führen. Im Berichtszeitraum 2018 – 2021 wurde aus diesem Grund ein Verein ausgeschlossen.



Handlungsfeld Sportentwicklung



Katharina Lika,
Vorstand
(Sportentwicklung)



Luise Zobel,
Geschäftsstellen-
mitarbeiterin



Steffen Heber,
Sportreferent



Felix Decker,
Sportreferent

Der Bereich Sportentwicklung umfasst ein breit gefächertes und spannendes Aufgabenfeld. Erste Ergebnisse konnten im Bereich Inklusion und Integration erreicht werden. So konnten wir mit unseren Partnern das Netzwerk Inklusion ausbauen und stärken. Im Bereich Integration haben wir gemeinsam mit der Koordinierungsstelle der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover eine Handreichung für die Integrationsarbeit auf den Weg gebracht, die für alle Interessierten zur Verfügung steht.

Mit den Fachverbänden stehen wir im regelmäßigen Austausch und versuchen, gerade in der Corona-Pandemie die Probleme bei der Ausbildung und beim Einsatz von Übungsleiter:innen und von fehlenden Hallenzeiten gemeinsam Lösungen für alle zu erarbeiten.

Für unseren Dauerbrenner Sportabzeichen gilt es Jahr für Jahr junge, motivierte Prüfer:innen auszubilden, damit diese die routinierten, zuverlässigen

Prüfer:innen auf den Sportplätzen in den Vereinen der Region Hannover bei der Abnahme der Leistungen unterstützen können. In den letzten Jahren haben wir als Unterstützung für die Verarbeitung der erfassten Daten das Naumann-Programm zur Eingabe der Sportabzeichenwerte eingeführt und konnten damit die Bearbeitungszeit um ein Vielfaches verkürzen und die Fehlerquote enorm minimieren.

Unser jährlich stattfindender Frauensporttag erfreut sich nach wie vor ungebremsster Beliebtheit. So konnten wir bis zur Pandemie jährlich ca. 500 Frauen und in Zeiten der Pandemie noch 300 Frauen die Möglichkeit geben, sich sowohl an traditionellen Sportangeboten als auch an Trendsportarten auszuprobieren. Hier versucht das Team der Sportentwicklung im Vorfeld einen ausgeglichenen Mix zu finden und die entsprechenden Übungsleiter:innen anzuwerben, um den Frauen einen sportlich vielfältigen Tag zu ermöglichen.

Nach drei Durchgängen steckt der Männersporttag dagegen immer noch in den Kinderschuhen. Mit ca. 60 Teilnehmern pro Durchgang setzen wir hier auf Teamspirit und wollen mit typischen Sportangeboten für Männer wie American Football und Schießen diese in die Vereinswelt locken. Kurzerhand wurde aufgrund der Pandemie 2021 aus dem Männersporttag ein Online-Familien-sporttag mit neuen Angeboten, u. a. Kochen, organisiert.

Der interkulturelle Frauensporttag ist ein Erlebnissporttag, bei dem Frauen mit und ohne Migrationshintergrund die Möglichkeit haben, Sport und Bewegungsangebote in geschützten Bewegungsräumen kennenzulernen und auszuprobieren. Dabei bietet die kleine Schwester unseres Frauensporttages unseren Vereinen die Möglichkeit, ihr eigenes Sportangebot zu präsentieren und dabei zusätzlich eine neue Zielgruppe zur Mitgliedergewinnung anzusprechen.

■ RSB FWD-Projekt für unsere Vereine

Mit dem RSB FWD-Projekt starteten wir Mitte Juli 2017, um mit jungen, engagierten Erwachsenen das Ehrenamt, vor allem in den kleineren Vereinen in der Region Hannover zu stärken und den Vereinen die Vorteile eines Freiwilligen im Sport zu zeigen. Mit der Region Hannover haben wir seit dem Durchgang 2018/2019 einen finanziellen Unterstützer gefunden, der es bis zu 20 Jugendlichen

ermöglicht, einen Einblick in die Arbeit in Sportvereinen zu erhalten, die Übungsleiter-Lizenz C Breitensport zu erwerben und als Freiwilligendienstleistender ein Jahr für die persönliche Orientierung zu nutzen.

Im Durchgang 2018/2019 konnte der RSB 11 Freiwillige ausbilden und 17 Vereine beim Einsatz finanziell unterstützen, 2019/2020 wurden 13 Freiwillige ausgebildet und ebenfalls

17 Vereine finanziell unterstützt. 2020/2021 machte die weltweite Corona-Pandemie auch vor unserem FWD-Projekt nicht Halt; dennoch konnten wir acht Freiwillige in 10 Vereinen einsetzen. Die Auswirkungen und damit die Zurückhaltung der Vereine bei der Beschäftigung eines FWDlers macht sich auch im Projektjahr 2021/2022 noch bemerkbar. Aktuell konnten wir den-

noch wieder acht jungen Erwachsenen eine Stelle in Sportvereinen der Region Hannover vermitteln. Das RSB FWD-Projekt haben wir ganz auf die Bedürfnisse der Vereine zugeschnitten und organisieren deshalb für jeden Durchgang ein eigenes Seminarpaket, welches auch von weiteren Freiwilligen oder Vereinen gebucht werden kann. So findet der Grund- und Aufbaulehrgang für die Einführung in das FWD und die Vermittlung der Grundlagen zum Er-

werb der ÜL-C Lizenz noch in den letzten Wochen der Sommerferien statt, so dass der Einsatz der Freiwilligen in den Vereinen mit dem Beginn des neuen Schuljahres starten kann. Auch für die fünf frei wählbaren Seminartage wird von uns ein attraktives Programm erstellt, in welchem für jeden FWDler etwas dabei ist. So kann beim Blick hinter die Kulissen an einem Heimspieltag der Bundesligahandballer von der TSV Hannover Burgdorf, die Recken, ei-

nem Informationstag zum Thema Projektmanagement oder bei der Mithilfe beim HAJ Marathon und weiteren Einsätzen sehr viel Wissen in den Bereichen Veranstaltungen und Projekte gesammelt werden. Für das Projektjahr 2022/2023 werden bis Ende Juni 2022 wieder sowohl Vereine als auch Freiwillige gesucht, die Interesse an einem Freiwilligendienst im Sport haben. Start der neuen RSB FWD-Saison ist der 15.08.2022.

■ FrauenSportTage

Unser großer Frauensporttag (RSB), der jährlich am 3. Samstag im September stattfindet, erfreute sich auch im 13. und 14. Jahr großer Beliebtheit. Viele Frauen halten sich diesen Tag frei und warten ungeduldig auf die Freigabe der Online-Anmeldung, so dass innerhalb kürzester Zeit die meisten Workshops ausgebucht sind. Trotzdem sind jährlich 20 – 25 % der Teilnehmerinnen das erste Mal dabei. Der Veranstaltungsort Langenhagen rund um den Stadtpark ist ideal, da sich im Umkreis fußläufig 6 Sporthallen befinden. Der SC Langenhagen ist hier unser fester Partner und stellt uns sowohl seine große Halle als auch das Freigelände für diesen Tag zur Verfügung. Ebenso geht ein Dankeschön an die Stadt Langenhagen, die uns über den Sportring die Sporthallen kostenlos zur Verfügung stellt.

In den Jahren 2018 und 2019 konnten wir im Schwimmbad „Wasserwelt Langenhagen“ in den vier Zeitschienen auch Aqua Kurse für die Teilnehmerinnen anbieten. So wurde



Spaß beim Quidditch

das vielseitige Sportschnupperprogramm bestehend aus Trends, Entspannungs- und Fitnessworkshops sowie Mannschaftssportarten abgerundet. Das Motto „Echt stark! FrauenSportTag ausprobieren, kennenlernen, mitmachen“ ist weit über die Grenzen der Region Hannover bekannt. Aus allen 21 Kommunen der Region Hannover reisen bis zu 500 Teilnehmerinnen an, auch wenn die Wege manchmal etwas länger sind.

In den Online-Umfragen nach dem Frauensporttag gaben über 30 % der Teilnehmerinnen an, keinem Sportverein anzugehören. Über ein Viertel der Frauen würden eine der ausprobierten Sportarten gern weiter ausüben und suchen hierfür Möglichkeiten in ihrer Nähe. Es gibt also noch Potential für die Sportvereine.

Auch in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 konnten wir den FST mit 247 bzw. 267 Frauen, aufgeteilt in 3 Zeitschienen durchführen. Um die Kontakte möglichst gering zu halten, fielen das Mittagessen, die Kaffeebar sowie die Kinderbetreuung aus. Hier ein Lob an die Teilnehmerinnen, die das Hygienekonzept voll akzeptierten und sich für die Durchführung in dieser Form bedankten. Jubiläumsangebote zum 15. FrauenSportTag mussten pandemiebedingt leider ausfallen. Für 2021 gab der LSB dem FrauenSportTag ein neues Design, um vermehrt jüngere Frauen anzusprechen. So musste die Beschilderung komplett ausgetauscht werden.



Sling Fitness

Noch stärker!

VORMERKEN! ←

FRAUEN SPORT TAG

ausprobieren
kennenlernen
mitmachen



17. September 2022

Programm und Anmeldung

ab Juni 2022 auf unserer Homepage:

→ www.rsbhannover.de/frauensporttag



Scan mich!

■ Interkulturelle Frauensporttage

Der TuS Empelde veranstaltete am 14. April 2018 zum ersten Mal und am 27. April 2019 erneut einen interkulturellen Frauensporttag in den Turnhallen der Marie-Curie-Schule in Empelde. Jeweils 50 Frauen folgten der Einladung der Vereinsvertreterinnen und testeten die dort angebotenen Sportarten. Vier Workshops konnten die Frauen während des Tages absolvieren und auch für das

leibliche Wohl hatte der Verein umfangreich gesorgt.

Auch das Veranstaltungsteam vom Heesseler SV organisierte am 22. April 2018 und am 28. April 2019 jeweils einen interkulturellen Frauensporttag. Die dort bereits etablierte Veranstaltung erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit.

2021 fand beim Förderverein für Rehabilitation in Frielingen ein iFST



statt. 15 Teilnehmerinnen erfreuten sich einen Tag lang über das dort angebotene bunte Programm des Vereins.

■ Männersporttag

2018 und 2019 organisierte der RSB erneut zusammen mit lokalen Vereinen einen Männersporttag in Lehrte. Der Erlebnissporttag für Männer ab 16 Jahren bot neben klassischen und trendigen Sportarten als Angebote der Vereine auch Fortbildungsinhalte zur gesunden Ernährung.

Rund 65 Männer erreichte man durch das Angebot mit festen und wechselnden Sportarten. Die Jubiläumsausgabe in 2020 wurde wegen der unsicheren Coronalage abgesagt und in das Jahr 2021 verschoben. In 2021 war es leider nicht besser, sodass man sich für

eine Online-Alternative aussprach. Weil dieses Angebot in den eigenen vier Wänden der Teilnehmer stattfinden würde, weitete man kurzerhand die Zielgruppe aus und lud alle Interessierten zum Mitmachen ein. So entstand der erste Familiensporttag(@home).

■ Familiensporttag@home

Unter dem Motto #AktivVon10bis3 – Sei dabei! gestaltete man ein virtuelles Sportevent mit Gesundheit und Ernährung als zusätzlichen Schwerpunkt, das durch ortsansässige Vereine aus Lehrte bei der Planung und Durchführung unterstützt wurde. Zusammen gestaltete man ein breit gefächertes Programm, das für alle Interessierten etwas bot: Neben den

üblichen sportlichen Workshops gab es eine Liveschleife vom Supermarktregal mit einer Ernährungsexpertin sowie im Anschluss einen Online-Kochkurs (Olze kocht-Spezial) mit Barbara Olze vom Umweltzentrum Hannover zum Thema Wildkräuter für den RSB-Familiensporttag. Ab 15 Uhr begann der gemütliche Teil: Gemeinsam schlem-

men, sich austauschen, lachen und fachsimpeln. Wer mochte, der aß am Monitor das zubereitete Mahl oder prostete einfach fröhlich mit einem Kaltgetränk in die Runde. Alle Unterlagen wie Handout, Rezept und mehr findet man auf der Veranstaltungsseite:

<https://www.rsbhannover.de/familiensporttag/>



■ Sportabzeichen

Für die Sportabzeichen-Bearbeitung arbeitet der RSB seit 2018 mehr und mehr mit dem Datenverarbeitungsprogramm „DSA-Naumann“. Dieses Programm besitzt eine Schnittstelle, über die die von den DSA-Beauftragten aus den Vereinen eingegebenen Daten und per Datei in unserer Geschäftsstelle in das KSB-Programm des LSB eingelesen und weiterverarbeitet werden können. So können wir den Zeitaufwand sowie die Fehlerquoten bei der Eingabe der Sportabzeichen-Werte in der Geschäftsstelle deutlich senken. Der RSB übernimmt für die Vereine bei einem Jahresaufkommen ab 20 Urkunden die Kosten für die jährlichen Lizenzgebühren des Programms. Damit die Naumann-Nutzer aus den Vereinen sich in diesem Programm zurecht finden, lud der RSB am 2018 und 2019 zu einer kostenfreien Schulung und zum Wissensaustausch in die Rotunde des NTB ein. Unser Referent und Naumann-Nutzer Otto Wachter zeigte den Neueinsteigern anhand eines gemeinsam mit dem RSB erstellten Leitfadens die Vorgehensweise der Datenverarbeitung im Naumann-Programm. Im Anschluss bot sich bei einem offenen Erfahrungsaustausch aller Teilnehmer:innen die Möglichkeit, das bereits vorhandene Wissen zu ergänzen und damit Arbeitsabläufe zu vereinfachen.

Tagung der DSA-Beauftragten

Zunächst möchten wir uns bei den vielen engagierten Ehrenamtlichen aus den Vereinen bedanken, die sich für die Abnahme der Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen in den Vereinen einsetzen. Die Zusammenarbeit mit den DSA-Beauftragten aus den Vereinen wurde seit dem Wegfall der übergeordneten Stützpunktleiter:innen im Jahr 2017 deutlich erhöht und vereinfacht. So findet der Austausch mit den DSA-Beauftragten mittlerweile schnell und direkt per Telefon oder per E-Mail statt. Außerdem dient vor allem die jährlich stattfindende DSA-Tagung der Sportabzeichen-Beauftragten dem direkten Erfahrungsaustausch und der Weitergabe

der Vorgaben des DOSB und des LSB. Neben der Pflege der persönlichen Kontakte mit den Vereinsvertreter:innen, der Weitergabe der für die Abnahmen von Sportabzeichen-Leistungen nötigen Informationen und Unterlagen wird den Vereinsvertreter:innen dort auch die Sportabzeichen-Statistik des vergangenen Jahres vorgelegt. Im Jahr 2018 erstellte der RSB 7.756 und im Jahr 2019 ca. 7.500 Urkunden für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Im Corona-Jahr 2020 konnten 4.634 Sportabzeichen abgelegt werden. Diese Zahl kann sich aber noch verändern, da durch die Pandemie die Prüfung des Schwimmnachweises im Jahr 2022 bei Kindern und Jugendlichen noch angerechnet werden kann. Die vorläufige Urkundenzahl für das Jahr 2021 beläuft sich im Moment auf 3.268. Wir hoffen, dass wir uns nach der Pandemie wieder an die Zahlen der Vorjahre annähern können.

Sportabzeichen-Prüfer:innen-Seminare

Um neue Sportabzeichen-Prüfer:innen auszubilden, die den Teilnehmer:innen des Deutschen Sportabzeichens die erforderlichen Leistungen auf den Sportplätzen abnehmen, organisiert der RSB jährlich Sportabzeichen-Prüfer:innen-Seminar. So konnte die Referentin Katharina Lika 2018 beim SV Gehrden 15

neue Prüfer:innen für den Einsatz in den Vereinen ausbilden. Im Frühjahr 2019 fanden aufgrund der großen Nachfrage sogar zwei Seminare in Neustadt und Großburgwedel mit insgesamt 22 Prüfer:innen statt. Pandemiebedingt fiel das Prüfer:innen-Seminar im Frühjahr 2020 aus. Durch eine Überarbeitung der Seminar-Organisation war es uns im Frühjahr 2021 möglich, sogar wieder 2 Seminare stattfinden zu lassen. Der Theorie teil der Prüfer:innen-Seminare wurde jeweils online vermittelt und zum praktischen Teil der Prüfung traf man sich in Immensen und Hohenbostel und konnte dort mit dem nötigen Abstand die Seminarinhalte auf der Sportanlage vermitteln und so knapp 40 neue Prüfer:innen ausbilden.

Die Teilnehmer:innen erlernen in den Seminaren die Grundsätze des Deutschen Sportabzeichens und die Abnahmebedingungen in den 4 Leistungsgruppen und deren Altersklassen kennen. Zusätzlich werden Sie über die gebotene Sicherheit und den Unfallschutz beim Training und der Abnahme sensibilisiert, erfahren Wichtiges über den Ablauf von der Abnahme der Leistungen bis zur Übergabe der Urkunden und erwerben so die Prüfberechtigung zur Abnahme der Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen. Damit die neuen Prüfer:innen das theoretische Wissen



DSA-Prüferseminar Seilspringen

auch in der Praxis anwenden können, werden in den Seminaren die korrekte Ausführung der Übungen und die entsprechenden Messungen auf dem Sportplatz veranschaulicht und geübt.

Sportabzeichen-Ehrungsveranstaltung

Am 10. April 2018 fand die Verleihfeier für das Sportabzeichen-Jahr 2017 im Europasaal im Haus der Jugend statt. Die jährlich stattfindende Veranstaltung zur Ehrung für die Teilnahme am Sportabzeichen Vereins- und Schulwettbewerb erfreut sich

großer Beliebtheit. Dort werden neben den Vertreter:innen der ausgezeichneten Vereine und Schulen auch langjährige Prüfer:innen und Teilnehmer:innen des Deutschen Sportabzeichens geehrt.

Am 8. Mai 2019 fand die Verleihfeier im Café Nanas im Haus der Jugend für das Sportabzeichen-Jahr 2018 statt. Die Vorstandsmitglieder Katharina Lika, Dagmar Ernst und Michaela Henjes ehrten neben den Vereins- und Schulvertreter:innen vor allem langjährige Prüfer:innen sowie Teilnehmer:innen, welche im Jahr 2018 ihr 50., 55. oder sogar das

60. Sportabzeichen abgelegt haben. Die Verleihfeier für das Jahr 2019 konnte leider nicht wie geplant im Jahr 2020 stattfinden. Mit einer neuen Lösung konnten wir alle Absolvent:innen und Prüfer:innen der Jahre 2019 und 2020 am 11.11.2021 in die SpVg Vereinsgaststätte Alt-Laatzen einladen. Dort fand mit 50 Teilnehmenden die Verleihung unter der Regie von Katharina Lika, Vorstand (Sportentwicklung), sowie Ulf Meldau, Vorsitzender (Sportpolitik), Joachim Brandt (RSB-Ehrenvorsitzender) und Anna-Janina Niebuhr (RSB-Geschäftsführerin) statt.

Inklusion

Das Inklusive Sportfest in Langenhagen besuchten 250 Menschen mit und ohne Behinderungen im September 2021 auf dem Gelände des SC Langenhagen. Die Vorarbeit zog sich allerdings auch Corona-bedingt über 2 Jahre hin. Die Grundidee entstand durch einen Austausch zwischen Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark, Regionssportbund Hannover und Landessportbund Niedersachsen. Im nächsten Schritt wurden der SpVg Langenhagen und die Stadt Langenhagen mit ins Boot geholt. Auf der Agenda stand nun eine gemeinsame Umfrage in Langenhagen. Zielgruppen waren die Bevölkerung Langenhagen und seine Vereine, um den Bedarf und das Interesse an inklusiven Sportangeboten zu ermitteln. Aufgrund der Ergebnisse ging man letztlich in die Planung zu einem Sportfest, um Vereine und Bevölkerung zusammenzubringen und Hürden zum gemeinsamen Sporttreiben abzubauen, falls nötig. Nach mehrfachen Verschiebens und zweier inklusiven Online-Sportwochen als Brücken, konnte es dann aber endlich stattfinden. Und es soll kein One-Hit-Wonder bleiben. Die Organisatoren haben sich für eine Wiederholung ausgesprochen: Geplanter Termin: 6.5.2022.



BKK24 *Länger besser leben.*

WENIGER ZUSATZBEITRAG.
 MEHR EXTRALEISTUNGEN.

Ab Mai senken wir den Zusatzbeitrag auf 1,49 % und haben schon jetzt unsere Extraleistungen erweitert.



BKK24-ServiceCenter
 Georgstraße 38 | 30159 Hannover
 0511 8071-279

DEUTSCHLAND TEST

DEUTSCHLANDS BESTE

GESETZLICHE KRANKENVERSICHERUNGEN TESTSIEGER

VERBRAUCHERBEWERTUNGEN ZU 22.000 MARKEN
 UMFRAGE FOCUS 35/2021
 www.deutschlandtest.de

FOCUS **MONEY**



DIE KRANKENKASSE MIT ÜBER 90 EXTRAS!

www.bkk24.de/extras



RSB FWD-Projekt 2022/2023

Wo und wann läuft das Projekt?

In der Region Hannover vom 15.08.2022 bis 14.08.2023

Wie lange läuft das Projekt?

Das Projekt läuft max. 12 Monate

Wer soll wie gefördert werden?

Vereine mit FWD-Stellen im Kooperationsverbund

(Sportvereine, die bereits Freiwillige beschäftigt haben bzw. als Einsatzstelle registriert sind, sind von der Förderung ausgeschlossen bzw. müssen für eine mögliche Finanzierung eine Kooperation mit einem anderen Sportverein des RSB eingehen.)

Förderung: 158,75 €/Monat/ FWDler (1.905,00 €/Jahr)

Neue Einzelvereine mit FWD-Stellen

(Sportvereine, die bisher nicht als Einsatzstelle registriert sind, den Freiwilligen aber alleine beschäftigen können.)

Förderung: 133,75 €/Monat/FWDler (1.605,00 €/Jahr)

Vereine in RSB-Kooperationen mit FWD-Stellen

(Sportvereine, welche für die FWD-Saison 2021-2022 eine Kooperation eingegangen sind und im Folgejahr Einsatzstelle bleiben.)

Förderung: 118,75 €/Monat/FWDler (1.425,00 €/Jahr)

BFD Ü27-Stellen für die Sportvereine in der Region Hannover

Arbeitszeit wählbar zwischen 21-39 Std.

(Sportvereine, die eine BFD Ü27-Stelle erstmals besetzen.)

Förderung: max. 140,00 € (in Abhängigkeit der Arbeitszeit)/Monat/FWDler (1.680,00 €/Jahr)

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Regionssportbund Hannover e.V.

Luise Zobel

Masschstraße 20

30169 Hannover

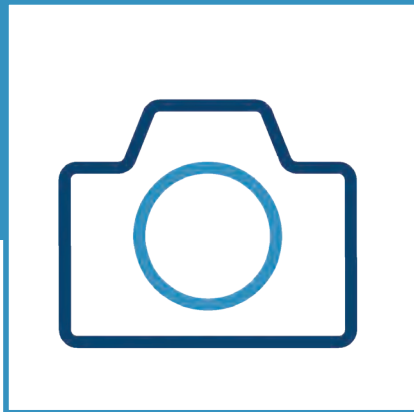
Tel.: 0511 – 800 79 78 71

E-Mail: zobel@rsbhannover.de

Weitere Informationen und den Anmeldebogen für Vereine finden Sie unter:

www.rsbhannover.de/Angebote/Projekte

Handlungsfeld Öffentlichkeitsarbeit



Carsten Elges,
Vorstand (Öffentlichkeitsarbeit)



Hilke Haeuser,
Vorstand (Finanzen und Verwaltung)



Philipp Seidel,
Geschäftsstellenmitarbeiter

Meine ersten Jahre im Vorstand des RSB waren überaus lehrreich. Das mir zugeordnete Handlungsfeld „Öffentlichkeitsarbeit“ war im Zuge des Verbandsentwicklungsprozesses neu geschaffen worden. Somit konnte ich niemanden nach Erfahrungen oder Vorgehensweisen fragen. Doch der „alte“ Vorstand hatte selbstredend auch schon erfolgreich „Öffentlichkeitsarbeit“ betrieben. Das Thema war somit den Vorstandsmitgliedern überhaupt nicht fremd. Alle hatten und haben Netzwerke von Menschen, die dem RSB wohlgesonnen sind und den Sportbund nach Kräften unterstützen. Das gilt nicht nur für die ehrenamtlich tätigen Vorstands- und Ausschussmitglieder, sondern auch und

gerade für die in der Geschäftsstelle tätigen Kolleg:innen. Allen voran Philipp Seidel bei dem ich mich besonders herzlich für die offene Aufnahme in das RSB-Team bedanken möchte. Neben der alltäglichen Arbeit zum Beispiel im Zusammenhang mit der Erstellung der Sport-Info und der Pflege bzw. Überarbeitung der Homepage des Verbandes stand der „Runde Geburtstag“ des RSB vor der Tür. Ich versuchte also nach Kräften dabei zu unterstützen, die zahlreichen Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit dem Verbandsjubiläum organisiert werden sollten, zu planen und vorzubereiten. Dabei unterstützten mich die Mitglieder des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit - Erk Bratke, Isabell

Drews, Manfred Finger und Welda Schlimme - vortrefflich und erarbeiteten tolle Details. Leider konnte Erk Bratke seine Ideen in Bezug auf die Ausgestaltung des Jubiläumsempfanges nicht mehr mit uns gemeinsam umsetzen. Sein viel zu früher Tod bedeutete einen herben Verlust für die Arbeit in unserem Ausschuss. Nochmals möchte ich mich bei allen KollegInnen im Vorstand sowie in der Geschäftsstelle für die herzliche Aufnahme ins Team und für die Geduld bei meinen durch Unwissenheit bedingten Nachfragen bedanken und wünsche mir weiterhin eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Mitgliedsvereine des RSB.

Carsten Elges

RSB2020

Zunächst die Jahre 2018-2019, aber auch die Jahre 2020-2021 waren durch das Jubiläum, seine Verlängerung und die Coronazeit gefüllt mit Themen aus dem Bereich ÖA.

Mit dem neuen Vorstand kamen neue Ideen und Aspekte auf den Tisch, die es galt zu bearbeiten. Neben dem Dauerthema Homepage-Relaunch galt es ein Sponsoring-Konzept sowie diverse Materialien für das Jubiläum in 2020 zu gestalten, die vor Ort in individuellen Paketen zum Einsatz kamen. Darunter Faltpläne, Pins, Pflastermäppchen, Popcornboxen für Aktionen der Sportjugend, Einladungskarten mit Rückantwortkarte für den Jubiläumsempfang, Poloshirts,



Beachflags, Rollups, Banner mit Ösen zum Aufhängen (Outdoor), Messetresen und Sponsorenwände. Es wurde darauf geachtet, dass sowohl bereits bestehendes Material vom Sportbund genutzt wurde als auch neue Anschaffungen nach dem Jubiläum weiter genutzt werden konnten.

www.rsbhannover.de

Durch den Lockdown und die Einschränkungen wurde die Flexibilität der Vereine und des Regionssportbundes gefragt. Geplante Präsenzveranstaltungen wurden zu virtuellen Veranstaltungen. Neue Austauschplattformen und Formate wurden als Angebote geschaffen und gestaltet.

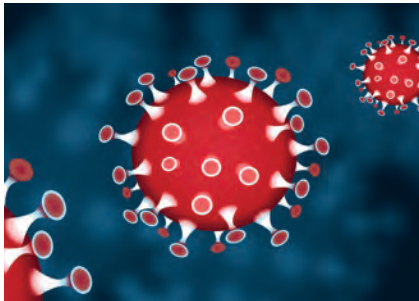
Niedersachsen hält zusammen

In diesem Zuge trat man dem Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ bei und stellte auf der Aktionsseite Online-Angebote zur freien Verfügung. Zunächst als provisorischer Ersatz gedacht, entwickelten sich Online-Angebote mitunter als Ergänzung zu etablierten Präsenzveranstaltungen.

staltungen. Vor allem die Homepage wurde stärker nachgefragt, sowohl als Informationsplattform als auch als Anmeldebasis. www.niedersachsen-haelt-zusammen.de

■ Coronavirus

Kurz nach dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 haben wir eine eigene Unterseite gestaltet, auf welcher viele Informationen, Tipps und Ideen zum Thema Corona mit aktuellen Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten der Landesregierung, dem Innenministerium und dem LandesSportBund Niedersachsen (#sportbleibtstark) sowie der Region



Hannover aufbereitet zur Verfügung stellen.

Nach der Bestandserhebung war klar, dass viele Vereine einen Mitgliederückgang verzeichneten, der oftmals aber auch durch fehlende Neumitgliedschaften erklärt werden konnten.

■ #sportVEREINTuns

Bereits Mitte 2020 war man im Austausch mit dem NTB und fand nur lobende Worte zur Initiative sportVEREINTuns. Aus Sicht des RSB bot und bietet sie nach wie vor genau das, was immens wichtig ist: Eine gute Möglichkeit, seinen Verein mit Angeboten und Handelnden professionell zu präsentieren und das Gemeinschaftsgefühl im Verein nach außen zu zeigen. Dabei geht es sowohl um Mitgliederbindung als auch um Mitgliederwerbung. Nutzt das Angebot, um Eure Solidargemein-



schaft noch weiter zu stärken und um die tollen Angebote in Eurem Verein zu bewerben.

Mit dem Einstieg des LandesSportBundes arbeitete man noch enger mit dem NTB zusammen. Zunächst gestaltete man einen gemeinsamen Infoabend und überlegte sich parallel dazu im Ausschuss ÖA zwei eigene #sportVEREINTuns-Aktionen, um die Kampagne bei RSB-Vereinen bekannt(er) und attraktiv(er) zu machen. So entwickelte man die Instagram-Challenge: #likeRSB! sowie das Förderprogramm: RSB macht Druck.

Die Gewinner der Instagram-Challenge gewannen Sport-Thieme-Gutscheine und werden aktuell in der Sport-Info portraitiert.

Den Teilnehmenden von RSB macht Druck wurden bis zu 75,- Euro Rückerstattung für Druckmaterial in Aussicht gestellt, wenn sie dafür die NTB-Plattform lieblingsverein.de nutzten und das RSB-Logo in der Förderleiste platzierten.

■ Achtung Bildrechte!

Nicht zuletzt durch die Aktionen im Rahmen von sportVEREINTuns, kam das Thema Bildrechte verstärkt auf. In Zusammenarbeit mit RA Christian Goergens publizierte man inzwischen ein Handout zum Thema sowie eine Vorlage für einen so genannten Model-Release-Vertrag, um das Nutzungsrecht von aufgenommenem Bildmaterial zwischen Model und Verein klar zu regeln. Diese und weitere Vorlagen wie eine Pressemitteilung und mehr sind unter Nützliche Links & Downloads zu finden.

■ RSB-Podcast ON'R'

Der RSB-Podcast ON'R' ist eine kurzweilige Audio-Wissensplattform. Seit 2021 lädt Philipp Seidel im Schnitt einmal pro Monat Partner:innen des organisierten Sports vors Mikro zu aktuellen Themen, Angeboten und Fördermöglichkeiten für Vereine des RSB. Mit dabei sind RSB-Vorstandsmitglieder und ihre



Tandempartner:innen aus der Geschäftsstelle im Haus des Sports, Vertreter:innen von anderen (Sport-) Organisationen, wie Vereinen, Sportringen und Fachverbände sowie Stiftungen, weiteren Förderern sowie Politiker:innen. Lauschen erwünscht. Gerne mit Feedback und Themenvorschlägen! <https://www.rsbhannover.de/podcast/>



Wer schreibt, der bleibt: News, Berichte und Interviews als Impulse und Ideen. Neben der gedruckten Ausgabe der Sport-Info, die aktuell an bis zu vier Funktionäre zur internen Weitergabe und Kopiervorlage versandt wird, kann man die Ausgabe online einsehen und für seine Unterlagen aus dem Archiv kostenfrei herunterladen und sich Anregungen einzuholen. Darüber hinaus sind viele Artikel mit QR-Codes versehen, um ein noch schnelleres Zurückgreifen auf die Inhalte auf unserer Homepage oder unserer Partner zu gewährleisten. – Viel Spaß beim Lesen und Erkunden!

■ Trainersuchportal.de

Sie sind auf der Suche nach Trainer:innen oder Übungsleiter:innen? Uns erreichen vereinzelt Anfragen zu Stellenausschreibungen. Hier unser Tipp: Wir haben seit ein paar Jahren für unsere Vereine mit unserem Kooperationspartner, dem Trainersuchportal eine reichweitenstarke Plattform erschlossen, die Sie gerne für sich und Ihre Gesuche kostenfrei nutzen dürfen.

Handlungsfeld Sportringe



Michaela Henjes,
Vorstand (Sportringe)



Carsten Elges,
Vorstand (Öffentlichkeitsarbeit)



Petra Busche,
Geschäftsstellenmitarbeiterin

Durch den in den Jahren 2016 bis 2018 durchgeführten Verbandsentwicklungsprozess des Regionalsportbundes (RSB) ergaben sich unterschiedlich ausgestaltete Vorstandspositionen mit neu zugeordneten Vorstandskompetenzen. Hierzu gehört auch die neue Position des „Vorstand (Sportringe)“, die seit der Wahl auf dem Sporttag 2018 von Michaela Henjes, der Präsidentin des Sportringes Langenhagen, besetzt ist.

Hintergrund dieser Position ist, den im RSB organisierten Sportringen in den jeweiligen Städten/Gemeinden mehr Bedeutung aber auch Unterstützung zukommen zu lassen. In der langjährigen Zusammenarbeit zwischen RSB und den Sportringen hat sich herausgestellt, dass neben einigen Sportringen, die in ihren Gemeinden bereits viel erreicht haben, andere Sportringe einiger Unterstützung bedürfen, um der Bedeutung des Sports in den jeweiligen Kommunen Nachdruck zu verleihen.

Voraussetzung hierbei ist aber in erster Linie, dass die Sportvereine ihre Sportringe nachhaltig unterstützen, an deren Sitzungen teilnehmen und dort ihre Bedenken, Kritiken und Wünsche an den Sportring herantragen, die dann an den RSB weitergeleitet werden. Dabei versucht der RSB, an allen Sitzungen der Sportringe teilzunehmen, um die Ergebnisse der Sportringsitzungen zu übernehmen. Es sollen aber auch den Vereinen die Angebote des RSB, der SportRegion und auch des LSB nähergebracht werden.

„Im Herbst 2019 wurde klar, dass Michaela Henjes bei den im Verlauf des damals bevorstehenden Sporttages 2020 anstehenden Wahlen nicht wieder für ihr Amt zur Verfügung stehen würde. Ich bat die Kolleg:innen im Vorstand darum, mich für die Nachfolge von Michaela im Handlungsfeld Sportringe zu nominieren - deshalb bewerbe ich mich im Rahmen des Sporttages 2022 um das Amt des Vorstands (Sportringe). Seit 2020 habe ich das Handlungsfeld Sportringe bereits kommissarisch betreut. Ich wünsche mir weiterhin eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Mitgliedsvereine des RSB und deren Sportringe.“

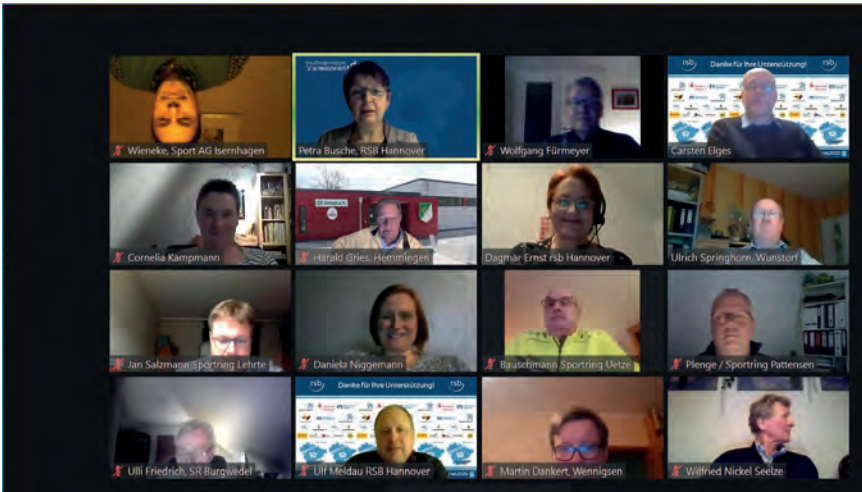
Carsten Elges

In den uns 20 angehörenden Kommunen gibt es 16 Sportringe, die als Bindeglied zwischen dem RSB und der Verwaltung vor Ort dienen. Von Interessengemeinschaft über Arbeitsgemeinschaften bis zum eingetragenen Verein ist alles vertreten. Auch die Aufgaben der Sportringe sowie die Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune sind sehr unterschiedlich. Manche Sportringe sind für die Hallenverwaltung zuständig, organisieren die Sportler-

ehrung oder prüfen und vergeben sogar die Zuschüsse an die Vereine. Pro Jahr treffen sich die Sportringvertretenden mindestens zwei Mal. In diesen Sitzungen erfahren die Anwesenden die neusten Entwicklungen im Bereich der Sportverwaltung des RSB/LSB wie z.B. die neue Richtlinie zur Sportstättenbauförderung oder neue Projekte und deren Umsetzung. Im Gegenzug berichten die Sportringvertretenden über die Sorgen ihrer Vereine und auch über ihre Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

In einer Kommune gab es nach langer Zeit wieder die Diskussion zur Konkurrenz zwischen Sportvereinen und Volkshochschulen. Der Programmleiter der Volkshochschule vor Ort beschwerte sich über das Kursangebot Gesundheitssport im nahegelegenen Sportverein und berief sich auf die Kooperationsvereinbarung im Jahr 2006 zwischen LSB und den Nds. Volkshochschulen. Es fand noch ein Gespräch zwischen beiden Parteien statt. In der Präambel unter Punkt 2 steht, dass sich Bildungsträger und Sportvereine ergänzen sollen. Der Bildungsträger ist für Veranstaltung zur Gesundheitsbildung, die zeitlich befristet sind, zuständig und Sportvereine bieten Sport- und Bewegungsangebote an, die auf dauerhafte Angebote ausgerichtet sind. Kurse zur Mitgliederwerbung gehören dazu.

In der Novembersitzung 2019 der Sportringe referierten zwei Vertreter vom Jobcenter über das neue Gesetz „Teilhabe am Arbeitsmarkt in



Online-Sitzung mit den Sportringen

der Region Hannover“. Hier können besonders auch Sportvereine vom Einsatz von Langzeitarbeitslosen profitieren, da neben der monetären Unterstützung, die über 5 Jahre läuft, auch eine Begleitung bei Problemen und Lösungsfindung vom Jobcenter gestellt wird. Die Anwesenden ließen sich alle Aspekte intensiv erläutern, um so ihre Mitgliedsvereine über dieses Angebot zu informieren.

In den Pandemie Jahren 2020 und 2021 fanden die Sitzungen nur noch online statt. Während man sich im ersten Jahr nur 2 Mal traf, gab es in 2021 pandemiebedingt viele Themen, sodass fünf Online-Sitzungen stattfanden. Es wurde über die Sportmöglichkeiten nach dem Lockdown diskutiert und untereinander Tipps und Ideen ausgetauscht. Im April 2021 war vom Gesundheitsamt der Region Hannover Frau Halter-

mann mit dabei. Sie beantwortete alle Fragen zum Thema Hygienekonzept für Sportvereine. Anschließend konnte eine mit Frau Haltermann abgestimmte Vorlage des Hygienekonzepts auf unserer Homepage veröffentlicht werden. Diese Vorlage wurde im Laufe des Jahres immer wieder angepasst. In einer anderen Sitzung wurde über die Chancen des Sports bei der Kommunalwahl gesprochen.

LUCA-App

Um die Nachverfolgung und die damit verbundene Zettelwirtschaft für die Vereine zu erleichtern und den Datenschutz einzuhalten, entschloss sich der Vorstand für die Schlüsselanhänger der LUCA-App Mittel zu akquirieren. Die Lotto-Sport-Stiftung bewilligte den Antrag des RSB und so konnten die Schlüsselanhänger vergünstigt an interessierte Vereine weitergegeben werden. Die Sportringe unterstützten den RSB, indem sie die Bestellungen sammelten und die Verteilung und die Abrechnung mit den einzelnen Vereinen vornahm.



Handlungsfeld Sportjugend



Nadine Andres,
Vorstand (Sportjugend)



Felix Decker,
Sportreferent

HINWEIS:

Es konnten im Berichtszeitraum zwei Jugend sporttage am 14.09.2020 und am 21.03.2022 durchgeführt werden. Die Berichte und Ergebnisse der Sportjugend sind ab Seite 119 zusammengefasst.



SportRegion

In Niedersachsen wurden im Jahr 2015 aus den 47 Kreis-, Regions- und Stadtsportbünde 18 sogenannte Sportregionen vom LSB in Niedersachsen geschaffen. Dies bedeutet, dass die Sportbünde in Niedersachsen in den Handlungsfeldern Vereins- und Organisationsentwicklung, Sportentwicklung, Bildung und Sportjugend kooperieren müssen, um vom LSB für die Sportreferenten entsprechende Personalkostenzuschüsse zu erhalten. Seit dem 01.01.2015 bilden wir mit dem Stadtsportbund Hannover (SSB) die SportRegion Hannover. Durch die-

se, von unserem Dachverband aufgezwungene Zusammenarbeit, wurde unsere Arbeit in den letzten Jahren erheblich erschwert. Eigentlich wurden diese SportRegionen gerade für kleinere Sportbünde geschaffen, um größere Einheiten herzustellen, damit hauptberufliche Sportreferenten in den Sportregionen finanziert werden können. Da für den RSB die Zusammenarbeit insgesamt nicht zufriedenstellend war und wir der Auffassung sind, dass die SportRegion Hannover mit ca. 1.000 (!) Mitgliedsvereinen viel zu groß ist, wurde der Kooperations-

vertrag zum 31.12.2019 gekündigt. Fortan werden wir in den Handlungsfeldern Bildung und Sportjugend weiter mit dem SSB kooperieren, im Übergangsjahr 2020 auch zum Teil noch in den beiden anderen Handlungsfeldern. Die Arbeitsgruppe „Sportregionen 2030“, in der wir mit Anna-Janina Niebuhr und Ulf Meldau vertreten sind, befasst sich in den Jahren 2020/2021 mit der Neustrukturierung der Sportregionen und wir hoffen im Sinne unserer Vereine auf adäquate und zukunftsorientierte Lösungen.

■ Sportjugend SportRegion

Die Sportjugend der SportRegion ist eine Kooperation aus der Sportjugend des RSB Hannovers und der Hannoverschen Sportjugend. Gemeinsam betreuen wir verschiedene Projekte für alle Kinder, Jugendliche und Jugendleiter in der gesamten Region Hannover.

Ein Projekt der Sportjugend ist der Bewegungs-Pass für Kinder im Kindergarten und Grundschulalter, auch wenn er durch die Coronapandemie in den Jahren 2020/2021 etwas ausgebremst wurde. Kinder sollen motiviert werden den Weg in die Kita oder Grundschule ohne Elterntaxi zurücklegen. Ausgehend von der Idee der SG Letter 05 ist dieses Projekt mittlerweile überregional bekannt und hat in ganz Niedersachsen Nachahmer gefunden. Das Projekt „Soziale Talente im Sport“ - die Auszeichnung für junges Engagement im Sport fand auch seine Fortsetzung im Berichtszeitraum. Es dient dazu junge Menschen

für ihr Engagement im Sportverein zu ehren.

Unser Tandem zum „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Sport“ mit dem SSB und der Violetta Beratungsstelle nahm in den letzten beiden Jahren an Fahrt auf. So wurde die jährliche Infoveranstaltung im Herbst durchgeführt, 10 Vereinsvorstände wurden in Informationsgesprächen geschult und 6 Schulungen wurden für knapp 150 Übungsleitende durchgeführt. Neu ist das Programm „ausgezeichnet“ mit dem sich Vereine auszeichnen lassen können. Auch die Sportjugend des RSB hat diesen Prozess für sich gestartet.

Unsere FSJler sind in ihrem Jahr bei uns verpflichtet ein Projekt für die Sportjugend durchzuführen, so widmete sich Thorge Postrach im Jahr 2018 einer aktiven Pausengestaltung an Grundschulen. Hagen Tute im Jahr 2019 dem Thema „Sport-Ju-Champions“ in Anlehnung an die

Fernsehsendung „Ninja Warrior“. 2020 fiel das von Florian Aichmeier geplante Projekt zur Selbstverteidigung der Pandemie zum Opfer und 2021 gestaltete Nils Nebel ein Vielfaltprojekt im Hochseilgarten in Hannover.

Darüber hinaus bietet die Hannoversche Sportjugend Ferienfreizeiten für uns und unsere Mitglieder mit an. Insgesamt läuft die Zusammenarbeit sehr gut. Sowohl die Haupt- als auch Ehrenamtlichen sind im regelmäßigen Austausch und auch in den kommenden Jahren wird eine Zusammenarbeit mit weiteren gemeinsamen Veranstaltungen geplant.

■ Inklusion

Netzwerk „Inklusiver Sport – miteinander im Verein“

Im Nachgang zu den Special Olympics 2016 gab es vermehrtes Interesse der Stadt und Region Hannover sich dem Thema Inklusion zu widmen. Unter Beteiligung der SportRegion und weiteren Partnern wie Region und Stadt Hannover, Behinderten-Sportverband Niedersachsen, Lebenshilfe Hannover, Special Olympics Niedersachsen fand man sich zu einem Organisationsteam zusammen. Vereine sollen beim

Ausbau ihrer inklusiven Strukturen unterstützt werden. Ziel ist der Aufbau und Ausbau eines nachhaltigen inklusiven Netzwerkes für Sportvereine in Stadt und Region Hannover. Seit 2019 beteiligt sich der Regionsportbund mit der Aufbereitung der Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in Form von Mitgestaltung der Homepageunterseite, Pressternine, Netzwerktreffen, Thementage, um Mitglieder und Interessierte zu informieren und für die aktive Beteiligung zu werben.



■ Integration

Gerade seit 2015 ist das Thema Geflüchtete in Hannover sehr präsent. Die SportRegion informiert und gibt Anregungen über gelungene Vereinsinitiativen, Fördermöglichkeiten, Versicherungs- und Rechtsfragen, Aus- und Fortbildungen. Zudem gibt es mit der Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete in Hannover beim VfL Eintracht Hannover eine zusätzliche Anlaufstelle für Vereine aus der Landeshauptstadt.

www.sportlich-ankommen.de

Der Fachbereich Sport und Bäder der Landeshauptstadt Hannover, die SportRegion Hannover sowie die

Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete in Hannover des VfL Eintracht Hannover haben gemeinsam diese Broschüre entwickelt, um zu informieren und Fragen zu beantworten zur Situation in Hannover von Personen, die von Geflüchteten um Rat gefragt werden/mit ihnen zu tun haben oder (Sport) Angebote für Geflüchtete anbieten möchten. Eine Print-Neuaufgabe mit aktualisierten Informationen und Ansprechpartnern ist vorerst nicht geplant. Die Broschüre gibt es als Restbestand kostenfrei in gedruckter Form in der RSB-Geschäftsstelle.



Ihre Ansprechpartner:innen

Handlungsfeld Bildung Qualifix

RSB Geschäftsstelle

Felix Decker

0511/800797841

decker@rsbhannover.de

Handlungsfeld Bildung Ausbildung Übungsleiter-B

SSB Geschäftsstelle

Ilka Winkler

0511/12685305

i.winkler@ssb-hannover.de

Handlungsfeld Bildung Ausbildung Übungsleiter-C und Sportentwicklung

SSB Geschäftsstelle

Anne Nyhuis

0511/12685306

a.nyhuis@ssb-hannover.de

Handlungsfeld Jugend

RSB Geschäftsstelle

Felix Decker

0511/800797841

decker@rsbhannover.de

Handlungsfeld Vereinsentwicklung

SSB Geschäftsstelle

Lena Rathmann

0511/12685307

l.rathmann@ssb-hannover.de

Handlungsfeld Sport- und Vereinsentwicklung

RSB Geschäftsstelle

Steffen Heber

0511/800797835

heber@rsbhannover.de

Aktuelle Veranstaltungen, Termine und Aktionen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sportregionhannover.de

■ Sport mit Courage

Sport löst Begeisterung aus, fördert Gemeinsamkeiten und vermittelt wichtige gesellschaftliche Werte. Sport kann Generationen und Kulturen verbinden. Zugleich sind Sportvereine ein Spiegelbild unserer Gesellschaft. Und somit ist auch der Sport nicht vor problematischen Phänomenen wie Ausgrenzung, Diskriminierung, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit gefeit. Zuweilen missbrauchen Rechtsextremisten die Strukturen des Sports als Plattform für die Verbreitung ihres Gedankenguts. Um Entwicklungen in ihrem Umfeld frühzeitig entgegenzuwirken, lud die SportRegion zum 2. Regionalforum Sport mit Courage am 30.05.2018 in die Räumlichkeiten der Region Hannover ein.

Die Veranstaltung gab Einblicke in die rechtsextremistische Szene, ferner wurden grundlegende Handlungsmöglichkeiten für Sportvereine aufgezeigt und Unterstützungsangebote benannt.

■ Servicegesellschaft SportRegion Hannover UG

Zusammen mit dem Stadtsportbund Hannover (SSB) und in Kooperation mit der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Anochin Roters & Kollegen werden den in unseren Sportbünden organisierten Vereinen, die Übernahme von Buchhaltung, Personalabrechnung sowie Mitgliederverwaltung als Leistung angeboten. Diese sind ausgegliedert in die eigenständige Servicegesellschaft Sportregion Hannover UG (haftungsbeschränkt).

Die Geschäftsführung wird sich jeweils vom RSB und SSB geteilt. Seit dem Jahr 2021 obliegt die Geschäftsführung seitens des RSB bei Dagmar Ernst, Vorstand (Vereinsentwicklung). Neben ihr ist Roland Krumlin vom SSB gleichberechtigter Geschäftsführer. Seit 2017 ist Luise Zobel, Geschäftsstellenmitarbeiterin des RSB, für die Bearbeitung der Mitgliederverwaltung eingestellt. Die Finanzbuchhaltung, sowie Personalabrechnungen werden über Anochin Roters & Kollegen abgewickelt. In den vergangenen Jahren haben 13 Vereine diesen Service in Anspruch genommen.

Anzeige



WIR ÜBERNEHMEN FÜR SIE:

**MITGLIEDERVERWALTUNG
BUCHHALTUNG
PERSONALABRECHNUNG**

www.ssb-hannover.de · www.rsbhannover.de

www.sportregionhannover.de



Servicegesellschaft SportRegion
Hannover UG (haftungsbeschränkt)

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 · 30169 Hannover
Tel. 0511 1268-5300 (SSB) · Tel. 0511 8007978-0 (RSB)

Jahresabschluss 2018

■ mit Kassenprüfungsbericht

Bilanz Aktiva in EUR 31. Dezember 2018

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	0,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00

Summe I. Immaterielle Vermögensgegenstände 0,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	409,13
000421 Telefonanlage	409,13
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.317,30
000410 Inventar Jugend	336,00
000415 Sonstiges Inventar	2.350,00
000420 Büroeinrichtung	4.556,00
000422 EDV-Hardware	13.265,30
000424 EDV-Software	3.800,00
000425 Internet-Software	1,00
000426 Verwaltungsprogramm Regionssportbund	5,00
000430 Geringwertige Wirtschaftsgüter AK < 800 Euro	1,00
000431 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2020 AK 250 - 1.000 Euro	1,00
000433 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2013	1,00
000480 Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00
4. Fahrzeuge, Transportmittel	25.989,00
000300 Kraftfahrzeuge	25.989,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00

Summe II. Sachanlagen 50.715,43

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.351,13
000500 Genossenschaftsanteile Hannoversche Volksbank	51,13
000510 Kautionen für Sender	300,00
000550 Gesellschaftsanteil Servicegesellschaft SportRegion Hannover	1.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	505.000,00
000600 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR	405.000,00
000610 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR - Sonderkonto	100.000,00
3. Beteiligungen	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Anteilverh. besteht	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00
6. Sonstige Ausleihungen	0,00

Summe III. Finanzanlagen 506.351,13

Summe A. Anlagevermögen 557.066,56

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00
2. Unfertige Erzeugnisse	0,00
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	579,44
001300 Bestände Sportabzeichen	579,44
4. Geleistete Anzahlungen	0,00

Summe I. Vorräte 579,44

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	168,97
001508 Forderungen Grundstücksgesellschaft	168,97
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteil.verh. besteht	0,00
4. Sonstige Forderungen	23.523,25
001415 Lehrversuche für LSB Lehrgänge	65,00
001418 Qualifix Kostenrechnung & Beitragsgestaltung	280,30
001497 Sportassistentenausbildung (Herbstferien)	1.649,43
001500 Sonstige Forderungen	1.328,04
001502 Forderungen LSB	12.500,00
001506 Forderungen LSB Verbesserungen der Lehrgangsvoraussetzungen	500,90
001511 Forderungen Sportabzeichen	7.103,00
001705 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	6,34
001708 Verbindlichkeiten Gehälter und Vermögensbildung	90,24

Summe II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 23.692,22

III. Wertpapiere

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
2. Eigene Anteile	0,00
3. Sonstige Wertpapiere	0,00

Summe III. Wertpapiere 0,00

IV. Kassenbestand, Bankguthaben 459.711,15

001000 Kasse	507,62
001200 Sparkasse Hannover # 3244	30.104,51
001210 Sparkasse Hannover # 900261544	11.476,09
001220 Sparkasse Hannover # 97931	29.033,65
001290 Sparkasse Hannover Festgeldkonto # 900261498	388.589,28

Summe B. Umlaufvermögen 483.982,81

D. Rechnungsabgrenzungsposten 0,00

Summe Aktiva 1.041.049,37

Bilanz Passiva in EUR 31. Dezember 2018

A. Vereinsvermögen

I. Kapital		909.592,67
000800 Vereinsvermögen (Anfangskapital)		909.592,67
II. Einlagen/Entnahmen		0,00
III. Gewinnrücklagen		0,00
IV. Gewinn- und Verlustvortrag		0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		25.245,36
Summe A. Vereinsvermögen		934.838,03

B. Rückstellungen

I. Sonderposten mit Rücklageanteil		64.150,41
000810 Zweckgebundene Rücklagen		20.000,00
000815 Wiederbeschaffungsrücklagen		44.150,41
II. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
2. Steuerrückstellungen		0,00
3. sonstige Rückstellungen		12.567,66
000940 Sonstige Rückstellungen		12.567,66
Summe II. Rückstellungen		12.567,66
Summe B. Rückstellungen		76.718,07

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		0,00
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen		0,00
4. Verb. aus Annahme gez. Wechsel und Ausstellung eig. Wechsel		0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00
6. Verbindl. geg. Unternehmen. mit denen ein Beteili.verh. best		0,00
7. sonstige Verbindlichkeiten		29.493,27
001700 Sonstige Verbindlichkeiten		16.543,07
001701 Verbindlichkeiten LSB		934,00
001703 Verbindlichkeiten Lohnsteuer		4.875,40
001710 Verbindlichkeiten Stadtsportbund		3.903,83
001711 Verbindlichkeiten Sportabzeichen		1.596,25
001790 Umsatzsteuerverbindlichkeiten		1.640,72

Summe C. Verbindlichkeiten	29.493,27
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Summe Passiva	1.041.049,37

Schlussbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt.

Er schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 1.041.049,37 und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR 25.245,36 aus.

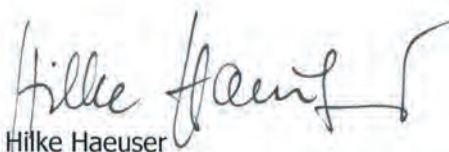
Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31. Dezember 2018 nachgewiesen.

Hannover, den 07.03.2019



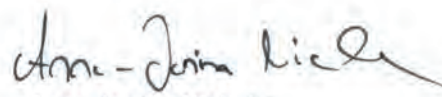
Kirsten Philipp

(Kassenprüfer-Obfrau)



Hilke Haeuser

(Vorstand Finanzen und Verwaltung)



Anna-Janina Niebuhr

(Geschäftsführerin)

Jahresabschluss 2019

■ mit Kassenprüfungsbericht

Bilanz Aktiva in EUR 31. Dezember 2019

A. Anlagevermögen

II. Sachanlagen

2. Technische Anlagen und Maschinen	186,87
000421 Telefonanlage	186,87
3. Andere Anlagen. Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.186,46
000410 Inventar Jugend	6.665,34
000415 Sonstiges Inventar	6.780,90
000420 Büroeinrichtung	27.556,33
000422 EDV-Hardware	11.257,89
000424 EDV-Software	2.915,00
000425 Internet-Software	1,00
000426 Verwaltungsprogramm Regionssportbund	5,00
000430 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2008	1,00
000431 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2009	1,00
000433 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2013	1,00
000480 Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00
000481 Geringwertige Wirtschaftsgüter Jugend	1,00
4. Fahrzeuge, Transportmittel	19.752,00
000300 Kraftfahrzeuge	19.752,00
Summe II. Sachanlagen	75.125,33

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.351,13
000500 Genossenschaftsanteile Hannoversche Volksbank	51,13
000510 Kautionen für Sender	300,00
000550 Gesellschaftsanteil Servicegesellschaft SportRegion Hannover	1.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	517.500,00
000600 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR	405.000,00
000610 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR - Sonderkonto	112.500,00
Summe III. Finanzanlagen	518.851,13

Summe A. Anlagevermögen

593.976,46

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

3. Fertige Erzeugnisse und Waren	669,16
001300 Bestände Sportabzeichen	669,16
Summe I. Vorräte	669,16

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00
4. Sonstige Forderungen	20.270,45
001500 Sonstige Forderungen	12.579,45
001511 Forderungen Sportabzeichen	7.691,00

Summe II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.270,45
IV. Kassenbestand, Bankguthaben	446.749,95
001000 Kasse	404,42
001200 Sparkasse Hannover # 3244	67.092,18
001210 Sparkasse Hannover # 900261544	2.397,31
001220 Sparkasse Hannover # 97931	38.041,49
001290 Sparkasse Hannover Festgeldkonto # 900261498	338.814,55
Summe B. Umlaufvermögen	467.689,56
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.142,00
000960 Aktive Rechnungsabgrenzung	2.142,00
Summe Aktiva	1.063.808,02

Bilanz Passiva in EUR 31. Dezember 2019

A. Vereinsvermögen	
I. Kapital	934.838,03
000800 Vereinsvermögen (Anfangskapital)	934.838,03
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	17.776,61
Summe A. Vereinsvermögen	952.614,64
B. Rückstellungen	
I. Sonderposten mit Rücklageanteil	81.485,25
000810 Zweckgebundene Rücklagen	20.000,00
000815 Wiederbeschaffungsrücklagen	61.485,25
II. Rückstellungen	
3. sonstige Rückstellungen	8.676,96
000940 Sonstige Rückstellungen	8.676,96
Summe II. Rückstellungen	8.676,96
Summe B. Rückstellungen	90.162,21
C. Verbindlichkeiten	
7. sonstige Verbindlichkeiten	19.246,17
001700 Sonstige Verbindlichkeiten	7.952,14
001703 Verbindlichkeiten Lohnsteuer	5.950,57
001705 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	2.219,54
001708 Verbindlichkeiten Gehälter und Vermögensbildung	347,82
001711 Verbindlichkeiten Sportabzeichen	1.535,75
001790 Umsatzsteuerverbindlichkeiten	1.240,35
Summe C. Verbindlichkeiten	19.246,17
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.785,00
000980 Passive Rechnungsabgrenzung	1.785,00
Summe Passiva	1.063.808,02

Schlussbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt.

Er schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 1.063.808,02 und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR 17.776,61 aus.

Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31. Dezember 2019 nachgewiesen.

Hannover, den 12.03.2020



Kirsten Philipp

(Kassenprüfer-Obfrau)



Hilke Haeuser

(Vorstand Finanzen und Verwaltung)



Anna-Janina Niebuhr

(Geschäftsführerin)

Haushaltsabrechnung 2018 / 2019

Bereich Ideeller Bereich Einnahmen ideeller Bereich Verbandsbeiträge	Konto	2018		2019		
		EUR	Budget	EUR	Budget	
Teilnahmegebühren	003000 Vereinsbeiträge	939.081,16 €	918.416,00 €	932.937,80 €	945.000,00 €	
	003001 Säumnisgebühren lt. Finanzordnung	750,00 €	1.500,00 €	1.095,00 €	1.500,00 €	
	003100 Teilnahmegebühren Integration	0,00 €	250,00 €	0	0	
	003101 Teilnahmegebühren Lizenzlehrgänge	15.615,00 €	0,00 €	13.560,00 €	8.000,00 €	
	003102 Teilnahmegebühren Qualifix	9.260,00 €	4.500,00 €	4.170,00 €	6.500,00 €	
	003103 Teilnahmegebühren Frauenförderplan	0,00 €	600,00 €	0,00 €	400,00 €	
	003104 Teilnahmegebühren Selbstbehauptungskurse	0,00 €	400,00 €	0,00 €	250,00 €	
	003106 Teilnahmegebühren Frauensporttage	7.345,00 €	9.000,00 €	7.450,00 €	8.000,00 €	
	003107 Teilnahmegebühren 50Plus	0,00 €	1.500,00 €	0,00 €	500,00 €	
	003108 Teilnahmegebühren Männersporttag	650,00 €	750,00 €	810,00 €	1.000,00 €	
	003109 Teilnahmegebühren Erste Hilfe	180,00 €	200,00 €	0,00 €	150,00 €	
	003115 Sonstige Teilnahmegebühren	1.240,00 €	0,00 €	760,00 €	1.500,00 €	
	003476 Eigenanteil Klausurtagung	5.700,00 €	4.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
	Teilnahmegebühren Jugend	003105 Teilnahmegebühren Jugendlehrgänge	5.939,40 €	4.500,00 €	6.190,00 €	5.500,00 €
		003200 Zweckgebundene Spenden	500,00 €	0,00 €	500,00 €	0,00 €
		003210 Sonstige Spenden	5.421,00 €	0,00 €	5.190,00 €	0,00 €
	Zuschüsse LSB	003290 LSB Personalkostenzuschüsse Sportreferent	60.425,00 €	60.000,00 €	62.288,40 €	63.500,00 €
003295 LSB Personalkostenzuschüsse SportRegion (BFD)		2.400,00 €	0,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €	
003299 LSB Reisekostenzuschüsse		150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €	
003300 LSB Verwaltungskostenzuschüsse		29.850,00 €	28.150,00 €	30.450,00 €	28.750,00 €	
003302 LSB Fördermittel Übungsleiter		369.571,00 €	355.000,00 €	370.946,00 €	360.000,00 €	
003304 LSB Fördermittel Qualifix		9.484,43 €	5.000,00 €	7.854,80 €	5.000,00 €	
003306 LSB Förderung Lizenzlehrgänge		13.179,61 €	0,00 €	11.414,28 €	6.000,00 €	
003307 LSB Fördermittel Ehrungen Sportabzeichen		500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	
003308 LSB Fördermittel Sportabzeichen		3.929,00 €	3.500,00 €	4.786,51 €	4.300,00 €	
003319 LSB Fördermittel Männersporttag		900,23 €	0,00 €	0,00 €	1.000,00 €	
003320 LSB Fördermittel Frauenförderplan		0,00 €	1.000,00 €	0,00 €	600,00 €	
003321 LSB Fördermittel Frauensporttage		2.000,00 €	2.500,00 €	1.871,65 €	2.000,00 €	
003322 LSB Fördermittel 50Plus		0,00 €	500,00 €	0,00 €	1.000,00 €	
003325 LSB Fördermittel Entwicklungsprozesse		0,00 €	500,00 €	0,00 €	1.000,00 €	
003326 LSB Fördermittel Projekt Flüchtlingshilfe		4.340,98 €	9.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
003327 LSB Fördermittel Ideenworkshop		0,00 €	500,00 €	0,00 €	0,00 €	
003328 LSB Fördermittel Gesundheitsförderung (Selbstbehauptung)		0,00 €	600,00 €	0,00 €	500,00 €	
003329 LSB Fördermittel Integration		443,02 €	13.000,00 €	7.000,00 €	0,00 €	
003330 LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten		5.109,50 €	2.500,00 €	0,00 €	3.000,00 €	

Zuschüsse Region								
003400 Region zweckgebundene Zuschüsse	154.300,00 €	155.000,00 €	154.300,00 €	155.000,00 €				
003426 Region Zuschuss Integration	1.000,00 €	0,00 €						
003427 Region Zuschuss Besondere Veranstaltungen	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €				
003430 Region Zuschuss Frauensporttage	40,00 €	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €				
003435 Region Zuschuss 50Plus	0,00 €	500,00 €						
003440 Region Zuschuss SportRegion	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €				
003442 Region Zuschuss Projekte zur Mitgliedergewinnung	15.400,00 €	0,00 €	19.500,00 €	0,00 €				
Zuschüsse Jugend								
003310 LSB Jugendfördermittel Lehrarbeit	12.771,26 €	5.000,00 €	14.657,25 €	10.500,00 €				
003311 LSB Jugendfördermittel Verbesserungen der LG-Voraussetzungen	1.072,59 €	500,00 €	649,87 €	500,00 €				
003312 LSB Fördermittel GoSports	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €				
003314 LSB Jugendfördermittel Projekte	552,81 €	0,00 €	426,43 €	1.000,00 €				
003315 LSB sonstige Jugendfördermittel	7.220,62 €	0,00 €	2.964,70 €	1.500,00 €				
003324 LSB Fördermittel Entdeckertag	147,76 €	1.000,00 €	487,82 €	1.000,00 €				
003331 LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten - Jugend	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.500,00 €				
003420 Region Zuschuss Pauschalbeihilfe	10.064,02 €	9.000,00 €	9.610,70 €	9.000,00 €				
003443 Region Zuschuss Jugend	0,00 €	0,00 €	10.441,65 €	0,00 €				
Sonstige Zuschüsse								
003451 Zuschüsse Männersporttag	400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
003460 Zuschüsse Sparkasse	5.500,00 €	6.000,00 €	5.500,00 €	0,00 €				
003461 Zuschüsse Volksbank	1.250,00 €	0,00 €	4.000,00 €	0,00 €				
003465 Zuschüsse Lotto-Sport-Stiftung	6.000,00 €	0,00 €	6.000,00 €	0,00 €				
003470 Sonstige Zuschüsse	0,00 €	4.000,00 €	0,00 €	14.000,00 €				
003511 Zuschüsse Vereine Projekte zur Mitgliedergewinnung	0,00 €	0,00 €	2.360,00 €	0,00 €				
Sonstige Einnahmen								
003475 Sonstige Einnahmen	626,80 €	500,00 €	700,32 €	500,00 €				
003991 Entnahme a.d. Wiederbeschaffungsrücklage	7.086,59 €	0,00 €	36.928,60 €	0,00 €				
	1.727.896,78 €	1.611.016,00 €	1.761.351,78 €	1.654.000,00 €				
Einnahmen ideeller Bereich								
Kosten ideeller Bereich								
Verbandsbeiträge								
Personalkosten								
002300 Beiträge LSB	-565.036,77 €	-551.376,00 €	-561.938,74 €	-567.000,00 €				
Personalkosten								
002010 Löhne und Gehälter	-320.867,47 €	-321.000,00 €	-334.919,28 €	-325.000,00 €				
002011 Erstattungen nach dem Lohnfortzahlungsgesetz	6.661,24 €	0,00 €	6.231,02 €	0,00 €				
002020 Gesetzliche soziale Aufwendungen	-67.566,16 €	-68.000,00 €	-74.943,63 €	-72.000,00 €				
002021 Freiwillige soziale Aufwendungen (lohnsteuerpflichtig)	-3.783,60 €	-5.800,00 €	-3.864,48 €	-4.250,00 €				
002023 Betriebliche Altersversorgung	-6.240,00 €	-9.600,00 €	-6.277,50 €	-6.240,00 €				
002024 Vermögensbildung	-2.239,60 €	-2.800,00 €	-2.319,60 €	-2.320,00 €				
002025 Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG)	-732,58 €	-800,00 €	-775,38 €	-800,00 €				
002040 pauschale Lohnsteuer	-619,98 €	-1.200,00 €	0,00 €	-750,00 €				

Raumkosten								
002130 Miete Geschäftsstelle	-11.726,40 €	-12.000,00 €	-11.726,40 €	-12.000,00 €	-12.000,00 €			
002140 Stromkosten	-1.850,06 €	-2.700,00 €	-2.043,91 €	-2.600,00 €	-2.600,00 €			
002145 Raumnbenkosten	-4.596,18 €	-6.000,00 €	-6.192,00 €	-6.000,00 €	-6.000,00 €			
002150 Renovierungs- und Reparaturkosten	-6.583,36 €	-2.000,00 €	-2.570,49 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €			
002160 Reinigung Geschäftsstelle	-4.463,00 €	-4.500,00 €	-4.573,94 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €			
Geschäftsbedarf								
002200 Büromaterial	-1.470,96 €	-3.000,00 €	-3.605,58 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €			
002202 Diverse Bürokosten	-375,18 €	-2.000,00 €	-2.098,47 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €			
002205 Wartung, Instandsetzung EDV + Büromaschinen	-23.192,50 €	-15.000,00 €	-12.467,41 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €			
002231 Leasing / Mieten Büromaschinen / EDV	-3.512,88 €	-3.500,00 €	-3.512,88 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €			
Kommunikationskosten								
002201 Rundfunkgebühren	-69,96 €	-100,00 €	-69,96 €	-100,00 €	-100,00 €			
002210 Porto	-10.287,10 €	-9.000,00 €	-9.709,10 €	-8.500,00 €	-8.500,00 €			
002212 Telefon	-1.712,06 €	-3.500,00 €	-1.541,47 €	-3.500,00 €	-2.000,00 €			
002215 Internet	-4.230,93 €	-1.500,00 €	-2.234,72 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €			
Beiträge und Versicherungen								
002240 Versicherungen	-2.937,77 €	-1.500,00 €	-3.103,44 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €			
002241 Gruppenunfallversicherung	-656,22 €	-500,00 €	-487,95 €	-600,00 €	-600,00 €			
002242 Mitgliedsbeiträge	-100,00 €	-100,00 €	-100,00 €	-100,00 €	-100,00 €			
Kfz-Kosten								
002245 Kfz-Steuern	-284,00 €	-150,00 €	-284,00 €	-300,00 €	-300,00 €			
002246 Kfz-Versicherungen	-2.198,55 €	-600,00 €	-2.036,41 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €			
002247 lfd. Kfz-Kosten	-1.142,31 €	-2.000,00 €	-1.059,37 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €			
002248 Kfz-Reparaturen	-389,74 €	-500,00 €	-1.037,94 €	-3.000,00 €	-3.000,00 €			
002249 Kfz-Leasing (nicht mehr bebuchen)	0,00 €	-4.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
Aufwandsentschädigungen								
002250 Reisekosten Geschäftsstelle/AN	-283,40 €	-400,00 €	-295,50 €	-300,00 €	-300,00 €			
002500 Reisekosten Vorstand / Ausschüsse / Gremien	-10.885,18 €	-11.000,00 €	-8.391,95 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €			
002501 Reisekosten Fachverbände	-297,90 €	-500,00 €	-91,20 €	-500,00 €	-500,00 €			
002502 Reisekosten Sporttringe	-196,50 €	-500,00 €	-319,20 €	-500,00 €	-500,00 €			
002505 Ehrenamtspauschale	-5.040,00 €	0,00 €	-5.040,00 €	0,00 €	0,00 €			
002550 Kassenprüfung	-140,46 €	-150,00 €	0,00 €	-150,00 €	-150,00 €			
Öffentlichkeitsarbeit								
002410 Sport-Info	-20.415,83 €	-16.500,00 €	-16.530,99 €	-18.000,00 €	-18.000,00 €			
002430 Repräsentationskosten	-3.424,68 €	-4.000,00 €	-5.537,94 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €			
Mitgliederpflege								
002420 Vereinsjubiläen	-1.300,00 €	-2.400,00 €	-2.900,00 €	-4.400,00 €	-4.400,00 €			
002421 Ehrungsmaterial	-1.621,67 €	-1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €			
002530 Sporttag	-11.601,39 €	-8.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
002531 Klausurtagung	-10.390,77 €	-8.000,00 €	-160,98 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €			
002533 DOSB Verbandsentwicklung	-720,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
002540 DSA-Tagungen	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	-100,00 €			
002541 DSA-Sportgeräte	0,00 €	-220,00 €	0,00 €	-500,00 €	-500,00 €			

002545	Ehrungsveranstaltungen Sportabzeichen	-3.597,54 €	-4.000,00 €	-3.348,25 €	-4.000,00 €
002547	Sportabzeichenprüferseminar	0,00 €	0,00 €	-857,60 €	-250,00 €
002571	Regionalmittel Fachverbände	-4.250,00 €	-4.500,00 €	-4.250,00 €	-4.500,00 €
002572	Verwaltungsmittel Sportringe	-8.356,80 €	-8.700,00 €	-8.562,60 €	-8.700,00 €
002900	Bezuschussung Sportgeräte für Vereine	-30.525,89 €	0,00 €	-41.516,49 €	-30.000,00 €
002904	Qualifix-Veranstaltungen	-18.030,72 €	-10.000,00 €	-9.618,30 €	-12.000,00 €
002905	Lizenzlehrgänge	-28.509,61 €	0,00 €	-23.593,20 €	-16.500,00 €
002906	Bezuschussung Flüchtlingshilfe	-6.506,53 €	-9.000,00 €	0,00 €	0,00 €
002910	Bezuschussung Übungsleiter	-378.766,85 €	-380.000,00 €	-379.312,05 €	-380.000,00 €
002911	Projekte zur Mitgliederwerbung	-15.532,30 €	-20.000,00 €	-26.966,73 €	-10.000,00 €
002914	Integrationskosten	-443,02 €	-13.000,00 €	-6.265,85 €	0,00 €
002915	Selbstbehauptungskurse	0,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	-750,00 €
002916	Informationsveranstaltungen	-442,33 €	0,00 €	-877,19 €	-1.000,00 €
002918	Inklusionskosten	-3.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002920	Lehrarbeit Regionssportbund	-3.130,53 €	-2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
002950	Frauenförderplan	0,00 €	-1.500,00 €	-369,00 €	-1.000,00 €
002951	Frauensporttage	-11.144,40 €	-15.000,00 €	-10.440,75 €	-17.500,00 €
002953	Besondere Zuschüsse an Vereine	-150,00 €	-3.500,00 €	-1.889,00 €	-2.000,00 €
002954	Männersporttag	-3.807,65 €	-5.000,00 €	-3.774,43 €	-5.000,00 €
002956	50Plus	0,00 €	-2.500,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
002958	Sportkongress	-3.447,90 €	0,00 €	-4.076,49 €	-4.000,00 €
002959	Ideenworkshop	0,00 €	-2.000,00 €	0,00 €	0,00 €
002965	Besondere Veranstaltungen	-472,31 €	0,00 €	-9.244,24 €	0,00 €
002970	SportRegion Hannover	-10.000,00 €	-2.000,00 €	-10.000,00 €	-2.500,00 €
002971	Bewegungspass (SportRegion)	-2.466,49 €	0,00 €	-11.081,36 €	-2.500,00 €
002434	GoSports Infotagung	-75,00 €	-500,00 €	-18,00 €	-500,00 €
002535	Jugendtag	-245,57 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002560	Entdeckertag	-77,76 €	-1.000,00 €	-487,82 €	-1.000,00 €
002692	Abschreibungen / Anschaffungen Jugend	-271,00 €	0,00 €	-571,57 €	0,00 €
002693	Abschreibungen / Anschaffungen GWG Jugend			-1.248,50 €	0,00 €
002940	Lehrarbeit Sportjugend	-20.129,00 €	-7.000,00 €	-19.734,90 €	-17.500,00 €
002942	Lehrarbeit Sportjugend	-6.276,29 €	-3.500,00 €	0,00 €	-3.500,00 €
002960	Zuschüsse Vereine Pauschalbeihilfe	-2.935,05 €	-5.400,00 €	-311,00 €	-5.500,00 €
002961	Informationsveranstaltungen Jugend	-6.132,54 €	0,00 €	-1.297,70 €	-500,00 €
002962	Projekte Jugend	-390,89 €	0,00 €	-2.833,81 €	-1.000,00 €
002963	Veranstaltungen Jugend	-2.221,92 €	0,00 €	-318,05 €	-2.500,00 €
002964	Soziale Talente	-3.450,71 €	0,00 €	-3.876,02 €	-3.500,00 €
002975	Personalkosten SportRegion (BFD)	-2.400,00 €	0,00 €	-2.400,00 €	-5.160,00 €
002229	Anschaffungen (siehe Abschreibungen)	0,00 €	-5.120,00 €	0,00 €	0,00 €
002230	Sonstige Kosten	0,00 €	-500,00 €	0,00 €	-500,00 €
002235	Rechts- und Beratungskosten	-3.760,85 €	-7.500,00 €	-2.443,76 €	-7.500,00 €
002251	Aufmerksamkeiten an AN	-165,27 €	-300,00 €	-163,07 €	-300,00 €

Jugendarbeit**Sonstige Kosten**

002252 Freiwillige soziale Leistungen AN (lohnsteuerfrei)	-942,25 €	-1.000,00 €	-579,71 €	-1.200,00 €
002255 Aus- und Fortbildung	-135,00 €	-2.000,00 €	-1.505,00 €	-2.000,00 €
002260 Fachliteratur	-1.269,17 €	-1.500,00 €	-939,67 €	-1.500,00 €
002425 Präsente	-235,94 €	-1.500,00 €	-488,10 €	-1.000,00 €
002426 Spenden	-60,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002510 Sitzungskosten	-737,77 €	-500,00 €	-910,36 €	-500,00 €
002520 Bewirtungskosten	-1.188,76 €	-3.000,00 €	-2.141,22 €	-3.500,00 €
002690 Abschreibungen / Anschaffungen	-13.705,89 €	0,00 €	-18.338,34 €	-10.000,00 €
002691 Abschreibungen / Anschaffungen GWG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
002991 Zuführung zur Wiederbeschaffungsrücklage	0,00 €	0,00 €	-54.263,44 €	0,00 €
Kosten ideeller Bereich	-1.708.609,84 €	-1.612.516,00 €	-1.759.444,36 €	-1.665.870,00 €
Ideeller Bereich	19.286,94 €	-1.500,00 €	1.907,42 €	-11.870,00 €
Vermögensverwaltung				
Einnahmen Vermögensverwaltung				
Zinseinnahmen				
Erträge aus Wertpapieren	8,30 €	2.000,00 €	9,96 €	3.500,00 €
Einnahmen Vermögensverwaltung	2,75 €	0,00 €	2,75 €	5,00 €
Kosten der Vermögensverwaltung	11,05 €	2.000,00 €	12,71 €	3.505,00 €
Nebenkosten des Geldverkehrs				
Sonstige Kosten	-590,80 €	-500,00 €	-486,26 €	-500,00 €
002990 Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002991 Zuführung zur Wiederbeschaffungsrücklage	-6.237,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002994 Anlagenabgänge, Restbuchwert	-1,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kosten der Vermögensverwaltung	-11.828,80 €	-500,00 €	-486,26 €	-500,00 €
Vermögensverwaltung	-11.817,75 €	1.500,00 €	-473,55 €	3.005,00 €
Zweckbetriebe				
Einnahmen Zweckbetriebe				
Einnahmen Sportabzeichen	8.571,90 €	8.000,00 €	8.220,78 €	9.000,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €
Einnahmen Ferienfreizeiten (Jugend)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	515,00 €
005302 Region Zuschuss Ferienfreizeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	500,00 €
005310 Zuschuss s/n Ferienfreizeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	4.500,00 €
005400 Teilnahmegebühren Ferienfreizeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen Zweckbetriebe	8.571,90 €	8.000,00 €	8.220,78 €	16.515,00 €

Kosten Zweckbetriebe								
Kosten Sportabzeichen								
	004200 Sportabzeichen Abgabe DSA-Beauftragte	-1.596,25 €	-3.000,00 €	-1.402,75 €	-5.700,00 €			
	004210 Sportabzeichen Materialbeschaffung 7 % VorSt	-1.633,65 €	-3.000,00 €	-485,98 €	-2.000,00 €			
	004220 EDV Sportabzeichen 19 % USt	-1.579,80 €	-1.500,00 €	-1.697,48 €	-1.500,00 €			
	004222 Reisekosten DSA-Beauftragte	0,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	-500,00 €			
	004223 Infoveranstaltungen Sportabzeichen	-536,76 €	0,00 €	0,00 €	-500,00 €			
Kosten Ferienfreizeiten (Jugend)	004500 Ferienfreizeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.000,00 €			
Sonstige Kosten	004900 Sonstige Kosten Zweckbetrieb	-350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
Kosten Zweckbetriebe		-5.696,46 €	-8.500,00 €	-3.586,21 €	-15.200,00 €			
Zweckbetriebe		2.875,44 €	-500,00 €	4.634,57 €	1.315,00 €			
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe								
Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe								
Werbeeinnahmen	007200 Werbeeinnahmen 19 % USt	7.272,27 €	1.000,00 €	4.796,00 €	5.000,00 €			
	007600 Einnahmen aus Inseraten Sport-Info 19 % USt	7.354,00 €	0,00 €	4.300,00 €	2.500,00 €			
Werbeeinnahmen Jugend	007210 Werbeeinnahmen 19 % USt - Jugend	0,00 €	0,00 €	1.878,15 €	0,00 €			
Sonstige Einnahmen	007500 Warenverkauf 19 % USt	47,06 €	0,00 €	230,25 €	200,00 €			
	007900 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftl. Geschäftsbetrieb 19 % USt	227,40 €	0,00 €	251,40 €	0,00 €			
	007915 Umsatzsteuererstattungen/-zahlungen	0,00 €	0,00 €	252,37 €	0,00 €			
Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		14.900,73 €	1.000,00 €	11.708,17 €	7.700,00 €			
Kosten wirtschaftliche Geschäftsbetriebe								
Sonstige Kosten	006501 Wareneinkauf 19 % VorSt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-150,00 €			
Kosten wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		0,00 €	0,00 €	0,00 €	-150,00 €			
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		14.900,73 €	1.000,00 €	11.708,17 €	7.550,00 €			

Haushaltsvoranschlag 2018

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.628.716,00	-1.633.216,00	-4.500,00
Vermögensverwaltung	2.000,00	-500,00	1.500,00
Zweckbetrieb	8.500,00	-9.500,00	-1.000,00
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	4.000,00	0,00	4.000,00
Gesamtsumme	1.643.216,00	-1.643.216,00	0,00

Haushaltsabrechnung 2018

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.727.896,78 €	-1.708.609,84 €	19.286,94 €
Vermögensverwaltung	11,05 €	-11.828,80 €	-11.817,75 €
Zweckbetrieb	8.571,90 €	-5.696,46 €	2.875,44 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	14.900,73 €	0,00 €	14.900,73 €
Gesamtsumme	1.751.380,46 €	-1.726.135,10 €	25.245,36 €

Haushaltsvoranschlag 2019

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.611.016,00	-1.612.516,00	-1.500,00
Vermögensverwaltung	2.000,00	-500,00	1.500,00
Zweckbetrieb	8.000,00	-8.500,00	-500,00
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	1.000,00	0,00	1.000,00
Gesamtsumme	1.622.016,00	-1.621.516,00	500,00

Haushaltsabrechnung 2019

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.761.351,78	-1.759.444,36	1.907,42
Vermögensverwaltung	12,71	-486,26	-473,55
Zweckbetrieb	8.220,78	-3.586,21	4.634,57
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	11.708,17	0,00	11.708,17
Gesamtsumme	1.781.293,44	-1.763.516,83	17.776,61

Bericht über die Prüfung der Kasse des Regionssportbundes Hannover e.V. für das Haushaltsjahr 2018

Entsprechend den Bestimmungen der Satzung des Regionssportbundes Hannover e.V. wurde am 7.3.2019 in der Geschäftsstelle des RSB die Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2018 durchgeführt.

Die Kassenprüfung führten die Sportkameraden Kirsten Philipp, Reinhard Faßhauer und Gunter Rust durch.

Sämtliche Buchungsunterlagen waren den Kassenprüfern zugänglich. Es wurde eine stichprobenartige Überprüfung der Buchungsunterlagen vorgenommen. Die geprüften Belege wurden vollständig und richtig erfasst. Die Haushaltsansätze wurden eingehalten. Die Belegsammlungen entsprachen den Buchungen. Die Kontobewegungen wurden mit den Belegen verglichen.

Aufkommende Fragen der Prüfer wurden von den Vertretern des Vorstandes des RSB Hilke Haeuser, Ulf Meldau und Anna-Janina Niebuhr sowie der Mitarbeiterin des RSB Annika Buchholz vollständig und zufriedenstellend beantwortet.


Die Kassenprüfer stellen aufgrund der getroffenen Feststellungen den Antrag:

„Der Vorstand ist für das Wirtschaftsjahr 2018 zu entlasten.“

Hannover, den 7.3.2019


K. Philipp


Faßhauer


Rust

Bericht über die Prüfung der Kasse des Regionssportbundes Hannover e.V. für das Haushaltsjahr 2019

Entsprechend den Bestimmungen der Satzung des Regionssportbundes Hannover e.V. wurde am 12.3.2020 in der Geschäftsstelle des RSB die Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2019 durchgeführt.

Die Kassenprüfung führten die Sportkameraden Kirsten Philipp, Reinhard Faßhauer und Gunter Rust durch.

Sämtliche Buchungsunterlagen waren den Kassenprüfenden zugänglich. Es wurde eine stichprobenartige Überprüfung der Buchungsunterlagen vorgenommen. Die geprüften Belege wurden vollständig und richtig erfasst. Die Haushaltsansätze wurden eingehalten. Die Belegsammlungen entsprachen den Buchungen. Die Kontobewegungen wurden mit den Belegen verglichen.

Aufkommende Fragen der Prüfer wurden von den Vertretern des Vorstandes des RSB, Hilke Haeuser, Ulf Meldau und Anna-Janina Niebuhr, sowie der Mitarbeiterin des RSB, Annika Buchholz, vollständig und zufriedenstellend beantwortet.

Die Kassenprüfer stellen aufgrund der getroffenen Feststellungen den Antrag:

„Der Vorstand ist für das Wirtschaftsjahr 2019 zu entlasten.“

Hannover, den 12.3.2020



Kirsten Philipp



Reinhard Faßhauer



Gunter Rust

Jahresabschluss 2020

■ mit Kassenprüfungsbericht

Bilanz Aktiva in EUR 31. Dezember 2020

A. Anlagevermögen

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	1.800,32
000111 Verwaltungsgebäude	1.800,32
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.164,48
000421 Telefonanlage	2.164,48
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92.604,55
000410 Inventar Jugend	6.533,73
000415 Sonstiges Inventar	5.605,63
000420 Büroeinrichtung	32.439,85
000422 EDV-Hardware	44.609,59
000424 EDV-Software	2.169,00
000425 Internet-Software	1,00
000426 Verwaltungsprogramm Regionssportbund	5,00
000431 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2020 AK 250 - 1.000 Euro	1.240,75
4. Fahrzeuge, Transportmittel	18.974,78
000300 Kraftfahrzeuge	13.515,00
000330 Lastenrad	5.459,78

Summe II. Sachanlagen 115.544,13

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.351,13
000500 Genossenschaftsanteile Hannoversche Volksbank	51,13
000510 Kautionen für Sender	300,00
000550 Gesellschaftsanteil Servicegesellschaft SportRegion Hannover	1.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	517.500,00
000600 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR	405.000,00
000610 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR - Sonderkonto	112.500,00

Summe III. Finanzanlagen 518.851,13

Summe A. Anlagevermögen **634.395,26**

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

3. Fertige Erzeugnisse und Waren	600,93
001300 Bestände Sportabzeichen	600,93

Summe I. Vorräte 600,93

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

4. Sonstige Forderungen	33.318,83
001500 Sonstige Forderungen	15.049,97
001502 Forderungen LSB	3.159,42
001503 Forderungen LSB Lehrgänge Übungsleiter	4.332,32
001504 Forderungen LSB Jugend	1.220,07

001505 Forderungen LSB Frauensporttage	1.000,00
001506 Forderungen LSB Verbesserungen der Lehrgangsvoraussetzungen	1.674,69
001511 Forderungen Sportabzeichen	6.010,00
001708 Verbindlichkeiten Gehälter und Vermögensbildung	872,36

Summe II. Forderungen und sonstige

Vermögensgegenstände **33.318,83**

IV. Kassenbestand, Bankguthaben **293.958,41**

001000 Kasse	480,19
001200 Sparkasse Hannover # 3244	36.350,27
001210 Sparkasse Hannover # 900261544	1.474,07
001220 Sparkasse Hannover # 97931	26.829,77
001290 Sparkasse Hannover Festgeldkonto # 900261498	228.824,11

Summe B. Umlaufvermögen **327.878,17**

D. Rechnungsabgrenzungsposten **0,00**

Summe Aktiva **962.273,43**

Bilanz Passiva in EUR 31. Dezember 2020

A. Vereinsvermögen		
I. Kapital		952.614,64
000800 Vereinsvermögen (Anfangskapital)		952.614,64
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-123.670,77
Summe A. Vereinsvermögen		828.943,87
B. Rückstellungen		
I. Sonderposten mit Rücklageanteil		85.102,27
000810 Zweckgebundene Rücklagen		40.000,00
000815 Wiederbeschaffungsrücklagen		45.102,27
II. Rückstellungen		
3. sonstige Rückstellungen		16.875,68
000940 Sonstige Rückstellungen		16.875,68
Summe II. Rückstellungen		16.875,68
Summe B. Rückstellungen		101.977,95
C. Verbindlichkeiten		
7. sonstige Verbindlichkeiten		31.351,61
001700 Sonstige Verbindlichkeiten		21.482,21
001701 Verbindlichkeiten LSB		125,00
001703 Verbindlichkeiten Lohnsteuer		6.353,23
001704 Verbindlichkeiten Reisekosten		39,00
001705 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen		520,79
001711 Verbindlichkeiten Sportabzeichen		857,75
001790 Umsatzsteuerverbindlichkeiten		1.973,63
Summe C. Verbindlichkeiten		31.351,61
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
 Summe Passiva		 962.273,43

Schlussbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt.

Er schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 962.273,43 und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR -123.670,77 aus.

Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31. Dezember 2020 nachgewiesen.

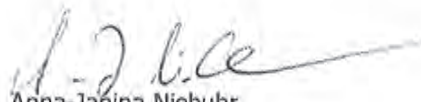
Hannover, den 26.05.2021



Kirsten Philipp
(Kassenprüfer-Obfrau)



Hilke Haeuser
(Vorstand Finanzen und Verwaltung)



Anna-Janina Niebuhr
(Geschäftsführerin)

Jahresabschluss 2021

mit Kassenprüfungsbericht

Bilanz Aktiva in EUR 31. Dezember 2021

A. Anlagevermögen

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	18.500,32
000111 Geschäftsstelle	1.800,32
000112 Verwaltungsgebäude - PV-Anlage	16.700,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.540,10
000421 Telefonanlage	1.540,10
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.756,75
000410 Inventar Jugend	10.322,13
000415 Sonstiges Inventar	4.629,36
000420 Büroeinrichtung	28.906,07
000422 EDV-Hardware	32.547,63
000424 EDV-Software	1.422,00
000431 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2020 AK 250 - 1.000 Euro	929,56
4. Fahrzeuge, Transportmittel	11.928,92
000300 Kraftfahrzeuge	7.278,00
000330 Lastenrad	4.650,92

Summe II. Sachanlagen 110.726,09

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.351,13
000500 Genossenschaftsanteile Hannoversche Volksbank	51,13
000510 Kautionen für Sender	300,00
000550 Gesellschaftsanteil Servicegesellschaft SportRegion Hannover	1.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	517.500,00
000600 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR	405.000,00
000610 Darlehen Grundstücksgesellschaft Maschstraße 20 GbR - Sonderkonto	112.500,00

Summe III. Finanzanlagen 518.851,13

Summe A. Anlagevermögen

629.577,22

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

3. Fertige Erzeugnisse und Waren	2.245,79
001300 Bestände Sportabzeichen	2.245,79

Summe I. Vorräte 2.245,79

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

4. Sonstige Forderungen	19.337,50
001500 Sonstige Forderungen	5.467,25
001501 Forderungen LSB Sportabzeichen	500,00
001503 Forderungen LSB Lehrgänge Übungsleiter	2.845,16
001504 Forderungen LSB Jugend	1.649,23
001511 Forderungen Sportabzeichen	4.821,00

001705 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	497,10
001708 Verbindlichkeiten Gehälter und Vermögensbildung	748,08
001771 Umsatzsteuer 7 %	-347,25
001780 Umsatzsteuervorauszahlungen	463,46
001790 Umsatzsteuerverbindlichkeiten	2.693,47

Summe II. Forderungen und sonstige

Vermögensgegenstände 19.337,50

IV. Kassenbestand, Bankguthaben

231.672,65

001000 Kasse	560,38
001200 Sparkasse Hannover # 3244	22.084,77
001210 Sparkasse Hannover # 900261544	7.363,71
001220 Sparkasse Hannover # 97931	52.837,72
001260 Sparkasse Hannover Sparkonto # 3912383944	1,00
001290 Sparkasse Hannover Festgeldkonto # 900261498	148.825,07

Summe B. Umlaufvermögen

253.255,94

Summe Aktiva

882.833,16

**Bilanz Passiva in EUR
31. Dezember 2021**

A. Vereinsvermögen

I. Kapital 828.943,87

000800 Vereinsvermögen (Anfangskapital) 828.943,87

V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag -69.964,31

Summe A. Vereinsvermögen

758.979,56

B. Rückstellungen

I. Sonderposten mit Rücklageanteil 92.704,10

000810 Zweckgebundene Rücklagen 35.000,00

000815 Wiederbeschaffungsrücklagen 57.704,10

II. Rückstellungen

3. sonstige Rückstellungen 14.424,94

000940 Sonstige Rückstellungen 14.424,94

Summe II. Rückstellungen 14.424,94

Summe B. Rückstellungen

107.129,04

C. Verbindlichkeiten

7. sonstige Verbindlichkeiten 16.724,56

001700 Sonstige Verbindlichkeiten 9.770,97

001701 Verbindlichkeiten LSB 1.197,36

001703 Verbindlichkeiten Lohnsteuer 4.859,23

001711 Verbindlichkeiten Sportabzeichen 897,00

Summe C. Verbindlichkeiten

16.724,56

Summe Passiva

882.833,16

Schlussbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt.

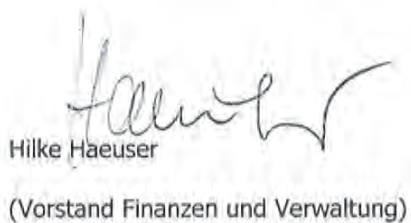
Er schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 882.833,16 ab und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR -69.964,31 aus.

Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31. Dezember 2021 nachgewiesen.

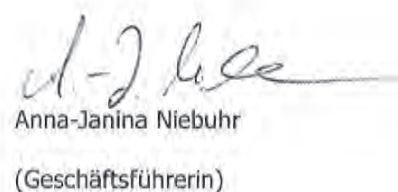
Hannover, den 01.03.2022



Kirsten Philipp
(Kassenprüfer-Obfrau)



Hilke Haeuser
(Vorstand Finanzen und Verwaltung)



Anna-Janina Niebuhr
(Geschäftsführerin)

Haushaltsabrechnung 2020 / 2021

Bereich	Konto	2020		2021		
		EUR	Budget	EUR	Budget	
Ideeller Bereich Einnahmen ideeller Bereich Vereinsbeiträge	003000 Vereinsbeiträge	1.011.894,80 €	943.500,00 €	974.530,34 €		
	003001 Säumnisgebühren lt. Finanzordnung	575,00 €	1.500,00 €	165,00 €		
Teilnahmegebühren	003101 Teilnahmegebühren Lizenzlehrgänge	6.600,00 €	8.000,00 €	3.251,30 €		
	003102 Teilnahmegebühren Qualifix	1.140,00 €	6.500,00 €	1.855,00 €		
	003103 Teilnahmegebühren Frauenförderplan	150,00 €	400,00 €	0,00 €		
	003104 Teilnahmegebühren Selbstbehauptungskurse	0,00 €	250,00 €	0,00 €		
	003106 Teilnahmegebühren Frauensporttage	2.470,00 €	8.000,00 €	2.670,00 €		
	003107 Teilnahmegebühren AGIL-Sporttag	0,00 €	500,00 €	75,00 €		
	003108 Teilnahmegebühren Männersporttag	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €		
	003109 Teilnahmegebühren Erste Hilfe	0,00 €	150,00 €	0,00 €		
	003115 Sonstige Teilnahmegebühren	2.580,00 €	1.500,00 €	60,00 €		
	003476 Eigenanteil Klausurtagung	0,00 €	7.000,00 €	0,00 €		
Teilnahmegebühren Jugend	003105 Teilnahmegebühren Jugendlehrgänge	6.690,00 €	5.500,00 €	6.825,00 €		
Spenden	003200 Zweckgebundene Spenden	1.450,00 €	0,00 €	1.250,00 €		
	003210 Sonstige Spenden	4.320,00 €	0,00 €	4.200,00 €		
Zuschüsse LSB	003290 LSB Personalkostenzuschüsse Sportreferenten	72.666,66 €	65.000,00 €	81.950,00 €		
	003295 LSB Personalkostenzuschüsse SportRegion (BFD)	2.400,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €		
	003299 LSB Reisekostenzuschüsse	150,00 €	150,00 €	230,00 €		
	003300 LSB Verwaltungskostenzuschüsse	50.282,85 €	28.750,00 €	30.450,00 €		
	003302 LSB Fördermittel Übungsleiter	403.678,00 €	355.000,00 €	373.357,79 €		
	003304 LSB Fördermittel Qualifix	5.315,92 €	5.000,00 €	3.757,10 €		
	003305 LSB Fördermittel Sportstättenbau	0,00 €	0,00 €	20.585,00 €		
	003306 LSB Förderung Lizenzlehrgänge	10.542,85 €	6.000,00 €	3.017,14 €		
	003307 LSB Fördermittel Ehrungen Sportabzeichen	0,00 €	500,00 €	500,00 €		
	003308 LSB Fördermittel Sportabzeichen	2.598,50 €	4.300,00 €	3.607,97 €		
	003319 LSB Fördermittel Männersporttag	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €		
	003320 LSB Fördermittel Frauenförderplan	0,00 €	600,00 €	0,00 €		
	003321 LSB Fördermittel Frauensporttage	1.000,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €		
	003322 LSB Fördermittel 50Plus	0,00 €	1.000,00 €	972,19 €		
	003325 LSB Fördermittel Entwicklungsprozesse	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €		
	003326 LSB Fördermittel Projekte	1.465,61 €	0,00 €	748,76 €		
	003328 LSB Fördermittel Gesundheitsförderung (Selbstbehauptung)	0,00 €	500,00 €	0,00 €		
	003330 LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €		
	Zuschüsse Region	003400 Region zweckgebundene Zuschüsse	141.686,07 €	155.000,00 €	154.300,00 €	

003401	Region Zuschuss Sportstättenbau	30.000,00 €	0,00 €	30.000,00 €
003425	Region Zuschuss Präventionsangebote	0,00 €	0,00 €	1.200,00 €
003427	Region Zuschuss Besondere Veranstaltungen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €
003430	Region Zuschuss Frauensporttage	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
003440	Region Zuschuss SportRegion	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
003442	Region Zuschuss Projekte zur Mitgliedergewinnung	16.321,25 €	0,00 €	7.000,00 €
Zuschüsse Jugend				
003310	LSB Jugendfördermittel Lehrarbeit	7.333,26 €	10.500,00 €	9.815,35 €
003311	LSB Jugendfördermittel Verbesserungen der LG-Voraussetzungen	511,15 €	500,00 €	0,00 €
003312	LSB Fördermittel GoSports	0,00 €	500,00 €	0,00 €
003313	LSB Jugendfördermittel Juleica	5.285,46 €	0,00 €	8.913,51 €
003314	LSB Jugendfördermittel Projekte	0,00 €	1.000,00 €	1.734,81 €
003315	LSB sonstige Jugendfördermittel	3.813,75 €	1.500,00 €	2.825,00 €
003324	LSB Fördermittel Entdeckertag	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
003331	LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten - Jugend	0,00 €	1.500,00 €	0,00 €
003420	Region Zuschuss Pauschalbeihilfe	10.735,45 €	9.000,00 €	11.101,57 €
003443	Region Zuschuss Jugend	7.168,55 €	0,00 €	8.615,19 €
003510	Sonstige Zuschüsse Jugend	0,00 €	0,00 €	885,00 €
Sonstige Zuschüsse				
003461	Zuschüsse Volksbank	2.500,00 €	0,00 €	2.500,00 €
003465	Zuschüsse Lotto-Sport-Stiftung	3.000,00 €	0,00 €	5.900,00 €
003470	Sonstige Zuschüsse	28.786,80 €	21.500,00 €	4.200,00 €
003511	Zuschüsse Projekte zur Mitgliedergewinnung	8.612,84 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen				
003475	Sonstige Einnahmen	165,33 €	500,00 €	5.686,34 €
003990	Entnahme a.d. zweckgebundenen Rücklage	23.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
003991	Entnahme a.d. Wiederbeschaffungsrücklage	984,81 €	0,00 €	0,00 €
		1.892.874,91 €	1.663.500,00 €	1.782.134,36 €
Einnahmen ideeller Bereich				
002300	Beiträge LSB	-634.209,74 €	-566.100,00 €	-611.458,72 €
Kosten ideeller Bereich				
002010	Löhne und Gehälter	-388.429,12 €	-330.000,00 €	-394.280,47 €
002011	Erstattungen nach dem Lohnfortzahlungsgesetz	12.037,08 €	0,00 €	4.658,47 €
002012	Erstattung Quarantäne nach dem Infektionsschutzgesetz	0,00 €	0,00 €	1.726,79 €
002020	Gesetzliche soziale Aufwendungen	-84.235,91 €	-74.000,00 €	-90.829,53 €
002021	Freiwillige soziale Aufwendungen (lohnsteuerpflichtig)	-4.119,58 €	-4.500,00 €	-4.836,44 €
002023	Betriebliche Altersversorgung	-6.682,50 €	-6.240,00 €	-6.320,00 €
002024	Vermögensbildung	-2.319,60 €	-2.320,00 €	-2.179,60 €
002025	Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG)	-998,27 €	-800,00 €	-1.075,60 €
002030	Aushilfen	-3.600,00 €	0,00 €	-5.400,00 €
002040	pauschale Lohnsteuer	-127,76 €	-800,00 €	-275,28 €
Raumkosten				

002130	Miete Geschäftsstelle	-11.726,40 €	-12.000,00 €	-11.726,40 €
002140	Stromkosten	-2.155,92 €	-2.600,00 €	-2.213,60 €
002145	Raumnebenkosten	-4.135,60 €	-6.000,00 €	-6.054,13 €
002150	Renovierungs- und Reparaturkosten	-620,67 €	-1.000,00 €	-54,56 €
002160	Reinigung Geschäftsstelle	-5.933,65 €	-5.000,00 €	-6.746,86 €
Geschäftsbedarf				
002200	Büromaterial	-1.656,76 €	-1.500,00 €	-1.449,15 €
002202	Diverse Bürokosten	-1.007,44 €	-1.000,00 €	-654,88 €
002205	Wartung, Instandsetzung EDV + Büromaschinen	-15.484,25 €	-15.000,00 €	-20.144,35 €
002231	Leasing / Mieten Büromaschinen / EDV	-4.201,80 €	-3.500,00 €	-7.691,05 €
Kommunikationskosten				
002201	Rundfunkgebühren	-69,96 €	-100,00 €	-71,41 €
002210	Porto	-6.455,56 €	-8.500,00 €	-6.632,77 €
002212	Telefon	-2.143,83 €	-2.000,00 €	-1.913,02 €
002215	Internet / Homepage	-2.464,10 €	-1.500,00 €	-5.992,12 €
Beiträge und Versicherungen				
002240	Versicherungen	-3.251,24 €	-1.500,00 €	-1.830,96 €
002241	Gruppenunfallversicherung	-346,32 €	-600,00 €	-487,95 €
002242	Mitgliedsbeiträge	-100,00 €	-100,00 €	-125,00 €
Kfz-Kosten				
002245	Kfz-Steuern	-284,00 €	-300,00 €	-284,00 €
002246	Kfz-Versicherungen	-1.903,99 €	-2.500,00 €	-2.068,49 €
002247	lfd. Kfz-Kosten	-1.112,83 €	-2.000,00 €	-811,31 €
002248	Kfz-Reparaturen	0,00 €	-1.500,00 €	-1.130,26 €
Aufwandsentschädigungen				
002250	Reisekosten Geschäftsstelle/AN	-637,10 €	-300,00 €	-1.007,70 €
002500	Reisekosten Vorstand / Ausschüsse / Gremien	-5.280,10 €	-10.000,00 €	-4.736,10 €
002501	Reisekosten Fachverbände	0,00 €	-500,00 €	0,00 €
002502	Reisekosten Sportringe	0,00 €	-500,00 €	0,00 €
002505	Ehrenamispauschale	-5.040,00 €	0,00 €	-5.040,00 €
002550	Kassenprüfung	0,00 €	-150,00 €	-102,00 €
Öffentlichkeitsarbeit				
002410	Sport-Info	-18.099,93 €	-18.000,00 €	-19.056,15 €
002430	Repräsentationskosten	-1.398,18 €	-2.500,00 €	-561,11 €
Mitgliederpflege				
002420	Vereinsjubiläen	-2.350,00 €	-4.500,00 €	3.200,00 €
002421	Ehrungsmaterial	0,00 €	0,00 €	-3.576,90 €
002530	Sporttag	-1.970,88 €	-7.500,00 €	0,00 €
002531	Klausurtagung	-744,00 €	-12.000,00 €	0,00 €
002533	Projekt LUCA 2021	0,00 €	0,00 €	-14.946,04 €
002540	DSA-Tagungen	0,00 €	-100,00 €	0,00 €
002545	Ehrungsveranstaltungen Sportabzeichen	-2.246,50 €	-4.000,00 €	-1.208,16 €
002547	Sportabzeichenprüferseminar	0,00 €	-250,00 €	-216,97 €

002571	Regionalmittel Fachverbände	-4.250,00 €	-4.500,00 €	-2.750,00 €
002572	Verwaltungsmittel Sportringe	-8.518,20 €	-8.700,00 €	-8.700,00 €
002900	Bezuschussung Sportgeräte für Vereine	-34.597,58 €	-27.500,00 €	-43.133,12 €
002904	Qualifizierungsveranstaltungen	-5.904,42 €	-12.000,00 €	-5.089,10 €
002905	Lizenzlehrgänge	-25.691,27 €	-16.500,00 €	-5.773,16 €
002910	Bezuschussung Übungsleiter	-599.598,83 €	-370.000,00 €	-403.713,53 €
002911	Projekte zur Mitgliederwerbung	-19.257,58 €	-10.000,00 €	-16.229,86 €
002914	Integrationskosten	0,00 €	0,00 €	-7.040,32 €
002915	Präventionsangebote	0,00 €	-750,00 €	0,00 €
002916	Informationsveranstaltungen	-117,80 €	-1.000,00 €	-5.849,27 €
002920	Lehrarbeit Regionssportbund	0,00 €	-1.500,00 €	-257,74 €
002943	Projekte Öffentlichkeitsarbeit	0,00 €	0,00 €	-3.589,84 €
002950	Frauenförderplan	0,00 €	-1.000,00 €	0,00 €
002951	Frauensporttage	-4.141,23 €	-17.500,00 €	-5.256,57 €
002953	Besondere Zuschüsse an Vereine	0,00 €	-2.000,00 €	-38,45 €
002954	Familien sporttag	0,00 €	-5.000,00 €	-1.191,28 €
002956	AGIL-Sporttag	0,00 €	-2.000,00 €	-718,70 €
002958	Sportkongress	-2.129,81 €	-4.000,00 €	0,00 €
002965	Besondere Veranstaltungen	-17.442,66 €	-30.000,00 €	-6.954,98 €
002970	SportRegion Hannover	-5.558,52 €	-2.500,00 €	-3.944,52 €
002971	Bewegungspass (SportRegion)	-9.668,55 €	0,00 €	-11.115,19 €
002434	GoSports Infotagung	0,00 €	-500,00 €	0,00 €
002535	Jugendtag	-285,00 €	-500,00 €	0,00 €
002560	Entdeckertag	0,00 €	-1.000,00 €	36,13 €
002692	Abschreibungen / Anschaffungen Jugend	0,00 €	0,00 €	-1.851,77 €
002940	Lehrarbeit Sportjugend	-18.799,57 €	-17.500,00 €	-9.941,58 €
002942	Juleica-Ausbildung	0,00 €	0,00 €	-13.333,51 €
002952	Zuschüsse Vereine Pauschalbeihilfe	0,00 €	-3.500,00 €	0,00 €
002960	Anschaffungen Jugend aus der Pauschalbeihilfe	-3.607,06 €	-5.500,00 €	-4.536,93 €
002961	Informationsveranstaltungen Jugend	-1.930,75 €	-500,00 €	0,00 €
002962	Projekte Jugend	-709,11 €	-1.000,00 €	-2.514,08 €
002963	Veranstaltungen Jugend	0,00 €	-2.500,00 €	-50,00 €
002964	Soziale Talente	-2.973,42 €	-3.500,00 €	-3.027,28 €
002975	Personalkosten SportRegion (BFD)	-2.400,00 €	-5.160,00 €	-2.400,00 €
002230	Sonstige Kosten	-128,05 €	-500,00 €	-1.370,02 €
002235	Rechts- und Beratungskosten	-6.251,79 €	-7.500,00 €	-3.022,62 €
002251	Aufmerksamkeiten an AN	-324,81 €	-300,00 €	-175,74 €
002252	Freiwillige soziale Leistungen AN (lohnsteuerfrei)	0,00 €	-1.200,00 €	0,00 €
002255	Aus- und Fortbildung	-799,99 €	-2.000,00 €	-3.487,43 €
002260	Fachliteratur	-513,22 €	-1.500,00 €	-630,60 €
002425	Präsente	-227,37 €	-500,00 €	-226,99 €
002426	Spenden	-50,00 €	0,00 €	0,00 €

Jugendarbeit

Sonstige Kosten

002510 Sitzungskosten	-307,80 €	-500,00 €	-790,53 €
002520 Bewirtungskosten	-46,58 €	-2.500,00 €	-511,77 €
002690 Abschreibungen / Anschaffungen	-20.168,89 €	-10.000,00 €	-26.718,25 €
002691 Abschreibungen / Anschaffungen GWG	-6.592,26 €	-1.000,00 €	-3.118,06 €
002990 Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage	-15.000,00 €	0,00 €	0,00 €
002991 Zuführung zur Wiederbeschaffungsrücklage	-12.601,83 €	0,00 €	-12.601,83 €
002994 Anlagenabgänge, Restbuchwert	-1.086,65 €	0,00 €	-9,00 €
Kosten ideeller Bereich	-2.047.187,01 €	-1.698.370,00 €	-1.863.703,53 €
Ideeller Bereich	-154.312,10 €	-34.870,00 €	-81.569,17 €
Vermögensverwaltung			
Einnahmen Vermögensverwaltung			
Zinseinnahmen	9,56 €	3.500,00 €	0,96 €
Erträge aus Wertpapieren	2,75 €	5,00 €	2,75 €
Einnahmen Vermögensverwaltung	12,31 €	3.505,00 €	3,71 €
Kosten der Vermögensverwaltung			
Nebenkosten des Geldverkehrs	-487,47 €	-500,00 €	-462,37 €
Kosten der Vermögensverwaltung	-487,47 €	-500,00 €	-462,37 €
Vermögensverwaltung	-475,16 €	3.005,00 €	-458,66 €
Zweckbetriebe			
Einnahmen Zweckbetriebe			
Einnahmen Sportabzeichen	115,46 €	9.000,00 €	4.960,75 €
005200 Sportabzeichen Gebühren 7 % USt	5.843,84 €	0,00 €	0,00 €
005201 Sportabzeichen Gebühren 5 % USt	0,00 €	2.000,00 €	143,91 €
005210 Sportabzeichen Material 7 % USt	0,00 €	515,00 €	0,00 €
005302 Region Zuschuss Ferienfreizeiten	0,00 €	500,00 €	0,00 €
005310 Zuschuss sjn Ferienfreizeiten	0,00 €	4.500,00 €	0,00 €
005400 Teilnahmegebühren Ferienfreizeiten	5.959,30 €	16.515,00 €	5.104,66 €
Einnahmen Zweckbetriebe			
Kosten Zweckbetriebe			
Kosten Sportabzeichen	-857,75 €	-5.700,00 €	-897,00 €
004200 Sportabzeichen Abgabe DSA-Beauftragte	-669,16 €	-2.000,00 €	429,91 €
004210 Sportabzeichen Materialbeschaffung 7 % VorSt	-411,45 €	0,00 €	0,00 €
004211 Sportabzeichen Materialbeschaffung 5 % VorSt			

004220 EDV Sportabzeichen 19 % USt	-1.800,00 €	-1.500,00 €	-1.704,20 €
004222 Reisekosten DSA-Beauftragte	0,00 €	-500,00 €	0,00 €
004223 Infoveranstaltungen Sportabzeichen	0,00 €	-500,00 €	0,00 €
004500 Ferienfreizeiten	0,00 €	-5.000,00 €	0,00 €
Kosten Ferienfreizeiten (Jugend)	-3.738,36 €	-15.200,00 €	-2.171,29 €
Kosten Zweckbetriebe	2.220,94 €	-7.685,00 €	2.933,37 €

**Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe
Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe
Werbeeinnahmen**

007200 Werbeeinnahmen 19 % USt	23.250,00 €	28.000,00 €	0,00
007600 Einnahmen aus Inseraten Sport-Info 19 % USt	3.516,00 €	2.500,00 €	3.456,00

Werbeeinnahmen Jugend

007210 Werbeeinnahmen Jugend 19 % USt	1.878,15 €	0,00 €	1.878,15
---------------------------------------	------------	--------	----------

Sonstige Einnahmen

007500 Warenverkauf 19 % USt	251,40 €	200,00 €	0,00
007900 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftl. Geschäftsbetrieb 19 % USt	0,00 €	0,00 €	3.796,00

Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

	28.895,55 €	30.700,00 €	9.130,15
--	--------------------	--------------------	-----------------

Kosten wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Sonstige Kosten

006501 Wareneinkauf 19 % VorSt	0,00 €	-150,00 €	0,00
	0,00 €	-150,00 €	0,00

Kosten wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

	28.895,55 €	50,00 €	9.130,15
--	--------------------	----------------	-----------------

Haushaltsvoranschlag 2020

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.663.500,00 €	-1.698.370,00 €	-34.870,00 €
Vermögensverwaltung	3.505,00 €	-500,00 €	3.005,00 €
Zweckbetrieb	16.515,00 €	-15.200,00 €	1.315,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	30.700,00 €	150,00 €	30.850,00 €
Gesamtsumme	1.643.216,00 €	-1.643.216,00 €	0,00 €

Haushaltsabrechnung 2020

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.892.874,91 €	-2.047.187,01 €	-154.312,10 €
Vermögensverwaltung	12,31 €	-487,47 €	-475,16 €
Zweckbetrieb	5.959,30 €	-3.738,36 €	2.220,94 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	28.895,55 €	0,00 €	28.895,55 €
Gesamtsumme	1.927.742,07 €	-2.051.412,84 €	-123.670,77 €

Haushaltsabrechnung 2021

Bezeichnung Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	1.782.134,36 €	-1.863.703,53 €	-81.569,17 €
Vermögensverwaltung	3,71 €	-462,37 €	-458,66 €
Zweckbetrieb	5.104,66 €	-2.171,29 €	2.933,37 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	9.130,15 €	0,00 €	9.130,15 €
Gesamtsumme	1.796.372,88 €	-1.866.337,19 €	-69.964,31 €

**Bericht über die Prüfung der Kasse des Regionssportbundes Hannover e. V.
für das Haushaltsjahr 2020**

Entsprechend den Bestimmungen der Satzung des Regionssportbundes Hannover e.V. wurde am 26.05.2021 in der Geschäftsstelle des RSB die Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2020 durchgeführt.

Die Kassenprüfung führten die Sportkameraden Kirsten Philipp, Gunter Rust und Till Reichenbach durch.

Sämtliche Buchungsunterlagen waren den Kassenprüfenden zugänglich. Es wurde eine stichprobenartige Überprüfung der Buchungsunterlagen vorgenommen. Die geprüften Belege wurden vollständig und richtig erfasst. Die Haushaltsansätze wurden eingehalten. Die Belegsammlungen entsprachen den Buchungen. Die Kontobewegungen wurden mit den Belegen verglichen.

Aufkommende Fragen der Prüfer wurden von den Vertretern des Vorstandes des RSB, Hilke Haeuser, Ulf Meldau und Anna-Janina Niebuhr, sowie dem BFDler des RSB, Jürgen Pigors, vollständig und zufriedenstellend beantwortet.

Die Kassenprüfer stellen aufgrund der getroffenen Feststellungen den Antrag:

„Der Vorstand ist für das Wirtschaftsjahr 2020 zu entlasten.“


Hannover, den 26.05.2021



Kirsten Philipp



Gunter Rust



Till Reichenbach

Bericht über die Prüfung der Kasse des Regionssportbundes Hannover e. V. für das Haushaltsjahr 2021

Entsprechend den Bestimmungen der Satzung des Regionssportbundes Hannover e. V. wurde am 01.03.2022 in der Geschäftsstelle des RSB die Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2021 durchgeführt.

Die Kassenprüfung führten die Sportkameraden Reinhard Faßhauer, Kirsten Philipp, Till Reichenbach und Ulrich Springhorn durch.

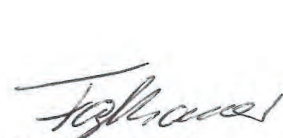
Sämtliche Buchungsunterlagen waren den Kassenprüfenden zugänglich. Es wurde eine stichprobenartige Überprüfung der Buchungsunterlagen vorgenommen. Die geprüften Belege wurden vollständig und richtig erfasst. Die Haushaltsansätze wurden eingehalten. Die Belegsammlungen entsprachen den Buchungen. Die Kontobewegungen wurden mit den Belegen verglichen.

Aufkommende Fragen der Prüfer wurden von Hilke Haeuser, Vorstand (Finanzen & Verwaltung), der Geschäftsführerin Anna-Janina Niebuhr sowie Jürgen Pigors, Geschäftsstellenmitarbeiter (Finanzen & Verwaltung), vollständig und zufriedenstellend beantwortet.

Die Kassenprüfer stellen aufgrund der getroffenen Feststellungen den Antrag:

„Der Vorstand ist für das Wirtschaftsjahr 2021 zu entlasten.“

Hannover, den 01.03.2022



Reinhard Faßhauer



Kirsten Philipp



Till Reichenbach



Ulrich Springhorn

Festsetzung der Beiträge

Nach einem kleinen Aufwärtstrend im Jahr 2020 sind die Mitgliederzahlen in den Jahren 2021 und 2022 zurückgegangen, sicherlich in Teilen auch bedingt durch Corona.

Im Gegenzug haben wir als RSB mit weiter steigenden Kosten zu rechnen, dazu gehören insbesondere Personalkosten sowie die dazugehörigen Overheadkosten. Seit 2002 sind die Mitgliederzahlen in den Vereinen des RSB in der Regel gesunken. Um diesem Abwärtstrend entgegenzuwirken, haben der Vorstand und die Geschäftsstelle verschiedene Projekte und Veranstaltungen ins Leben gerufen. Diese sollen auch in

der Zukunft noch stärker vorangetrieben werden.

Die Anforderungen an die Vereine sind im Laufe der letzten Jahre enorm gestiegen. Um unsere Vereine in der Zukunft auch weiterhin kompetent und individuell unterstützen zu können, ist ein hoher Personaleinsatz erforderlich. Der RSB ist stets bemüht, über Zuschussanträge und Sponsorenakquise Gelder für den Sport in der Region Hannover zu generieren, das gelingt natürlich leider nicht immer. Trotz sparsamer Haushaltsführung und Kürzungen in verschiedenen Bereichen, erhöhen sich die Kosten. Aus

diesem Grund ist eine Erhöhung des Beitrages von bis zu 0,35 € pro Mitglied für alle Altersgruppen und eine Anhebung des Grundbeitrages von bis zu 20,00 € in Erwägung zu ziehen.

Der Vorstand hat sich intensiv mit dem Thema Haushaltsplanung beschäftigt und bittet aus diesem Grund die Mitgliedsvereine um Zustimmung zur Anhebung des Grundbeitrages von 80,00 € auf 90,00 € sowie die Anhebung des Beitrages von Jugendlichen und Erwachsenen um jeweils 0,20 € pro Mitglied ab dem Jahr 2023.

Daraus ergäben sich folgende Beiträge:

Beitragsart	Anzahl	Faktor	Ergebnis
Grundbeitrag	660 Vereine	x 10,00 €	6.600,00 €
Kinder	42.818 Mitglieder	x 0,00 €	0,00 €
Jugendliche	44.383 Mitglieder	x 0,20 €	8.876,60 €
Erwachsene	115.934 Mitglieder	x 0,20 €	23.126,80 €
		Gesamtsumme:	38.663,40 €

Hilke Haeuser
Vorstand (Finanzen & Verwaltung)

Haushaltsvoranschläge 2022 / 2023 / 2024

Bereich	Konto	2022	2023	2024
Ideeller Bereich				
Einnahmen ideeller Bereich				
Vereinsbeiträge				
	003000 Vereinsbeiträge	975.150,00 €	975.150,00 €	975.150,00 €
	003001 Säumnisgebühren lt. Finanzordnung	975.000,00 €	975.000,00 €	975.000,00 €
		150,00 €	150,00 €	150,00 €
Teilnahmegebühren				
	003101 Teilnahmegebühren Lizenzlehrgänge	11.890,00 €	11.890,00 €	17.890,00 €
	003102 Teilnahmegebühren Qualifix	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €
	003106 Teilnahmegebühren Frauensporttage	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
	003109 Teilnahmegebühren Erste Hilfe	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
	003115 Sonstige Teilnahmegebühren	240,00 €	240,00 €	240,00 €
	003476 Eigenanteil Klausurtagung	150,00 €	150,00 €	150,00 €
		0,00 €	0,00 €	6.000,00 €
Teilnahmegebühren Jugend				
	003105 Teilnahmegebühren Jugendlehrgänge	10.000,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €
	003110 Teilnahmegebühren Jugendfreizeiten (neu ab 2022)	7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €
		2.500,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
		7.064,28 €	7.880,00 €	5.880,00 €
Spenden				
	003200 Zweckgebundene Spenden	1.184,28 €	2.000,00 €	0,00 €
	003210 Sonstige Spenden	5.880,00 €	5.880,00 €	5.880,00 €
Zuschüsse LSB				
	003290 LSB Personalkostenzuschüsse Sportreferenten	600.250,00 €	614.550,00 €	614.550,00 €
	003295 LSB Personalkostenzuschüsse SportRegion (BFD)	87.500,00 €	125.000,00 €	125.000,00 €
	003299 LSB Reisekostenzuschüsse	2.400,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €
	003300 LSB Verwaltungskostenzuschüsse	150,00 €	150,00 €	150,00 €
	003302 LSB Fördermittel Übungsleiter	30.500,00 €	30.500,00 €	30.500,00 €
	003304 LSB Fördermittel Qualifix	418.000,00 €	405.000,00 €	405.000,00 €
	003305 LSB Fördermittel Sportstättenbau	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
	003306 LSB Förderung Lizenzlehrgänge	21.500,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
	003307 LSB Fördermittel Ehrungen Sportabzeichen	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
	003308 LSB Fördermittel Ehrungen Sportabzeichen	500,00 €	500,00 €	500,00 €
	003319 LSB Fördermittel Männer/Familien sporttag	4.000,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €
	003320 LSB Fördermittel Frauenförderplan	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
		0,00 €	0,00 €	0,00 €

003321 LSB Fördermittel Frauensporttage	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
003326 LSB Fördermittel Projekte	16.700,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €
003330 LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Zuschüsse Region	225.300,00 €	225.300,00 €	225.300,00 €
003400 Region zweckgebundene Zuschüsse	154.300,00 €	154.300,00 €	154.300,00 €
003401 Region Zuschuss Sportstättenbau	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
003425 Region Zuschuss Präventionsangebote	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
003440 Region Zuschuss SportRegion	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
003442 Region Zuschuss Projekte zur Mitgliedergewinnung	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Zuschüsse Jugend	69.500,00 €	54.500,00 €	54.500,00 €
003310 LSB Jugendfördermittel Lehrarbeit	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €
003311 LSB Jugendfördermittel Verbesserungen der LG-Voraussetzungen	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
003312 LSB Fördermittel GoSports	500,00 €	500,00 €	500,00 €
003313 LSB Jugendfördermittel Juleica	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
003314 LSB Jugendfördermittel Projekte	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
003315 LSB sonstige Jugendfördermittel	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
003324 LSB Fördermittel Entdeckertag	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
003331 LSB Erstattung Vor- und Nachbereitungskosten - Jugend	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
003420 Region Zuschuss Pauschalbeihilfe	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
003443 Region Zuschuss Jugend-2020/21 = Bew pass	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
003510 Sonstige Zuschüsse Jugend	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
003512 Jugendfreizeiten (neu ab 2022)	20.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Sonstige Zuschüsse	57.500,00 €	37.500,00 €	37.500,00 €
003461 Zuschüsse Volksbank	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
003465 Zuschüsse Lotto-Sport-Stiftung	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
003470 Sonstige Zuschüsse	40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
003511 Zuschüsse Projekte zur Mitgliedergewinnung	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Sonstige Einnahmen	13.000,00 €	8.000,00 €	22.000,00 €
003475 Sonstige Einnahmen	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
003640 Erlöse aus Anlagenabgängen	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €
003991 Entnahme a.d. Wiederbeschaffungsrücklage	9.000,00 €	6.000,00 €	20.000,00 €
Einnahmen ideeller Bereich	1.969.654,28 €	1.957.270,00 €	1.975.270,00 €

Kosten ideeller Bereich				
Verbandsbeiträge				
002300 Beiträge LSB	-611.000,00 €	-611.000,00 €	-611.000,00 €	-611.000,00 €
Personalkosten				
002010 Löhne und Gehälter	-611.000,00 €	-611.000,00 €	-611.000,00 €	-611.000,00 €
002011 Löhne und Gehälter	-516.800,00 €	-538.150,00 €	-538.150,00 €	-538.250,00 €
002010 Löhne und Gehälter	-410.000,00 €	-430.000,00 €	-430.000,00 €	-430.000,00 €
002011 Löhne und Gehälter	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
002011 Erstattungen nach dem Lohnfortzahlungsgesetz	-95.000,00 €	-99.000,00 €	-99.000,00 €	-99.000,00 €
002020 Gesetzliche soziale Aufwendungen	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
002021 Freiwillige soziale Aufwendungen (lohnsteuerpflichtig)	-6.500,00 €	-6.500,00 €	-6.500,00 €	-6.500,00 €
002023 Betriebliche Altersversorgung	-2.300,00 €	-2.300,00 €	-2.300,00 €	-2.300,00 €
002024 Vermögensbildung	-1.100,00 €	-1.200,00 €	-1.200,00 €	-1.300,00 €
002025 Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG)	-2.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
002030 Aushilfen	-200,00 €	-150,00 €	-150,00 €	-150,00 €
002040 pauschale Lohnsteuer	-37.826,40 €	-38.726,40 €	-38.726,40 €	-44.426,40 €
Raumkosten				
002130 Miete Geschäftsstelle	-11.726,40 €	-11.726,40 €	-11.726,40 €	-11.726,40 €
002140 Stromkosten	-2.200,00 €	-2.200,00 €	-2.200,00 €	-2.200,00 €
002145 Raumnkosten	-6.600,00 €	-7.300,00 €	-7.300,00 €	-8.000,00 €
002150 Renovierungs- und Reparaturkosten	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-15.000,00 €
002160 Reinigung Geschäftsstelle	-7.300,00 €	-7.500,00 €	-7.500,00 €	-7.500,00 €
Geschäftsbedarf				
002200 Büromaterial	-31.700,00 €	-31.700,00 €	-31.700,00 €	-31.700,00 €
002202 Diverse Bürokosten	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €
002205 Wartung, Instandsetzung EDV + Büromaschinen	-200,00 €	-200,00 €	-200,00 €	-200,00 €
002231 Leasing / Mieten Büromaschinen / EDV	-20.000,00 €	-20.000,00 €	-20.000,00 €	-20.000,00 €
Kommunikationskosten				
002201 Rundfunkgebühren	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €
002210 Porto	-11.473,44 €	-11.273,44 €	-11.273,44 €	-11.273,44 €
002212 Telefon	-73,44 €	-73,44 €	-73,44 €	-73,44 €
002215 Internet / Homepage	-6.000,00 €	-5.800,00 €	-5.800,00 €	-5.800,00 €
Beiträge und Versicherungen				
002240 Versicherungen	-1.900,00 €	-1.900,00 €	-1.900,00 €	-1.900,00 €
002241 Gruppenunfallversicherung	-3.500,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €
002242 Mitgliedsbeiträge	-2.725,00 €	-2.725,00 €	-2.725,00 €	-2.725,00 €
	-2.100,00 €	-2.100,00 €	-2.100,00 €	-2.100,00 €
	-500,00 €	-500,00 €	-500,00 €	-500,00 €
	-125,00 €	-125,00 €	-125,00 €	-125,00 €

Kfz-Kosten			
	002245 Kfz-Steuern	-4.484,00 €	-4.484,00 €
		-284,00 €	-284,00 €
	002246 Kfz-Versicherungen	-2.200,00 €	-2.200,00 €
	002247 lfd. Kfz-Kosten	-1.000,00 €	-1.000,00 €
	002248 Kfz-Reparaturen	-1.000,00 €	-1.000,00 €
	Aufwandsentschädigungen	-13.830,00 €	-13.830,00 €
	002250 Reisekosten Geschäftsstelle/AN	-1.500,00 €	-1.500,00 €
	002500 Reisekosten Vorstand / Ausschüsse / Gremien	-6.000,00 €	-6.000,00 €
	002501 Reisekosten Fachverbände	-150,00 €	-150,00 €
	002502 Reisekosten Sportringe	-150,00 €	-150,00 €
	002505 Ehrenamtszuschale	-5.880,00 €	-5.880,00 €
	002550 Kassenprüfung	-150,00 €	-150,00 €
	Öffentlichkeitsarbeit	-17.500,00 €	-17.500,00 €
	002410 Sport-Info	-10.000,00 €	-10.000,00 €
	002430 Repräsentationskosten	-7.500,00 €	-7.500,00 €
	Mitgliederpflege	-619.000,00 €	-644.250,00 €
	002420 Vereinsjubiläen	-5.700,00 €	-7.050,00 €
	002530 Sporttag	0,00 €	-12.000,00 €
	002531 Klausurtagung	-1.000,00 €	-13.000,00 €
	002540 DSA-Tagungen	-100,00 €	-100,00 €
	002545 Ehrungsveranstaltungen Sportabzeichen	-2.000,00 €	-2.000,00 €
	002547 Sportabzeichenprüferseminar	-500,00 €	-500,00 €
	002571 Regionsmittel Fachverbände	-4.250,00 €	-4.250,00 €
	002572 Verwaltungsmittel Sportringe	-8.700,00 €	-8.700,00 €
	002900 Bezuschussung Sportgeräte für Vereine	-50.000,00 €	-50.000,00 €
	002904 Qualifix-Veranstaltungen	-8.000,00 €	-8.000,00 €
	002905 Lizenzlehrgänge	-13.500,00 €	-13.500,00 €
	002910 Bezuschussung Übungsleiter	-418.000,00 €	-405.000,00 €
	002911 Projekte zur Mitgliedergewinnung	-35.000,00 €	-35.000,00 €
	002915 Präventionsangebote	-6.000,00 €	-6.000,00 €
	002916 Informationsveranstaltungen	-2.000,00 €	-2.000,00 €
	002920 Leiharbeit Regionssportbund	-1.000,00 €	-1.000,00 €
	002943 Projekte Öffentlichkeitsarbeit	-14.650,00 €	-4.650,00 €

002951 Frauensporttage	-11.000,00 €	-11.000,00 €	-11.000,00 €
002953 Besondere Zuschüsse an Vereine	-27.500,00 €	-27.500,00 €	-27.500,00 €
002954 Familiensporttag	-1.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €
002958 Sportkongress	-4.500,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
002965 Besondere Veranstaltungen	-8.000,00 €	-8.000,00 €	-8.000,00 €
002970 SportRegion Hannover	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
002971 Bewegungspass (SportRegion)	-12.500,00 €	-12.500,00 €	-12.500,00 €
Jugendarbeit	-73.400,00 €	-68.400,00 €	-68.900,00 €
002434 GoSports Infotagung	-500,00 €	-500,00 €	-500,00 €
002535 Jugendtag	-1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
002560 Entdeckertag	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
002692 Abschreibungen / Anschaffungen Jugend	-1.000,00 €	-500,00 €	-500,00 €
002940 Lehrarbeit Sportjugend	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €
002942 Juleica-Ausbildung	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €
002960 Anschaffungen Jugend aus der Pauschalbeihilfe	-9.000,00 €	-9.000,00 €	-9.000,00 €
002961 Informationsveranstaltungen Jugend	-6.000,00 €	-6.000,00 €	-6.000,00 €
002962 Projekte Jugend	-4.000,00 €	-3.000,00 €	-2.500,00 €
002963 Veranstaltungen Jugend	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €
002964 Soziale Talente	-3.500,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €
002975 Personalkosten SportRegion (BFD)	-2.400,00 €	-2.400,00 €	-2.400,00 €
002984 Jugendfreizeiten (neu ab 2022)	-22.500,00 €	-20.000,00 €	-20.000,00 €
Sonstige Kosten	-39.350,00 €	-39.350,00 €	-39.350,00 €
002230 Sonstige Kosten	-200,00 €	-200,00 €	-200,00 €
002235 Rechts- und Beratungskosten	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
002251 Aufmerksamkeiten an AN	-250,00 €	-250,00 €	-250,00 €
002255 Aus- und Fortbildung	-3.000,00 €	-3.000,00 €	-3.000,00 €
002260 Fachliteratur	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
002425 Präsente	-250,00 €	-250,00 €	-250,00 €
002510 Sitzungskosten	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
002520 Bewirtungskosten	-1.650,00 €	-1.650,00 €	-1.650,00 €
002690 Abschreibungen / Anschaffungen	-25.000,00 €	-25.000,00 €	-25.000,00 €
002691 Abschreibungen / Anschaffungen GWG	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
Kosten ideeller Bereich	-2.023.988,84 €	-1.996.138,84 €	-2.025.188,84 €
Summe ideeller Bereich	-54.334,56 €	-38.868,84 €	-49.918,84 €

Vermögensverwaltung				
Einnahmen Vermögensverwaltung				
Zinseinnahmen	0,96 €	0,96 €	0,96 €	0,96 €
003620 Zinserträge	0,96 €	0,96 €	0,96 €	0,96 €
Erträge aus Wertpapieren	2,75 €	2,75 €	2,75 €	2,75 €
003621 Dividende	2,75 €	2,75 €	2,75 €	2,75 €
Summe Einnahmen Vermögensverwaltung	3,71 €	3,71 €	3,71 €	3,71 €
Kosten der Vermögensverwaltung				
Nebenkosten des Geldverkehrs	-400,00 €	-375,00 €	-375,00 €	-375,00 €
002220 Nebenkosten Geldverkehr	-400,00 €	-375,00 €	-375,00 €	-375,00 €
Summe Kosten der Vermögensverwaltung	-400,00 €	-375,00 €	-375,00 €	-375,00 €
Summe Vermögensverwaltung	-396,29 €	-371,29 €	-371,29 €	-371,29 €
Zweckbetriebe				
Einnahmen Zweckbetriebe				
Einnahmen Sportabzeichen	8.000,00 €	9.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
005200 Sportabzeichen Gebühren 7 % USt	8.000,00 €	9.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Summe Einnahmen Zweckbetriebe	8.000,00 €	9.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Kosten Zweckbetriebe				
Kosten Sportabzeichen	-4.600,00 €	-5.000,00 €	-5.600,00 €	-5.600,00 €
004200 Sportabzeichen Abgabe DSA-Beauftragte	-1.000,00 €	-1.200,00 €	-1.400,00 €	-1.400,00 €
004210 Sportabzeichen Materialbeschaffung 7 % VorSt	-1.600,00 €	-1.800,00 €	-2.200,00 €	-2.200,00 €
004220 EDV Sportabzeichen 19 % USt	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
Summe Kosten Zweckbetriebe	-4.600,00 €	-5.000,00 €	-5.600,00 €	-5.600,00 €
Summe Zweckbetriebe	3.400,00 €	4.000,00 €	4.400,00 €	4.400,00 €

Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe			
Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe			
Werbeeinnahmen	5.550,00 €	4.000,00 €	5.550,00 €
007600 Einnahmen aus Inseraten Sport-Info 19 % USt	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
007601 Einnahmen aus Inseraten Berichtsheft 19 % USt	1.550,00 €	0,00 €	1.550,00 €
Werbeeinnahmen Jugend	1.878,15 €	1.878,15 €	1.878,15 €
007210 Werbeeinnahmen Jugend 19 % USt	1.878,15 €	1.878,15 €	1.878,15 €
Sonstige Einnahmen	4.896,00 €	5.196,00 €	4.896,00 €
007001 Einnahmen aus Stromverkauf	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
007900 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftl. Geschäftsbetrieb 19 % USt	5.196,00 €	5.196,00 €	5.196,00 €
007915 Umsatzsteuererstattungen/-zahlungen	-2.300,00 €	-2.000,00 €	-2.300,00 €
007920 Umsatzsteuer wirtschaftl. Geschäftsbetrieb 19 %			
Summe Einnahmen wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	12.324,15 €	11.074,15 €	12.324,15 €
Summe Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	12.324,15 €	11.074,15 €	12.324,15 €
Ergebnis	-39.006,70 €	-24.165,98 €	-33.565,98 €
Haushaltsvoranschläge ohne Beitragsanpassung	38.663,40 €	38.663,40 €	38.663,40 €
Ausmachender Betrag Beitragsanpassung Nach			
Beschluss Beitragsanpassung S.81	-343,30 €	14.497,42 €	5.097,42 €

Berichte der Fachverbände

Fachverband Badminton



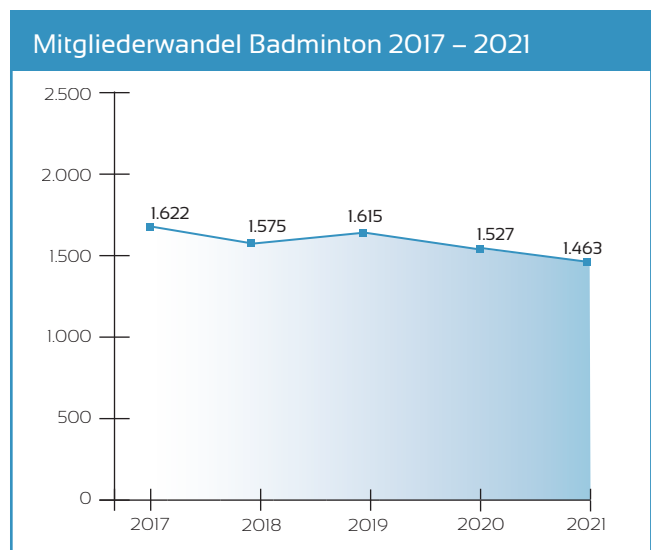
Der Badminton-Fachverband Region Hannover e.V. – kurz auch Badmintonregion Hannover genannt – ist der größte regionale Fachverband der Sportart Badminton in Niedersachsen. Seine Hauptfunktion ist es, für seine aktuell 45 Mitgliedsvereine mit weit über 500 aktiven BadmintonspielerInnen den Spielbetrieb zu organisieren, durchzuführen und auszuwerten.

Zurzeit spielen 40 gemeldete Erwachsenenmannschaften in einer Kreisliga und drei Kreisklassen an den Wochenenden und in weiteren zwei sogenannten Hobbyklassen an Trainingsabenden um Punkte, Sätze und Spiele und ermitteln Meister, Auf- und Absteiger.

Weitere 30 Mannschaften aus den Regionsvereinen spielen darüber hinaus in Ligen und Klassen des übergeordneten Niedersächsischen Badmintonverbandes NBV, von den Bezirksklassen bis in die höchste Ebene des Landesverbandes, die Niedersachsen/Bremen-Liga und sogar darüber hinaus zurzeit wieder mit einer Mannschaft im DBV-Bereich in der Oberliga. In keinem anderen niedersächsischen Kreis gibt es eine vergleichbare Anzahl von aktiven Mannschaften.

Besonders erfreulich für die Zukunft des Badminton-sports ist es aber, dass im Einzugsbereich der Badmintonregion auch 19 Jugend- und Schülermannschaften ihre Meister ermitteln. Die Spielklassen werden dabei jede Saison neu festgelegt, da durch die Altersverschiebungen die Meldungen je Altersklasse naturgemäß stark schwanken.

In den Altersklassen U11 bis U19 (in Zwei-Jahres-Stufen) sowie U22 werden darüber hinaus jährlich eine Regionsmeisterschaft sowie mehrere Ranglistenturniere auf Kreis- und Bezirksebene ausgespielt. 2018 und -19 waren es insgesamt 14 Turniere, mit Teilnehmerzahlen



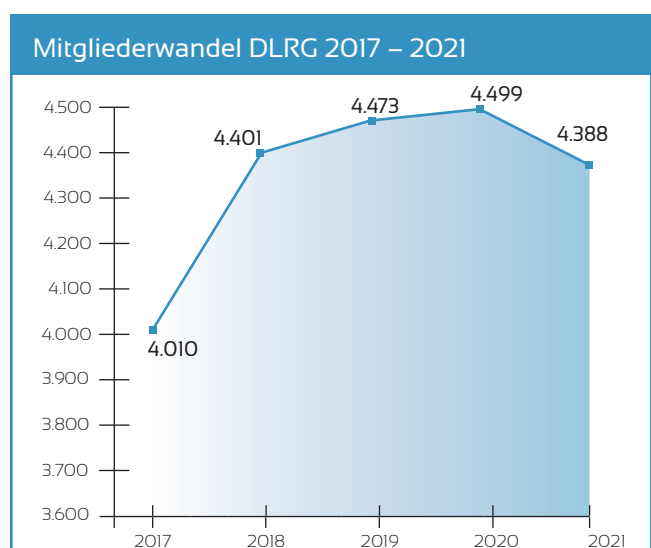
von jeweils zwischen 60 und 100 Mädchen und Jungen. Aber auch in den „Oldie“-Altersklassen, die sich wachsender Beliebtheit erfreuen und ab O35 bis O75 in 5-Jahres-Schritten organisiert sind, stellen sich immer wieder individuelle Erfolge in Form von Titeln und Platzierungen bei Landes- und Norddeutschen Meisterschaften sowie Teilnahmen an Deutschen und sogar Europa- und Weltmeisterschaften ein. In 2019 nahm eine größere Delegation aus der Region Hannover und dem benachbarten Schaumburg auch an den „European Masters Games“ in Turin, Italien teil, einer olympischen Veranstaltung für Altersklassen-Sportler:innen in vielen verschiedenen Sportarten, die alle 4 Jahre stattfinden. Auch hier wurden mehrere Medaillen aller Farben erspielt. Nähere Informationen und die Adressen aller Vereine und Ansprechpartner stehen auch im Internet unter www.badmintonregion-hannover.de zur Verfügung.

Heinrich Brandt
Vorsitzender

Fachverband DLRG



Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) als größte freiwillige Wasserrettungsorganisation der Welt umfasst in der Region Hannover 23 eingetragene Vereine. Die Mitgliederanzahl verringerte sich auf 6.607. Die Ursache für diesen Rückgang sehen wir in der Corona-Pandemie und den Schließungen von Frei- und Hallenbädern. Die Schließungen von Bädern, bedeutet für uns eine erhebliche Einschränkung des Ausbildungs- und Trainingsbetriebes. Dieser unheilvollen Entwicklung in den Kommunen gilt es seitens des Schwimmsportes treibenden Vereine und des Regionssportbundes entgegen zu wirken.



Während die Hauptaufgabe beim DLRG-Bezirk in der Zusammenführung der Aktivitäten der örtlichen Vereine, der Kontakt zu den übergeordneten Gliederungen Landes- und Bundesverband und die Aus- und Weiterbildung örtlicher Trainer:innen, Übungsleiter:innen und Wettkampfrichter:innen ist, wird in den Untergliederungen die Arbeit mit den einzelnen Mitgliedern und Interessierten geleistet.

In zahlreichen Übungsstunden fand die Ausbildungsarbeit in den noch vorhandenen Hallen- und Freibädern und die theoretischen Unterweisungen in den Vereinsräumen statt. Hier wird insbesondere Kindern und Jugendlichen das Schwimmen gelehrt, werden Schwimmer:innen zu Rettungsschwimmern ausgebildet und trainieren Mitglieder für die Teilnahme an Bezirks-, Landes- und Bundesmeisterschaften im Rettungsschwimmen. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen Mitgliedern bis 25 Jahre beträgt im Bezirk ca. 70%.

An den Bezirksmeisterschaften 2020 nahmen im Hallenbad in Springe 250 Schwimmer:innen im Alter von 8 – 70 Jahren teil. Die Meisterschaften für die Jahre 2021 und 2022 mussten wegen der Corona Pandemie abgesagt werden.

Auch im abgelaufenen Jahr konnten die Mitglieder der DLRG in den örtlichen Vereinen wieder die folgende Leistungsbilanz vorweisen.

Durch eine intensive Ausbildung konnten 1.149 Schwimmprüfungen und 594 Rettungsschwimmprüfungen im Jahr 2021 abgenommen werden.

Die Mitglieder in der Region haben 18.721 Stunden ehrenamtlichen Wasserrettungsdienst geleistet und hiermit für die Sicherheit von Badenden gesorgt.

Fachverband Fußball



Am 30. Juni 2018 wurde auf einem außerordentlichen Kreistag der NFV Kreise Hannover und Hannover – Land die Fusion beider Fußballkreise durchgeführt und es entstand einer der größten Kreise des Deutschen Fußballbundes, das durch die nachfolgenden Zahlen (Stand 2018) belegt wird:

Im NFV Kreis Region Hannover sind insgesamt 220 Vereine zusammengeschlossen. Die Zahl der Mitglieder beläuft sich nunmehr auf insgesamt mehr als 67.000. Es spielten in den verschiedenen Altersklassen insgesamt 1.763 Mannschaften, die sich aufteilen in 594 Seniorenmannschaften, 42 Frauenmannschaften, 1.051 Juniorenteams und 76 Teams bei den Juniorinnen. Auf Grund der pandemiebedingten Veränderungen sind die Zahlen im Bereich der Junioren leicht rückläufig.

Für die Spielleitungen in allen Altersklassen stehen uns nach Zusammenlegung beider Kreise insgesamt ca. 800 Schiedsrichter zur Verfügung. Durch regelmäßige Aus- und Fortbildung sind wir bestrebt die Zahl der notwendi-



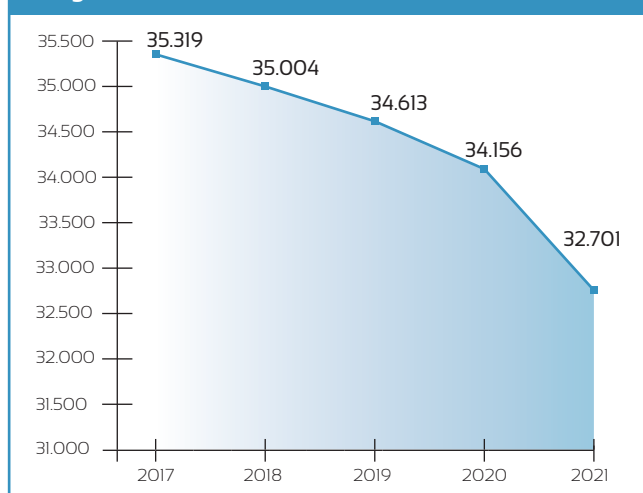
DLRG Bezirksmeisterschaften

In der Zukunft wird neben der Intensivierung der Ausbildungsarbeit, der Fortbildung von Übungsleitern und der Steigerung der Attraktivität von Meisterschaften eine Aufgabe darin bestehen, Kamerad:innen für die ehrenamtliche Arbeit zu gewinnen. Eine weitere Hauptaufgabe wird das Anfängerschwimmen sein. Hier ist ein hoher Bedarf erforderlich. Ursache für diesen Bedarf ist ein nahezu kompletter Ausfall dieser Ausbildung in der Corona-Zeit.

Ich bedanke mich bei allen, die in der Vergangenheit die Aufgaben und Ziele der DLRG durch ihre Arbeit aktiv unterstützt und mitgetragen haben.

Jürgen Grethe
Beisitzer und Vertreter Fachtagungen des RSB

Mitgliederwandel Fußball 2017 – 2021



gen Schiedsrichter zu erhalten und möglichst zu erhöhen, sowie die Qualität zu steigern.

Nicht zuletzt die leider oft präesente Gewalt auf den Sportplätzen führt dazu, dass zahlreiche Schiedsrichter nicht mehr ihrem einst geliebten Hobby nachgehen.

Der Frage der Gewalt im Fußball haben wir uns schwerpunktmäßig in unserer Arbeit angenommen. Der Umgang



Qualifikationsturnier

mit Gewaltvorfällen wurde im Schiedsrichterbereich auf Lehrabenden intensiv thematisiert. Außerdem nehmen wir uns in Kooperation mit der Waage e.V. Hannover solcher Spielabbrüche an, die durch Gewaltaktionen zustande gekommen sind. Dieses Pilotprojekt wird durch die Lotto-Sportstiftung gefördert.

Die Waage Hannover ist das gemeinnützige Zentrum für Mediation und Konfliktschlichtung in der Stadt und Region Hannover, und unser Ziel in der Zusammenarbeit ist es, durch Mediationsgespräche mit den Beteiligten von Gewaltvorfällen präventiv und ausgleichend einzuwirken und Wiederholungen auszuschließen.



Vorstand

Mit Einführung des eFootballs vor zwei Jahren haben wir einen neuen Weg beschritten, um unseren Mitgliedern ein neues Aktionsfeld anzubieten. Auf einer ersten Kreismeisterschaft im Herbst 2019 wurde deutlich, dass der eFootball gerade bei unseren jugendlichen Mitgliedern und jungen Erwachsenen besonders nachgefragt wird und sich uns eine Chance bietet, durch ein neues Angebot weitere Mitglieder zu gemeinsamer Betätigung in unseren Vereinen zu animieren.

Die zurzeit herrschende Pandemie hat auch unseren Sport natürlich ab der Saison 2019/2020 nachhaltig beeinflusst. Die Spielsaison 2019/2020 wurde im März durch eine landesweite Entscheidung abgebrochen. Nach geringeren Corona-Fallzahlen und bei einem der Coronaverordnung entsprechenden Verhalten war man froh, die Spielzeit 2020/2021 zu starten.

Dies war aber nur durch erhöhten Aufwand der Vereine und beispielhaften Einsatz von engagierten Vereinsvertretern möglich, die die erforderlichen Hygienekonzepte sowohl im Spiel- als auch im Trainingsbetrieb planen und umsetzen. Froh waren alle Beteiligten, dass vor allem auch im Junior:innenbereich zumindest der Trainingsbetrieb ein sportliches Betätigen ermöglichte.

Leider musste aber auch diese Saison nach wenigen Spieltagen auf Grund der sich verschärfenden Pandemielage eingestellt werden.

Im Juni 2021 wurde der momentan amtierende Vorstand gewählt, dessen Arbeit zwangsläufig stark von der derzeitigen Situation beeinträchtigt wird.

Die sich derzeit in der Winterpause befindende Saison 2021 / 2022 wurde von vornherein mit reduzierten Staffelformen in den einzelnen Spielklassen gestartet und konnte bisher auch planmäßig gespielt werden. Wir bedauern aber außerordentlich, dass unser NP Hallenpokal 2022 der Juniorinnen und Junioren der pandemischen Lage zum Opfer gefallen ist.

Ob die begonnene Saison zu Ende gespielt werden wird, können wir natürlich zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhersehen.

Eberhard Wacker
stellv. Kreisvorsitzender

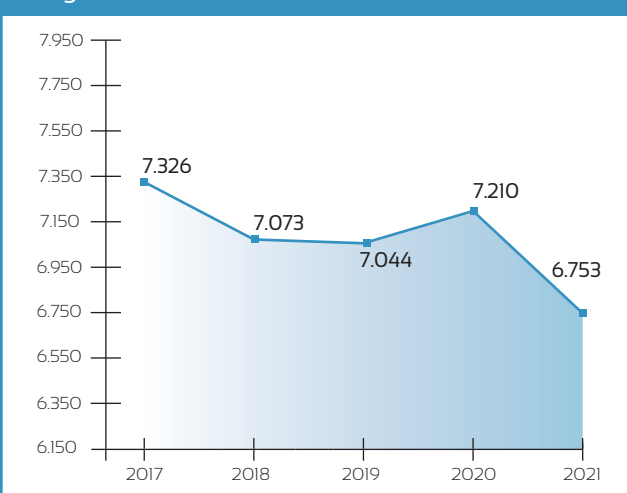
Fachverband Handball



Die Handballregion Hannover-Weser-Leine ist am 6. September 2020 aus dem Übertritt der Vereine der Handballregion Weser-Schaumburg-Leine in die Handballregion Hannover entstanden. Sie betreut und verwaltet den Handballsport in den Landkreisen Hameln-Pyrmont, Hildesheim, Holzminden, Schaumburg und Nienburg, sowie in der Region Hannover. Mit etwa 700 am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften ist sie die größte Gliederung im Handball-Verband Niedersachsen.

Der Deutsche Handball-Bund hat die Zwanzigerjahre zum „Jahrzehnt des Handballs“ erklärt. Drei Großturniere fin-

Mitgliederwandel Handball 2017 – 2021



den in diesem Jahrzehnt in Deutschland statt: Männer-EM 2024, Frauen-WM 2025 und Männer-WM 2027. Vom 20. Juni bis zum 2. Juli 2023 findet zudem die Junioren-Weltmeisterschaft in Deutschland statt. Die Swiss-Life-Hall in Hannover wird eine der Austragungsstätten dieses Turniers sein.

Unter der Corona-Pandemie hat der Handball wie alle Sportarten zu leiden. Viele Vereine haben einen Rückgang ihrer Mitgliederzahlen zu verzeichnen, die Anzahl der Mannschaften sank erheblich. Ein realistischer Vergleich zur Vor-Corona-Zeit wird erst im Spätsommer zum Start der Saison 2022/2023 möglich sein. Insgesamt befand sich der Handball seit etwa 2015 in einer relativ stabilen Situation hinsichtlich der Mannschaftszahlen. Ein wesentlicher Aspekt dabei ist der Erfolg der Recken der TSV Hannover-Burgdorf in der Männer-Bundesliga, der zu ei-

ner erhöhten medialen Reichweite und somit zu einem Sog-Effekt in die Handballvereine führte.

Ein anhaltendes Problem ist der Zustand und die Verfügbarkeit von Sportstätten. Viele Hallen sind in die Jahre gekommen und sehr stark ausgelastet. Boomende Vereine haben seit vielen Jahren kaum Möglichkeiten, an zusätzliche Hallenzeiten zu gelangen. Kleine Vereine haben auf Grund fehlender Lobby erst recht kaum Chancen auf eine positive Entwicklung. Dies grenzt den Handballsport erheblich ein. Umfangreiche Investitionen der Kommunen und anderer Hallenträger werden notwendig sein, damit attraktive Angebote gemacht werden können. Dabei stellt der Sport einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität und zur Identifikation am Wohnort dar.

Sven Petters
Vorsitzender

Fachverband Judo



HANNOVER
JUDOREGION

Leider fand der Judosport in den letzten 4 Jahren aufgrund der Corona-Pandemie überwiegend nur in den Jahren 2018 und 2019 statt. Im August 2018 reiste eine Delegation japanischer Judoka aus der Präfektur Tokushima durch Niedersachsen. Hier gab es dann auch am 25.08.2018 einen Besuch beim Kids-Cup in Mellendorf. Der Leiter des Tokushima Judoverband Herr Iuchi und ein Landestrainer der Präfektur wollten sich einmal ein Bild von einem Kinder-Judoturnier in Deutschland machen. Besonders interessiert waren sie auf die in Deutschland angewendeten Wettkampfregeln.

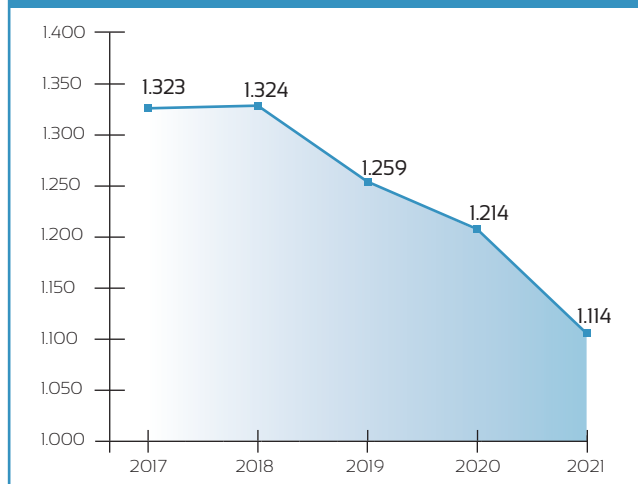


Tokushima Besuch

Positiv überrascht waren sie über das schon hohe Niveau der Wettkämpfe in der Altersklasse U11 und die Vielseitigkeit der Techniken, die die Judoka zwischen 8 bis 10 Jahren angewendet haben.

Ein Jahr später, im Sommer 2019 hatte die Judo-Region-Hannover Besuch aus der Partnerregion Eastern Cape in Südafrika. Auch hier schauten sich zwei Funktionäre aus Südafrika ein Kinder- und Jugendturnier der Judo-Region, das Teufeltturnier des Garbsener SC an. Auch von den Südafrikanern gab es viel Lob für das Niveau sowie die Art und Weise, wie Judoturniere für die Judojugend veranstaltet werden.

Mitgliederwandel Judo 2017 – 2021



Am Samstag, den 25.05.2019 wurde erstmalig eine Judo-Safari im Zoo Hannover durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Judo Bund, dem Niedersächsischen Judoverband und dem Bezirksfachverband Hannover wurde in langer Vorbereitung diese Aktion geplant und durchgeführt. Mit über 400 Anmeldungen wurde mitten im Zoo diese tolle Maßnahme durchgeführt. Trotz mäßigem Wetter fanden viele Vereine, Familien, judobegeisterte Kinder und Jugendliche den Weg dorthin. An fünf Stationen konnten sich die Kinder und Jugendlichen austoben und ihre sportlichen und kreativen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Nach der sportlichen und kreativen Herausforderung gab es selbstverständlich auch eine Belohnung. War der Laufzettel mit allen Stationsstempeln versehen, gab es für die jungen Judoka speziell für die Judo-Safari entworfenen Yoko-Aufnäher, dem Maskottchen des Deutschen Judobundes, für den Judoanzug samt Safari-Zoo-Urkunde und Passaufkleber. Selbst durfte das DJB-Maskottchen Yoko bei diesem Event selbstverständlich auch nicht fehlen.

Auch den anderen Zoobesuchern ist dieses tierische Judo-Vergnügen nicht entgangen, schließlich waren überall Judogi, die Kleidung eines Judoka zu sehen.



Sichtlich stolz auf ein Foto mit dem großen Maskottchen

Viele Kinder und Jugendliche wollten ebenfalls an der Zoo-Safari teilnehmen und bekamen selbstverständlich auch die Chance dazu. Knapp 250 neugierige Kinder und Jugendliche ohne Judo Wissen nahmen spontan das Angebot dieser Mitmachaktion an. Eine tolle Werbung für den Judosport mitten im Zoo.

Hohen Besuch hatte die Judoregion am 02.11.2019. Für einen Lehrgang „vom coolen Werfen zum sanften Fallen“ konnte man Ulrich Klocke aus Bad Godesberg bei Bonn gewinnen. Ulrich Klocke ist Träger des 8. Dan im Judo und somit einer der höchstgraduierten Judoka in Deutschland und Trainer von international erfolgreichen Athleten, Judolehrer und Dozent an der Sporthochschule in Köln. Im Dojo (Judohalle) des PSV Hannover wurde an einem ganzen Tag gezeigt, dass Judo auch für Ältere,

richtig gezeigt und angewendet, kein Hindernis sein muss. Über 40 Teilnehmer:innen fuhren mit neuem Wissen und Ideen am Ende des Tages wieder nach Hause. Kurz bevor in Deutschland der Lockdown aufgrund der Corona Pandemie begann, konnte in Burgdorf am 29.02.2020 noch die Regionsmeisterschaften der Altersklasse U10 sowie am 01.03.2020 die Regionsmannschaftsmeisterschaft der U12 ausgekämpft werden. Das letzte Turnier für eine lange Zeit war dann der Löwenpokal des JC Godshorn, der am 07. und 08. März 2020 in Langenhagen ausgetragen wurde. Mit knapp 400 Teilnehmer gehört der Löwenpokal zu einem der größten Turniere in Niedersachsen. Leider mussten dann im Anschluss alle weiteren Meisterschaften, Turniere und Lehrgänge in 2020 und 2021 abgesagt werden. Besonders 2020 war geprägt vom nun durchgeführten Online-Training in den Vereinen. Vereins- und Regionsorganisiert fanden des weiteren zumindest Online Workshops und Online Lehrgänge statt, Judo gemeinsam auf der Matte war vorbei. Erst im Herbst/Winter 2021 hat der erste nicht virtuelle Lehrgang als Vorbereitung für die Prüfung zum blauen und braunen Gürtel im Dojo des JudoTeams Hannover stattgefunden. Im Anschluss konnten 21 Judoka nach bestandener Prüfung ihren neuen Gürtel tragen.

Weitere Hinweise, Informationen und Fotos findet man auf unserer Homepage: www.judo-region-hannover.de.

Jörg Bohlen
1. Vorsitzender

Fachverband Leichtathletik



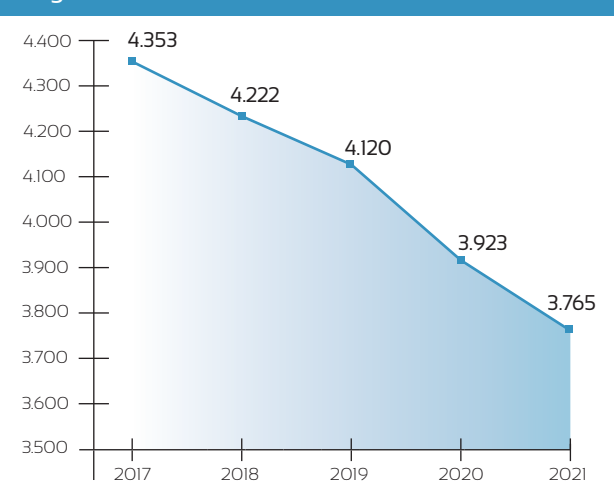
Der Niedersächsische Leichtathletikverband (NLV) Kreis Hannover-Land ist mit seinen 50 Mitgliedsvereinen und ca. 4.000 Mitgliedern der größte Leichtathletikkreis in Niedersachsen.

Als wichtiges Bindeglied zum NLV steht die Organisation und Koordination der Leichtathletikwettkämpfe im Gebiet des Regionssportbundes Hannover im Vordergrund. In 2020 konnten wir eine neue elektronische Zeitmessanlage beschaffen und können so den Ausrichtern von Veranstaltungen für die Zeitmessung ein System nach neuestem technischem Stand zur Verfügung stellen.

Veranstaltungen im Kreis Hannover-Land

In 2018 und 2019 gab es mit 26 bzw. 25 Veranstaltungen und ca. 7.000 Teilnehmenden einen leichten Rückgang an Wettkämpfen im Vergleich zu den vorherigen Jahren. Doch seit 2020 sind die Folgen der gegenwärtig noch anhaltenden Pandemie auch in der Leichtathletik nicht ohne negative Auswirkungen geblieben. Training, Wettkämpfe, Tagungen und Veranstaltungen mussten abgesagt oder verschoben werden; die Kontaktbeschränkungen erschwerten die Zusammenarbeit mit Aktiven und Ehrenamtlichen. 2020 wurde ein Jahr ohne Kreismeisterschaften.

Mitgliederwandel Leichtathletik 2017 – 2021



Mit Impfbeginn hatten wir dann sicher alle die Hoffnung auf ein „normaleres Jahr“ 2021. Im Frühjahr gab es dann weitere Rückschläge und Absagen von Veranstaltungen. Während das Training schon im Frühjahr unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen wieder begonnen werden konnte, kam der übliche Wettkampfbetrieb nur mit großen Schwierigkeiten in Gang. Für unsere verschobene Jubiläumsveranstaltung 75 Jahre RSB kam er jedoch genau zum richtigen Zeitpunkt. Endlich konnte man Leichtathletik wieder im Wettkampf erleben.



Eröffnung und Staffellübergabe bei den Kreismeisterschaften Einzel als Jubiläumsveranstaltung „75 Jahre RSB“ am 27. Juni 2021 in Neustadt



Insgesamt gab es in 2021 noch 18 Veranstaltungen mit ca. 1.800 Teilnehmenden. Einige bedeutende stadionferne Laufveranstaltungen mussten leider ausfallen.

Sportliche Erfolge / „Sportlerinnen des Jahres“ - 2018 bis 2021 –

Über die Kreismeisterschaften hinaus konnten sich die Athleten über viele weitere Titel bei Meisterschaften auf nationaler und internationaler Ebene freuen.

Stellvertretend sollen hier nur die Sportlerinnen des Jahres mit einigen ihrer Titeln genannt werden.



Johanna Paul
(2018)
(TuS Wunstorf)
Deutsche
W15-Meisterin im
80 m Hürdenlauf

Lara Siemer (2019)
(Rukeli Trollmann)
Deutsche
Meisterin im
Hallenmehrkampf
WJ U18

Lara Siemer
(2020)
(Rukeli Trollmann)
Deutsche Meis-
terin im 7-Kampf
WJ U20

Sarina Barth
(2021)
(Rukeli Trollmann)
Landesmeisterin
100 m, 200m und
400 m

Auch in den Bestenlisten des Deutschen Leichtathletikverbandes (DLV) können sich regelmäßig Athleten:innen des Kreises unter den TOP 30 platzieren. Für 2020 wurden z. B. 25 Aktive mit DLV-Bestennadeln ausgezeichnet.

Unsere Zukunft - „Kinderleichtathletik“

Der NLV feierte im Jahr 2021 unter dem Motto „75 Jahre jung (geblieben)“ sein 75-jähriges Jubiläum. Als Jubiläumsprojekt wurde eine Kinderleichtathletikoffensive gestartet („KiLa-Cup powered by NLV“). Dadurch soll die so wichtige Nachwuchsarbeit in den Vereinen gestärkt und zugleich die Nachwuchsgewinnung für die Leichtathletikabteilungen gefördert werden.



Insgesamt 102 Mannschaften haben 2021 in Niedersachsen am KiLa-Cup teilgenommen. Der SC Hemmingen-Westerfeld siegte in Egestorf und konnte mit den



Der TSV Egestorf hat am 10. Juli 2021 erstmals eine derartige Ki-La-Veranstaltung im Kreis ausgerichtet.

erzielten Punkten auch den dritten Platz in der Gesamtwertung in Niedersachsen erringen. Auch in diesem Jahr wird die Aktion fortgesetzt. Die ausrichtenden Vereine erhalten materielle Unterstützung und Organisationshilfen vom NLV.

Ausblick

Die Digitalisierung wird uns auch im Sport weiter begleiten. Bei der Kommunikation untereinander, der Bereitstellung von Informationen, aber auch der Aufzeichnung und Darstellung von Wettkampfergebnissen wird es Veränderungen geben. Durch eine Umfrage haben wir zum Beispiel festgestellt, dass eine Bestenliste in Papierform kaum noch gewünscht ist und auch eine Veranstaltungsbroschüre durch Veröffentlichungen im Internet immer mehr in den Hintergrund rückt bzw. sehr schnell von der Aktualität überholt wird. Wird es das Berichtsheft zum Sporttag in Zukunft in Papierform noch geben oder ruft man es einfach mit der Sporttag-App ab? Wir müssen uns diesen neuen Herausforderungen stellen und neue Wege testen, aber auch das Bewährte fortführen.

Allen Ehrenamtlichen in den Vereinen, den Vorstandskollegen, dem Regionssportbund, dem NLV und dem Bezirk Hannover danke ich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit verbunden mit der Hoffnung, dass wir wieder Leichtathletik ohne größere Einschränkungen erleben können.

Weitere Informationen zur Leichtathletik findet man auf unserer Homepage: www.nlv-kreis-hannover-land.de

Uwe Wartenberg
Vorsitzender

Fachverband Pétanque



Pétanque – oder wie es volkstümlich genannt wird: Boule – ist ein ruhiger, pfiffiger und kommunikativer Sport, der in jedem Alter von Jedermann(-frau) betrieben werden kann. Die Spielidee ist bestechend einfach, die Regeln sind überschaubar, man kann es auf beinahe jedem Gelände spielen. Das Spiel wurde vor gut 100 Jahren in Frankreich „erfunden“ und ist dort viel mehr als ein Wettkampfspiel – es ist Bestandteil französischer Lebensart.

Die Region Hannover hat sich sowohl im Breitensport als auch im Leistungssport zu einem Zentrum der deutschen Pétanque-Szene entwickelt. Pétanque ist eine der wenigen Sportarten, die seit Jahren einen kontinuierlichen Zuwachs haben. Im Pétanque Verband Region Hannover haben sich 36 Spielgemeinschaften und Boule-Abteilungen aus Sportvereinen der Region Hannover zusammengeschlossen. In Niedersachsen und Bremen wird vom Niedersächsischen Pétanque Verband der Ligaspielbetrieb in 4 Spielklassen organisiert. In den letzten Jahren waren aus 83 Vereinen insgesamt 155 Mannschaften (mit 6 bis 10 Spieler:innen) an den Start



Regionspokal Petanqueverband Region Hannover 2020: Übergabe des Pokals von Dagmar Ernst (RSB) an die Sieger Matthias Hellweg und Steven Panther.

Fachverband Pferdesport

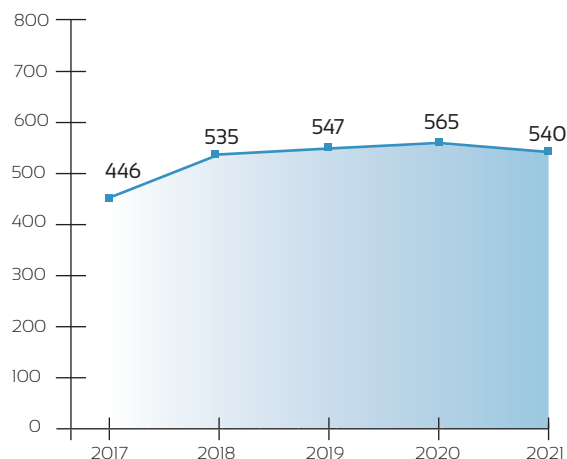


Der PferdeSportVerband Region Hannover (kurz PSV Region Hannover), als Interessenvertreter der angeschlossenen Reitvereine und Pferdebetriebe, hat die Aufgaben:



- möglichst viele Menschen im Verbandsgebiet für Pferde zu begeistern, vom jüngsten Ponyfan bis zum Spät- oder Wiedereinsteiger,
- die Vereine und Betriebe zu unterstützen,
- mit anderen Verbänden zusammenzuarbeiten,
- Schulungen und Fortbildungen durchzuführen und
- den Pferdesport einer breiten Öffentlichkeit näherzubringen.

Mitgliederwandel Pétanque 2017 – 2021



gegangen; davon kamen 35 Vereine mit 55 Teams aus der Region Hannover.

Das Team des TSV Krähenwinkel hat nunmehr zum 3. Mal in Folge die Niedersächsische Landesmeisterschaft errungen. Bedingt durch die Covid19-Pandemie haben wir die traditionell stattfindenden Bezirksmeisterschaften ausgesetzt, werden sie aber im Jahr 2022 wieder aufnehmen.

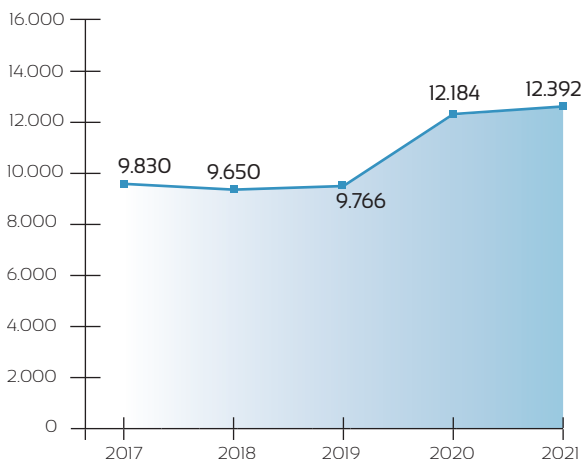
Im Rahmen des 75. Bestehen des RSB haben wir den Regionpokal durchgeführt. An diversen Spielorten fanden Ausscheidungsturniere statt. Die Finalrunde wurde am Waldberg Empelde ausgetragen.

Angebote an Schulen:

Leider muss hier festgestellt werden, dass unser Angebot an die Schulen der Region und des Stadtgebietes Hannover Schulmeisterschaften durchzuführen, nicht mehr angenommen wird. Dieses ist sicher auch in der Ausweitung des Ganztagsangebots begründet. Vielleicht gelingt es uns in Zukunft, andere Formate mit Leben zu füllen.

Erich Wolf
Vorsitzender

Mitgliederwandel Pferdesport 2017 – 2021



Im Verbandsgebiet des PSV Region Hannover sind ca. 10.000 Mitglieder (davon rund 4.300 Jugendliche) in gut 100 Vereinen organisiert. Landesweit gehen rund 135.000 Reiter:innen in rund 1.000 Vereinen ihrem Pferdesport nach. Der Reitsport bietet viele Facetten. Diese sind unter anderem die Disziplinen Dressur und Springen, die Vielseitigkeitsreiterei, der Fahrsport und das Voltigieren. Aber auch die traditionelle Jagdreiterei, der Polosport, die Barockreiterei und der allgemeine Basisreitersport ziehen Reitsportinteressierte immer wieder in ihren Bann.

Das Angebot an die Mitgliedsvereine beinhaltet auch die Unterstützung und Hilfestellung bei der Vereinsführung und betriebswirtschaftlichen und steuerrechtlichen Fragestellungen sowie Fragen und Problemen rund um die Nutzung der Natur.

Ein wichtiger Schwerpunkt der reitsportlichen Aufgaben des Verbandes ist die Förderung der Trainer- und Ausbilderfortbildung und die Talentförderung besonders der jungen Reiter:innen. Ein sicherer Umgang mit dem Partner Pferd ist in letzter Zeit stärker in den Fokus gerückt. Die Stützpunkttrainings zur Sichtung von Talenten und zur sportlichen Unterstützung und Förderung von Pferdesportler:innen in den diversen Sparten des Reitsports stehen in der Verantwortung der jeweiligen ehrenamtlichen Spartenleiter:innen. Seminare und Vorträge runden das Angebot ab.

Auch in den Berichtsjahren waren Pferdesportler:innen aus der Region wieder äußerst erfolgreich. Die Landesstandarte 2018 konnte gewonnen werden (ein Mannschaftswettkampf bestehend aus den Teildisziplinen Dressur, Springen und Geländeritt). Besonders erwähnenswert sind auch die Erfolge der Fahrsportler:innen, die Europa- und Landesmeisterschaften für sich entscheiden konnten. Nachfolgend seien einige besondere Erfolge genannt:

Fahrspport

- Lea Schröder, Verein Ponyclub Hohenfels Boitzum, Landesjugendmeisterin Zweispänner-Pony
- Fokko Strassner, Verein RG Schillerslage, Deutscher Meister und Doppel-Europameister Einspänner-Pferde
- Niels Kneifel, Verein RFV Wunstorf, Deutscher Meister Vierspänner-Pony



Ehrung Topsportler 2018

Voltigieren

- Ramhorster Pferdefreunde Lehrte Aligse, L-Gruppe, Bronze Norddt. Meisterschaft und Gold Länderwertung, Silber Landesmeisterschaft Senioren
- Arpke Team I, Bronze Norddt. Meisterschaft L-Gruppen, Gold Länderwertung
- VoV Pegasus Garbsen Team I, Gold Landesmeisterschaft Juniorgruppen
- RFV Badenstedt Junior II, Silber Landesmeisterschaft Juniorgruppen
- Justus Schuckert, RVC Wedemark, Bronze Landesmeisterschaft Einzelvoltigieren
- Lea-Ann Keil u. Svea Brescher, VoV Pegasus Garbsen, Gold Landesmeisterschaft Doppelvoltigieren und Länderwertung Norddt. Meisterschaft

Springen

- Lasse Nölting, RFV Isernhagen, Silber Landesmeisterschaft Children
- Nadine Legros, RFV Wunstorf, Gold Landesmeisterschaft Amateur-Springreiter

Dressur

- Annalena Jendrossek, RFV Isernhagen, Gold Landesmeisterschaft Junge Reiter
- André Hecker, RG Schillerslage, Gold Landesmeisterschaft Reiter

Vielseitigkeit

Gewinn Goldene Schärpe der Ponyreiter

- Emma Wiedenhöft, RFV Wunstorf, Gold Landesmeisterschaft Pony
- Paula Reinstorf, RFV Brelinger Berg, Gold Landesmeisterschaft Junioren

Landesstandarten-/Mannschaftswettkampf (Dressur-Springen-Vielseitigkeit):

- Lisa-Marie Drosihn, Reit-u. Voltigierschule Bemerode
- Julia Lührs, RV Mandesloh,
- Wiebke Hammer, RFV Wedemark
- Marietta Bertram, RFV Berkhof
- Christin Reznak, RFV Brelinger Berg
- Sina Kreinhacke, RFV Brelinger Berg
- Paula Reinstorf, RFV Brelinger Berg

Die Jahre 2020 und 2021 waren nicht nur aus sportlicher Sicht stark eingeschränkt. Auch die Verbandsarbeit



Landesmeister Standartenwettkampf 2018

konnte Corona-bedingt nur eingeschränkt ausgeübt werden.

Im sportlichen Bereich konnte die jeweilige Turniersaison nicht wie gewohnt geplant werden und begann sehr spät im Jahr. Dadurch häuften sich die Turniertermine im Herbst. An dieser Stelle sei allen Pferdesportler:innen herzlich gedankt. Wir gratulieren noch einmal ganz herzlich zu herausragenden Leistungen.

Leider waren aber auch die jüngsten Sportler:innen sehr benachteiligt. Die Voltigierer:innen konnten ihre Gruppentrainings nicht ausüben und mussten sich auf Einzeltrainings beschränken.

Die Vorstandsarbeit war wesentlich geprägt durch die Neustrukturierung des Verbandes, erforderlich durch die Umstrukturierung des PSV Hannover, des Landesverbandes. Mit der neuen Struktur musste auch das Orga-

nigramm des PSV Region Hannover erneuert werden. Diese neue Struktur wurde auf der Jahresdelegiertenversammlung im November 2021 mehrheitlich verabschiedet. Die erforderlichen Neuwahlen des Vorstandes konnten im Anschluss abgehalten werden.

Der geschäftsführende Vorstand wird gebildet aus dem Präsidenten, Herrn Matthias Bock, dem Geschäftsführer Herrn Frank Bielefeld und dem Sportvorstand Frau Julia Olm. Die Fachbereichsvorstände sowie weitere Informationen zu Ergebnissen der letzten Regionsmeisterschaften und zu anstehenden Terminen finden Sie auf unserer Internetseite unter

www.psv-regionhannover.de

Dietrich Ellemann
Öffentlichkeitsarbeit

Fachverband Radsport



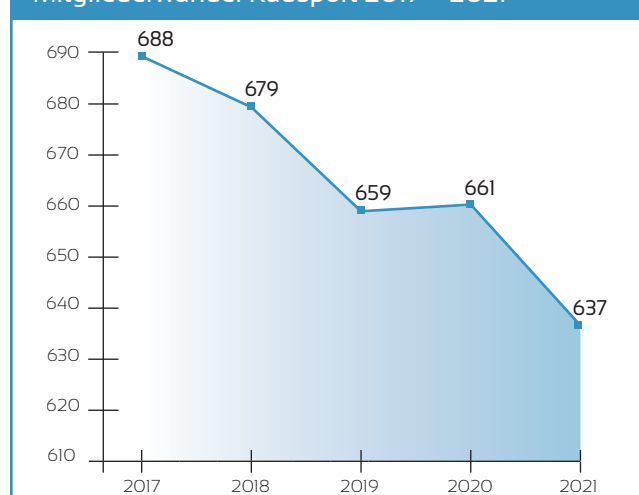
Der Radsport hat sich organisatorisch in den Jahren 2018/19 gewandelt. Der Radsportkreis wurde aus Mangel an Ehrenamtlichen mit dem Radsportbezirk Hannover verschmolzen und vertritt nun mit vollständiger Mannschaft die Geschicke auf übergeordneter Ebene. Die Nutzung der Radrennbahn Hannover als Sportstätte musste eingestellt werden, da der Unterhalt nicht mehr zu finanzieren war. Der Wunsch nach einer Nachfolge-Radrennbahn ist massiv bei den betroffenen Radsportlern vorhanden, aber aufwendig in der Planung, Finanzierung und Realisierung.

Der Spitzensport in der Region Hannover hat nach vielen sehr erfolgreichen Jahren eine Phase des Aufbaus zu durchlaufen und es bleibt zu hoffen, dass trotz schlechterer Trainingsvoraussetzungen für die Sportler (zunehmende Verkehrsdichte), sich neue Talente finden und



Der Radsportnachwuchs wartet auf den Saisonstart (Bild: Privat)

Mitgliederwandel Radsport 2017 – 2021



entwickeln. Die Vereine und vorhandenen Trainer sind motiviert und die zunehmende Zahl radsportlich aktiver Kinder wird betreut und langsam an den Wettkampfbetrieb herangeführt. Dies gilt für alle Facetten des Radsports. Der Zulauf von Freizeit-Radsportlern bei Jedermann-Rennen in der Region bleibt auf hohem Niveau, doch der Übergang in die Vereine nimmt nicht in gleichem Maß zu. Einige Vereine der Region haben sich zur Einführung eines Radsportpasses zusammengeschlossen, um Radfahrer aus diesem Bereich die regelmäßige Teilnahme an Vereinsveranstaltungen wie Radtourenfahrten nahe zu bringen. Im ersten Jahr wurde das Projekt positiv aufgenommen und nach einigen Korrekturen sollte es sich weiterverbreiten. Dies sichert sowohl die Vereine/Veranstalter ab wie es den Zugang neuer Radsportler erleichtert. Nach dem erfolgreichen Start sollen weitere Veranstaltungen hinzukommen und die Kooperation der Vereine lässt Potential für weitere gemeinsame Aktionen in der Zukunft.

Highlight für alle Radsportler aus der Region war die Nacht von Hannover 2019 mit dem ehemaligen Tour de France Sieger Geraint Thomas sowie aktuellen Etappengewinnern und Teilnehmern sowie die Fahrervorstellung der Mannschaften für die am darauf folgenden Tag in Hannover startende 4-tägige Deutschland-Tour. Dem

straffen Zeitplan fiel der Nachwuchswettbewerb zum Opfer, so dass den jungen Athleten die Motivation vor dieser einmaligen Kulisse sich im Rennen zu vergleichen, verwehrt blieb.

Die Jahre 2020 und 2021 waren von den allgemeinen Einschränkungen geprägt. Allerdings war bei Radsport an der frischen Luft weiter Trainingsbetrieb möglich und neben etwas weniger Wettkämpfen wurden neue individuelle Formate als wettkampfähnliche Formen geboren und umgesetzt. In beiden Jahren wurden Bezirksmeister (wie auf dem Bild vor dem Start) ermittelt wenn auch fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit und reduzierter Anzahl an Wettbewerben/Altersklassen.

Sportlich ist Hannover bei Crossrennen gut mit Stefanie Paul (RSG Hannover) als Siegerin der Bundesliga-Serie 2019 und Silas Kuschla (RSC BG Langenhagen) im U17-Bereich mit zahlreichen internationalen Saisonsiegen sowie Vize-Meistertitel 2019 zu nennen. Der Wechsel von ausgebildeten Spitzennachwuchsatleten in den letzten Jahren in andere Landesverbände/Vereine mit besserer Infrastruktur führt zwar zu internationalen Erfolgen (Welt-Cup-Siege in Bahndisziplinen durch Emma Hinze, früher Langenhagen), die aber nicht mit der Ausbildung hier in Verbindung gesetzt werden und so die notwendige finanzielle Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung und Ausbildung nebst guten Sportstätten nicht in gleichem Maße erleichtern. 2021 gewann Jasper Schröder (RSC BG Langenhagen) auf der

Bahn-Weltmeisterschaft der U19 in Kairo neben einem Weltmeistertitel im Vierermannschaftsfahren auch die Silbermedaille in der Einerverfolgung als Saisonhighlights neben weiteren Titeln und Medaillen bei EM und DM. Sportler aus dem Radsportbezirk konnten weitere Medaillen bei Deutschen Meisterschaften 2020 und 2021 erringen.

Im Radball konsolidiert sich der leichte Aufschwung an Spielern. Allerdings ist das noch nicht mit dem Aufstieg in die Bundesligen gekrönt, weil dafür Konstanz über mehrere Jahre notwendig ist. Dies ist im flexiblen Arbeitsalltag und schnelleren Arbeitswechseln immer schwieriger, selbst mit guten Rahmenbedingungen in den Vereinen. Im Kunstradsport findet ein Generationenwechsel von Ehemaligen in den Trainer- und Funktionsbereich statt was dem Zulauf und Entwicklung von Sportlern auf Landesebene Schwung verleiht. Der Wettkampfbetrieb erfordert wie in allen Disziplinen erhöhte Reiseaufwendungen, da die Zahl der lokalen Wettbewerbe leicht zurückgeht. Diesen Trend durch andere Angebote und Formen aufzufangen, bleibt eine Herausforderung, der sich Vereine und Fachverband Radsport stellen muss.

Allen Radsportlern eine unfallfreie Saison und stets Sonne in den Speichen.

Dr. Dieter Borvitz
2. Vorsitzender

Fachverband Schach



Bericht der Jahre 2018 und 2019

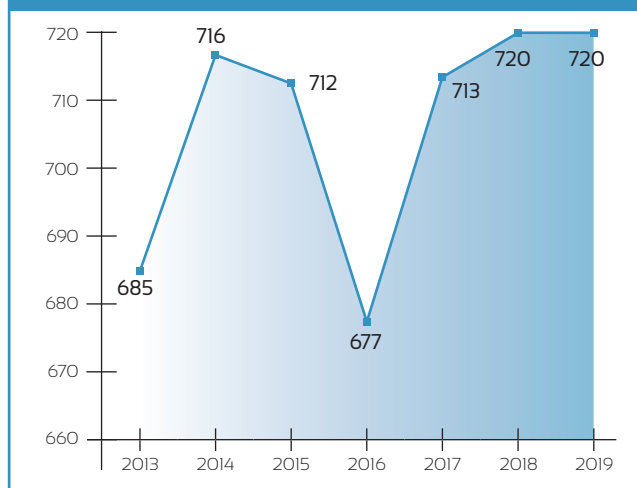
Als Fachverband konnten wir bis Ende 2019 auf eine Zeit der Kontinuität zurückblicken. Insofern können wir bis dahin positiv anmerken, dass sich unser Bericht zum 75. Jubiläum des Regionssportbundes Hannover kaum von den Ausführungen unterscheidet, die wir anlässlich des letzten Sporttages gemacht haben.

Auch der Schachsport in der Region kann auf eine lange Tradition zurückblicken. So haben im letzten Jahr allein zwei Vereine ihr 100-jähriges Bestehen feiern können. Unser herzlicher Glückwunsch gilt den Schachfreunden Hannover (begründet durch den Arbeiterschachverein) und dem Schachklub Lehrte.

Die SF Hannover haben wieder ihr Leine-Open ausgerichtet und der SK Lehrte hat ein umfangreiches Jubiläumsprogramm aufgelegt. Die Höhepunkte waren:

- die Endrunde der Jugendbundesliga
- die Landesmeisterschaften der U12, U14 und U16 Mannschaften
- die Niedersächsische Senioren Einzelmeisterschaft
- die Bezirkseinzelsmeisterschaft
- die Deutsche Vereinsmeisterschaft U20 und U20 weiblich

Mitgliederwandel Schach 2013 – 2019



Das Turniergeschehen konnten wir nicht zuletzt durch die tatkräftige Mithilfe unserer Mitgliedsvereine im vollen Umfang erhalten bzw. ausbauen.

So bieten wir neben den Mannschaftsmeisterschaften und Pokalturnieren eine Vielzahl von Einzelturnieren von denen hier einige aufgezählt sind:

Bezirkseinzelsmeisterschaften

Das größte Turnier des Schachbezirkes ist die jährlich in den Herbstferien stattfindende Bezirkseinzelsmeisterschaft (BEM). Die Kinder und Jugendlichen spielen hier in den Altersklassen U10, U12, U14, U16 und U18 ihre jeweiligen Bezirksmeister aus, die den Bezirk dann bei

den Landesmeisterschaften in den Osterferien vertreten dürfen.

Zu gleicher Zeit und am gleichen Ort spielen auch die Erwachsenen, die nach Leistung (DWZ) in drei bis vier Spielstärkegruppen eingeteilt werden. Auch hier qualifiziert sich der Bezirksmeister zu den Landesmeisterschaften. Insgesamt nehmen ca. 150 Spieler:innen an dem Turnier teil. Der Sieger im Jahr 2019/2020 wurde Dennis Abel vom HSK Lister Turm.

Neu ist ein Vergleichskampf von Spitzenspielern aus Niedersachsen und Hannover, den Niedersachsen knapp mit 6:6 Mannschaftspunkten bei 19,5 zu 17,5 Brettpunkten gewonnen hat.

Bezirksblitz Einzelmeisterschaften
(Bedenkzeit 5 Minuten)

■ Sieger 2019 wurde Tobias Vöge vom HSK Lister Turm.

Bezirksblitzmannschaft Einzelmeisterschaften

■ Sieger 2019 wurde der HSK Lister Turm.

Bezirk Hannover Open

■ Sieger wurde Roland Kleinschroth von der SG Weiß-Blau Eilenriede.

Bezirks-Dähne-Pokal

■ Sieger 2018/2019 wurde Julian Essmann von den Schachdrachen Isernhagen.

Die Pokalturniere (Hohlfeld-Pokal, Pinnel-Willeke-Pokal) sind als Regionspokale ebenfalls fester Bestandteil des Turnierangebotes. Hinzu kommt das Jochen-Hagemann-Gedenkturnier.

Als Fachverband sind wir besonders stolz an dieser Stelle von besonderen sportlichen Erfolgen berichten zu können:

Die Frauenmannschaft des SK Lehrte spielt weiterhin erfolgreich in der Frauenbundesliga und damit trägt die Jugendarbeit des SK Lehrte weitere Früchte. So gewann Lara Schulze im Jahr 2018 die deutsche U16-Meisterschaft und im darauffolgenden Jahr die deutsche U18-Meisterschaft. Sie wurde zudem Deutsche Vizemeisterin und belegte den vierten Platz bei der U18 Weltmeisterschaft der Frauen.

Der HSK Lister Turm stellte mit Tobias Vöge in den Jahren 2019 und 2020 und mit Christian Polster im Jahr 2018 zum dritten Mal in Folge den Niedersächsischen Landesmeister.

Es gibt wohl kaum eine Sportart, die von so vielen unterschiedlichen Menschen gemeinsam ausgeübt werden kann. Weder das Alter, das Geschlecht noch eine Behinderung stellen hierbei eine Barriere dar.

Das Thema Inklusion ist uns daher besonders wichtig. Wir blicken dabei auf eine lange Tradition zurück, auf die wir sehr stolz sind. Sei es durch einen weiteren Ausbau der Kennzeichnung barrierefreier Spiellokale für Menschen mit Behinderung als auch durch unseren Umgang untereinander im Wettkampf, der bestehende Einschränkungen berücksichtigt. Dies stellt für uns eine Selbstverständlichkeit dar.

So hat sich die Mehrzahl der blinden, taubblinden und sehenden Spieler des SK Turm Hannover nach einem Probejahr der SG Weiß-Blau Eilenriede angeschlossen. Insgesamt konnten wir bis 2019 – wie in den Jahren zuvor – auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken.

Die Jahre 2020 und 2021

Danach hat der Corona-Virus das Regime übernommen, sodass unser Bericht der Jahre 2020 und 2021 – wen sollte das überraschen – leider nicht ganz so positiv ausfällt.

Der erste Lockdown vom 22. März bis 4. Mai 2020 hat uns gleich sehr hart erwischt, da unser Mannschaftsspielbetrieb immer im letzten und ersten Quartal des Folgejahres stattfindet. So musste die Mannschaftssaison 2019/2020 abgebrochen werden. Viele Spiellokale standen uns einfach nicht mehr zur Verfügung und auch die Abstandsregeln führten dazu, dass sich danach die mögliche Teilnehmerzahl drastisch reduziert hatte. Auch die Saison 2020/2021 fand leider nicht statt.

Die Vereine nutzen daher alternativ die Online-Angebote des niedersächsischen Schachverbandes und des deutschen Schachbundes. Insgesamt hat sich unser Spielbetrieb leider noch nicht wieder erholt, da sich die Situation auch für die aktuelle Saison ähnlich darstellt.

Jörg Jakobovics
Vorstand

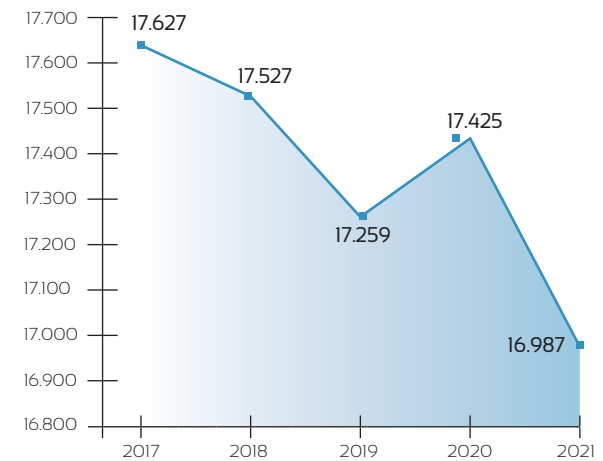
Fachverband Schießsport



Dem Fachverband Schießsport gehören zurzeit 132 Vereine mit ca.16.900 Mitgliedern an. Innerhalb der letzten vier Jahre gab es bei den Mitgliederzahlen Schwankungen. Bedingt durch die Corona Probleme war Sport im Verein kaum möglich. Wenn im März die Regulierung des Sports aufgehoben wird, müssen wir gemeinsam für einen Neustart unseres Vereinslebens und des Sports eintreten

„Mitglieder werben Mitglieder“, dieser Satz sagt alles aus. Wenn nicht die Vereinsmitglieder in ihrem Umfeld für neue Mitglieder sorgen, wer sollte es sonst tun?! Ermutigen Sie Ihre Mitglieder für Ihren Sport und Ihren Verein neue Mitmenschen zu werben. In der heutigen Zeit erleben wir eine breite Veränderung in den Angeboten unserer Ortschaften. Ganz besonders trifft es die Bürger:Innen, durch das Schließen von örtlichen Gaststätten, sowie der Wegfall von Versammlungsräumen. Bitte nutzen Sie die Chance und öffnen Sie die Schützenhäuser für Veranstaltungen, die nicht schiesssportbezogen sind.

Mitgliederwandel Schießsport 2017 – 2021



Ein besonderer Dank gebührt der Geschäftsführerin des Regionssportbundes Anna-Janina Niebuhr und dem gesamten Team für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Werner Bösche
1. Vorsitzender

Fachverband Schwimmen



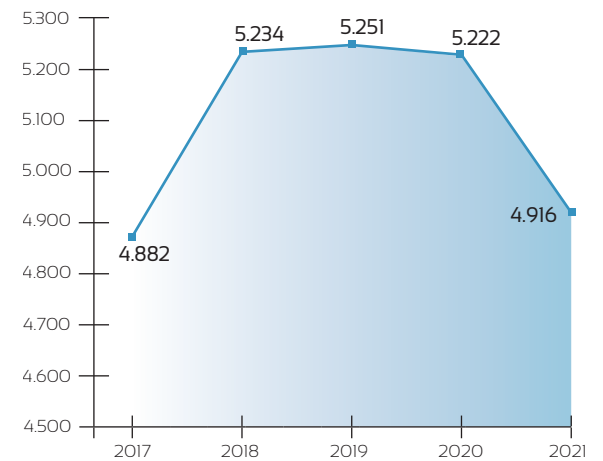
Der Kreisschwimmverband Hannover-Land blickt mit Zufriedenheit auf die Jahre 2018 und 2019 zurück. Die Zahl der Mitglieder in den Vereinen ist, wie in den Vorjahren, leicht gestiegen.

Die insgesamt 6 Kreis-Meisterschaften, die der Kreisschwimmverband Hannover-Land 2018 und 2019 durchgeführt hat sowie der Jugend E-Wettkampf, werden von den Vereinen weiterhin gut angenommen. Im Jahr 2020 ging es mit Corona los. Dadurch mussten Meisterschaften und Veranstaltungen ausfallen. Dies zog sich wie ein roter Faden auch durchs Jahr 2021. Es ruhte, wie bei allen anderen Sportarten auch, der Sportbetrieb und das Gesellige.

Aktive des Kreisschwimmverband Hannover-Land sind nach wie vor in der Leistungsspitze des Landesschwimmverband Niedersachsen und des Deutschen Schwimmverbandes vertreten.

Der alljährliche Höhepunkt für die fünf erfolgreichsten Schwimmer eines jeden Jahrgangs, ist die Teilnahme am jährlichen Top-Ten Lehrgang. Im Jahr 2018 wurde über 3 Tage, mit ca. 80 Aktiven, nicht nur an den Feinheiten der einzelnen Schwimmlagen gefeilt, sondern in der Turnhalle zusätzlich Kraft und Ausdauer trainiert. Im Jahr 2019 begab man sich zwar auch ins/aufs Wasser, aber auf anderer Weise. Nämlich am Steinhuder Meer in Mar-dorf u.a zum Stand Up Paddeln.

Mitgliederwandel Schwimmen 2017 – 2021



Glückliche Schwimmer mal auf dem Wasser

Des Weiteren standen, Surfen und ein Floss bauen, auf dem Programm. Es bestand auch die Möglichkeit mit dem großen SUB, welches 10 Personen fasst, einen Ausflug auf das Meer zu starten.

Die Teilnehmer hatten bei diesem Event sehr viel Spaß und Freude. Mal sehen, was nächstes Jahr Interessantes angeboten wird.

Diese Veranstaltung musste 2020 und 2021 Corona bedingt abgesagt werden.

Weiterhin wird eine Priorisierung auf Jugend- und Nachwuchsarbeit gesetzt, daher bietet der Kreisschwimmverband Hannover-Land jährlich einen Kreisnachwuchslehrgang an. Hier werden die Jugendlichen gezielt auf den Wettkampfsport vorbereitet.

Der Kreisschwimmverband Hannover-Land hat 2018 und 2019 die Vereine aus der Region zum jährlichen „vereinsübergreifenden Training“ ins Freibad Großburgwedel eingeladen. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Aktiven vereinsübergreifend zusammenzubringen und sich dadurch besser kennen zu lernen. Die Aktion, die 2017 erstmalig stattgefunden hat, Dank der starken Hilfe des SV Burgwedel, ist ein voller Erfolg.



Das Training beginnt

Im Durchschnitt nehmen ca. 60 Teilnehmende dieses Angebot an. Bei bestem Wetter wurde auf drei Bahnen intensiv in zwei Einheiten trainiert, jeweils eine im Wasser und eine an Land.



Ausgewählte TrainerInnen des Kreisschwimmverband Hannover-Land zur Verfügung.



@Burgwedel (v.l.) Trainerin Erika Franz, Kreisschwimmwart Jan Steffens, stellv. Kreis-Vors. Martin Maess, Trainerin Melanie Wissel freuen sich über den großen Zuspruch des vereinsübergreifenden Trainings.

Während eine Gruppe im Wasser aktiv ist, absolviert die andere im Stadion Kennenlernspiele, Staffelläufe und Kraftübungen.

In den Jahren 2020 und 2021 konnte diese Veranstaltung nicht in Burgwedel durchgeführt werden, da das Freibad umgebaut wurde. Die Schwimmabteilung des Lehrter SV hat sich daher bereit erklärt, das vereinsübergreifende Training bei sich durchzuführen. Leider waren die Teilnehmerzahlen 2020 und 2021 nicht so stark wie die Jahre zuvor. Aber die Teilnehmenden, die da waren, haben sich sehr darüber gefreut, dass überhaupt etwas im Schwimmsport gemacht wurde. Das freut auch uns, den Vorstand vom Kreisschwimmverband, dass man hier trotz Corona die richtige Entscheidung getroffen hat.

Der Kreisschwimmverband Hannover-Land geht mit guter Hoffnung ins Jahr 2022 und hofft, dass auch mit Corona so etwas wie Normalität wieder einkehrt.

Der Verband ist gesund und versucht 2022 wieder viele Aktivitäten auch außerhalb des Schwimmbeckens anzubieten.

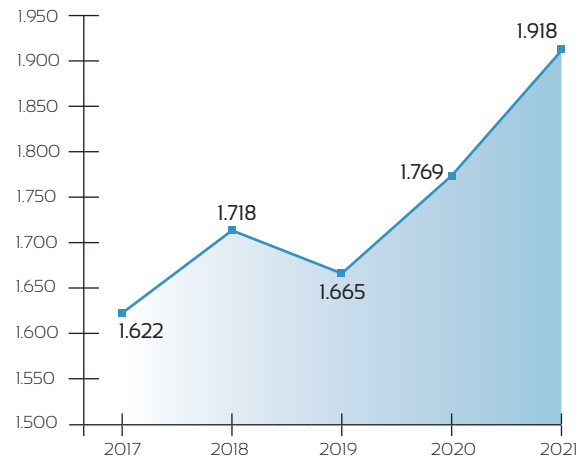
Heinrich Tann
Vorsitzender

Fachverband Segeln



Vom Fachverband Segeln liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Segeln 2017 – 2021

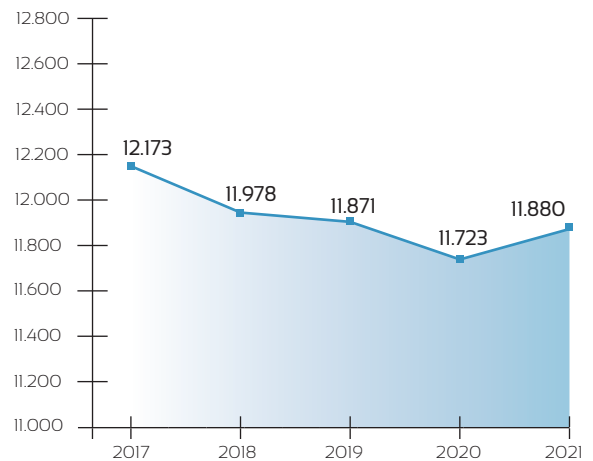


Fachverband Tennis



Vom Fachverband Tennis liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Tennis 2017 – 2021

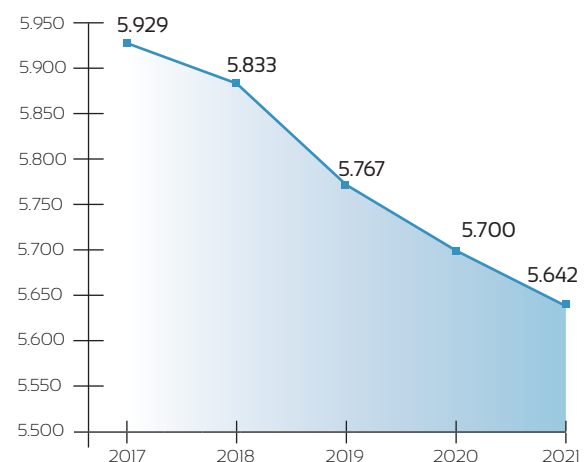


Fachverband Tischtennis



Vom Fachverband Tischtennis liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Tischtennis 2017 – 2021



Fachverband Turnen



Der Turnkreis Hannover-Land ist mit seinen 50.093 Mitgliedern in 164 Vereinen nach wie vor der weitaus mitgliedsstärkste Fachverband im Regionssportbund Hannover sowie auch im Niedersächsischen Turner-Bund. Dieses ist den vielen ehrenamtlichen Übungsleitenden durch ihre gute und zielgerichtete Arbeit während der Übungsstunden in den Vereinen zu danken.



Mitglieder kommen aber nur in den Verein, wenn der Übungsleitende auch fachlich auf dem aktuellsten Stand ist. Dieses geschieht durch laufende Fortbildung der Übungsleitenden auf Turnkreisebene, welche unsere ehrenamtlichen Fachwarte des Turnkreises auf Regionsebene organisieren und durchführen.

Auf der Turnkreisebene ist die Fortbildung der Vereinsübungsleiter eine Hauptaufgabe. Aber auch die Durchführung von 14 Wettkämpfen fordert immer wieder die engagierte Einsatzkraft der zuständigen Turnkreis-Fachwarte und der Vereinsübungsleitenden.

Der Turnkreis Hannover-Land bietet unter TURNEN vierzehn Sportarten, davon 5 wettkampforientierte – Faustball, Gerätturnen männlich, Gerätturnen weiblich, Trampolinturnen, Turnerjugend-Gruppen-Wettstreit (TGW) mit seiner Vielfalt im Gruppenturnen am Boden, Orientierungslauf, Schwimmstaffel, Medizinball-Weitwurf, Tanzen in der Gruppe und Singen in der Gruppe – an. Weiter werden im Breitensport Fortbildungslehrgänge im Gesundheitssport (Rückenyooga, Herz-Kreislauftraining, Beckenbodengymnastik, Tai Chi etc.), für Frauen und Männer (Aerobic, Pilates, Wellness, Jazzdance und med. Qigong), für Gymnastik und Tanz, Wandern und Kinderturnen angeboten. Auch für die Turnerspiele wie Korbball, Faustball und Prellball werden im Turnkreis Lehrgänge für die Übungsleiter im Verein angeboten.

Im Jahre 2018 sind 42 Fortbildungsmaßnahmen mit 671 Teilnehmende durchgeführt worden.

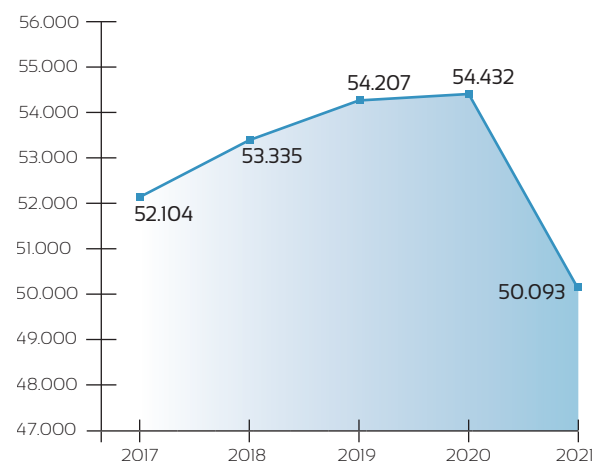
Viele Teilnehmende aus den Vereinen haben den NTB-Kongress im Monat März mit seinem vielseitigen praktischen Angebot in Wolfsburg besucht.

Die Rundenwettkämpfe im Gerätturnen weiblich wurden wieder vom SV Gehrden organisiert und durchgeführt. Teilgenommen haben 9 Vereine aus unserem Turnkreis und weitere Vereine aus Walsrode, Groß-Buchholz sowie aus Bodenwerder und Dielmissen. Einen herzlichen Dank an den Ausrichter.

Die TGM (TurnerGruppenMeisterschaften) / TGW / SGW Mannschaften starteten wieder auf Landesebene und auch auf den Norddeutschen Meisterschaften.

Die Vereine SV Dedensen, SV Gehrden, TSV Friesen Hänigsen, SC Hemmingen, TSV Kirchdorf, TSV Kolenfeld, Lehrter SV, SG Letter 05 und VfL Uetze starteten bei der TGM (TurnerGruppenMeisterschaften) / TGW / SGW auf Landes- und auch auf den Norddeutschen Meisterschaften. Vom VfL Grasdorf, TuS Wunstorff und

Mitgliederwandel Turnen 2017 – 2021



TSV Poggenhagen sind die Trampolinturner auf Landes-, wie auch auf Bundesebene erfolgreich. Sie belegten weitere vordere Tabellenplätze. Der TSV Burgdorf wurde Deutscher Meister bei den Deutschen Prellball-Meisterschaften in der Startklasse Männer 60. Eine tolle Leistung.

Die vom Kreis-Wanderwart Heinz-Helmut Runge durchgeführten Lehrgänge sind jedes Mal mit sehr informativen Inhalten in der Theorie wie auch in der Praxis gespickt. Danke dafür. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an unsere stv. Vorsitzende Regine Wach für ihren Einsatz und dem vielfältigen Lehrgangsangebot jeden Jahres. Auch ein großes Dankeschön an unseren stv. Vors. Fachliche Arbeit Alfred Ködderitzsch für seinen Einsatz in der Vereinsbetreuung sowie den vielen Wettkampfbetreuerungen.

Im Jahr 2019 konnten wir 38 Fortbildungsmaßnahmen anbieten und durchführen. Teilgenommen haben 591 Teilnehmende aus den Vereinen im Turnkreis Hannover-Land.

Bei den Landes-Einzelmeisterschaften hinterließen die Nachwuchsturnerinnen im Gerätturnen (weiblich) vom SC Langenhagen, SV Arnum und TSV Burgdorf beachtliche Platzierungen.

Der Turnkreisvorstand führt pro Jahr 4 Vorstandssitzungen durch. Die besprochenen Themen werden auf Kreis-, Bezirks- sowie Landesebene anschließend abgearbeitet.

Zweimal im Jahr führt der NTB eine Hauptausschusssitzung durch, auf der alle Turnkreisvorsitzenden des Landes Niedersachsen sowie das Präsidium des Niedersächsischen Turner-Bundes ihre jeweiligen Probleme ansprechen können. Gelöst werden diese Probleme allerdings nur vor Ort als Dienstleister, also mit und zum Wohle der Vereine.

Besucht wurden nach Einladung die 50-, 75- und 100-jährige Vereinsjubiläen im Turnkreis.

Zu bemerken sind aber auch die Leistungen der vielen, vielen Übungsleitenden im Breitensport, wie Kinderturnen, Gymnastik und Tanz, Allg. Gymnastik, Wandern, Faustball und Prellball, Gesundheitssport, etc. die Woche für Woche vor der Gruppe in der Halle stehen und ihre



Impression aus der Turnkreis-Show

Teilnehmer:innen begeistern. Hier werden keine Wettkämpfe zur weiteren Motivation ausgerichtet, aber es wird viel Spaß und Freude in jeder Übungsstunde vermittelt. Geändert haben wir gegenüber den Vorjahren die Zusammenstellung der Information für unsere Vereinssüßungsleitenden im Veranstaltungs- und Lehrgangsplan des Turnkreises Hannover-Land. Die Termine sind jetzt im Internet unter www.turnkreis-hannover-land.de zu lesen. Die Nutzung der Turnkreis-Homepage hat eine enorme Steigerungsrate.

Das Jahr 2020. Was war das für ein Jahr ?!

Im Januar, Februar und bis Mitte März konnten alle noch ihrem Hobby problemlos nachgehen. Dann aber hat sich ein Virus Namens Corona nicht nur in Deutschland, sondern auf der ganzen Welt breitgemacht und viele Menschen in Angst und Schrecken versetzt.

Es durfte kein Sport, also auch kein Turnen, keine Sitzungen, keine Zusammenkünfte mehr stattfinden. Unser Kreisturntag im März wurde kurzfristig auf das nächste Jahr verschoben. Es wurden Übungsprogramme auf die Vereinsseiten ins Internet gestellt. So war es bis Mitte Mai. Dann wurden die Regeln etwas gelockert. Fünf Personen mit einem Übungsleitenden durften wieder Sport betreiben. Was war das für eine Freude für die Teilnehmenden aber auch für die Übungsleiter:innen und Trainer:innen.

Vor und nach dem Training mussten die benutzten Geräte desinfiziert werden. Im Turnkreis wurden Überlegun-

gen angestellt, ob und wann evtl. Wettkämpfe und Lehrgänge wieder angeboten und durchgeführt werden sollten. Einige Entscheidungen waren nicht einfach. Es wurden aber je ein Wettkampf der Trampolinerinnen und Gerätturnerinnen angeboten, von den Vereinen angenommen und durchgeführt.

Im September und Oktober wurden weitere regelnde Maßnahmen bei Durchführung des Übungsbetriebes vorgeschrieben. Im November und Dezember war wieder alles vorbei.

Es wurde der 2. Lockdown vorgeschrieben und sogar verlängert, weil die Infektionszahlen nicht wie erwartet zurück gingen. Alle Vereinsmitglieder warteten sehnsüchtig auf das Treiben in der Turnhalle.

Auch im Jahr 2021 hat sich gegenüber 2020 wenig verändert. Nach einiger Anlaufzeit konnte mit dem Sport in der Halle wieder begonnen werden. Da wenig Trainingszeit zur Verfügung stand, wurden ganz wenige Wettkämpfe angeboten und durchgeführt. Die Corona-Pandemie hat leider, besonders bei den aktiven Kindern, eine geringere Teilnahme am aktiven Sport bewirkt.

Ich bedanke mich bei allen Übungsleiter:innen und Trainer:innen sowie bei allen Vereinsmitgliedern, die trotz der Corona-Pandemie dem Verein und damit den Übungsleiter:innen und Trainer:innen treu geblieben sind.

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern im Turnkreis, den vielen Fachwarten sowie bei den Übungsleiter:innen in den Vereinen, die dem TURNEN einen großen Teil ihrer eigenen Freizeit zur Verfügung stellen.

Einen Dank an den Vorstand des Regionssportbundes Hannover kann ich leider nicht aussprechen. Der Grund ist das Streichen der Lehrgangsgelder, die bisher die Facharbeit TURNEN unterstützt und enorm gefördert haben.

Dafür ein großer Dank an:

Die Arbeit der Übungsleiter:innen in den Vereinen.

Es ist ein unbezahlbarer sozialer Beitrag für unsere Gesellschaft.

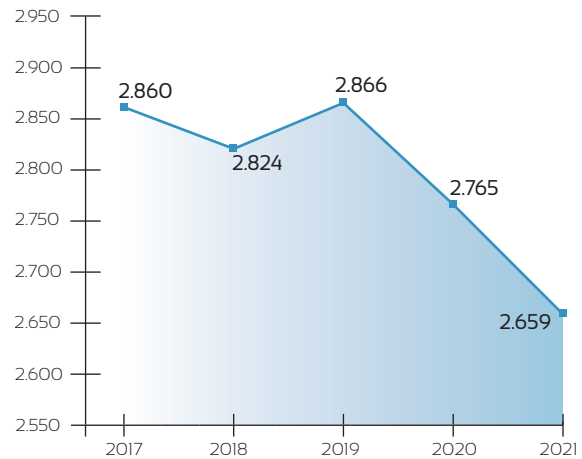
Jürgen Harfst
Vorsitzender

Fachverband Volleyball



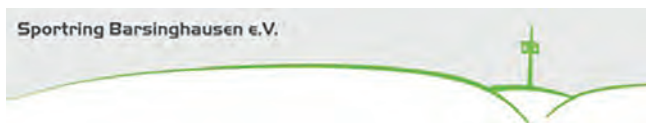
Vom Fachverband Volleyball liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Volleyball 2017 – 2021



Berichte der Sportringe

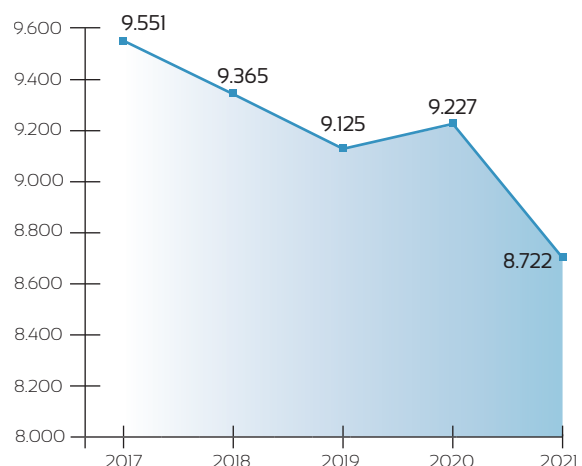
Sportring Barsinghausen



Der Sportring Barsinghausen hat gute Kontakte zur Verwaltung in seiner Kommune und nimmt auch an den Sitzungen der Sportausschüsse teil. Erfreulicherweise konnte man im Zeitraum 2018 und 2019 eine Verdopplung der Sportförderung für die Vereine erreichen und dies auch für die Jahre 2020 und 2021 trotz coronabedingter Einschränkungen festschreiben.

Zusätzlich ist es gelungen auch weiterhin Investitionen in den Sportvereinen kontinuierlich zu fördern, wobei sicherlich der Bau des Kunstrasenplatzes in Groß Goltern ein „Highlight“ für die Sportlandschaft in Barsinghausen in der Periode 2018-2021 war.

Mitgliederwandel Barsinghausen 2017 – 2021



Gemeinsam mit der Stadt haben wir auch weiterhin die Sportlehrungen, jedenfalls bis 2020 durchgeführt. Besonders gut angenommen wurde der Tag des Ehren-



Die Ehrenamtlichen nehmen die Sportstätten in Augenschein.





Vereine bauen ihre Infostände für den Sportentdeckertag im Schulzentrum auf

amtes, wo wir die „Kuchenbäcker:innen und Kassierer:innen“ der Sportvereine, also die „wahren Held:innen“ geehrt haben. Endlich standen mal nicht die altbekannten Gesichter im Rahmenlicht, sondern die „guten Geister“ der Vereine, ohne die so manches nicht gelingen würde.

2018 begann der Einstieg in den Sportentwicklungsplan. Hier sind sowohl der Sportring als auch die Vereine eingebunden. Die Steuergruppe nahm 2018 bereits ihre Arbeit auf. Im Frühjahr 2019 präsentierte Dr. Arne Göring von der Uni Göttingen den Zwischenbericht über die Sportentwicklung in Barsinghausen. Jetzt arbeiten wir mit Hilfe von Dr. Göring und der Gruppe Planwerk aus Berlin an einem Sportstättenkataster, wo wir bisher alle

Sportanlagen in Barsinghausen bereist haben. Eine Mammutaufgabe im Ehrenamt, aber aus unserer Sicht lohnenswert und vor allem notwendig.

Durch die drei Hilfsfonds der Stadt Barsinghausen haben die Vereine die Einschränkungen und Verluste durch die Coronapandemie finanziell gut überstanden. Da aber coronabedingt das Vereinsleben eingeschränkt wurde und insbesondere die normale Fluktuation bei den Mitgliedszahlen nicht ausgeglichen werden konnten, haben wir im Herbst die „Sportentdeckertage“ in Barsinghausen organisiert und bei einer Auftaktveranstaltung im Schulzentrum die Sportangebote präsentiert. Dies ist gut angenommen worden und die Vereine haben dann in den folgenden Wochen die Interessierten eingeladen die Angebote vor Ort wahrzunehmen. Dies hat dazu geführt, dass es Neueintritte in nicht unerheblichem Maß gab. Diese Veranstaltung werden wir auf jeden Fall fortsetzen, vielleicht in etwas anderem Rahmen, aber das bleibt abzuwarten.

Berthold Kuban
Vorsitzender Sportpolitik

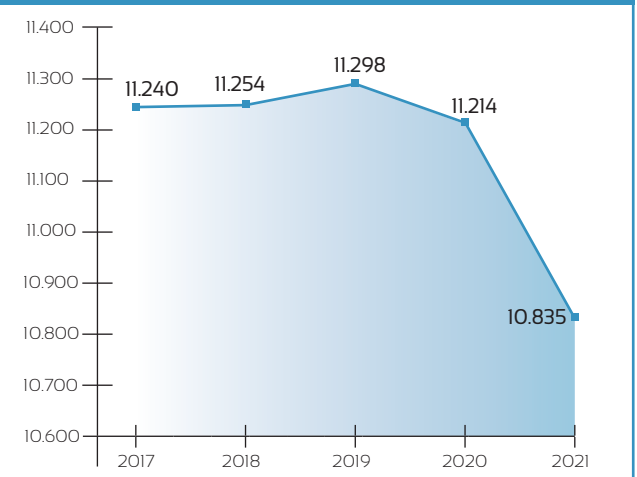


Cycling bei den Sportentdeckertagen

■ Sportring Burgdorf

In der Kommune Burgdorf gibt es keinen Sportring.

Mitgliederwandel Burgdorf 2017 – 2021



Sportring Burgwedel

Seit Anfang 2020 hat die Corona-Pandemie auch die Vereine des Sportrings Burgwedel fest im Griff. Seitdem finden seine Sitzungen nur noch im Onlineformat statt. Die Atmosphäre eines persönlichen Treffens können die Online-Sitzungen aber nicht ersetzen.

Im Kinder- und Jugendsport wie auch im Wettkampfsport haben die zahlreichen Schließungen der Sportstätten bei Sportler:innen, Eltern, Übungsleitern:innen und Vereinsvorständen zu viel Frust geführt, auch wenn die jeweiligen Lockdowns aus epidemiologischen Umständen nachvollziehbar waren und sind.

Besonders betrüblich ist der Umstand, dass auch zahlreiche ältere Sportler:innen in den vergangenen zwei Jahren den Vereinen den Rücken gekehrt haben und ausgetreten sind. Nicht, weil sie von den Vereinen enttäuscht wären. Aber einige haben gesundheitliche Bedenken, Sport in Gruppen zu treiben. Und etlichen von ihnen ist es offenbar zu schwergefallen, sich nach Beendigung der jeweiligen Lockdowns wieder neu zu motivieren und die nachgelassene Fitness wieder aufzutrainieren.

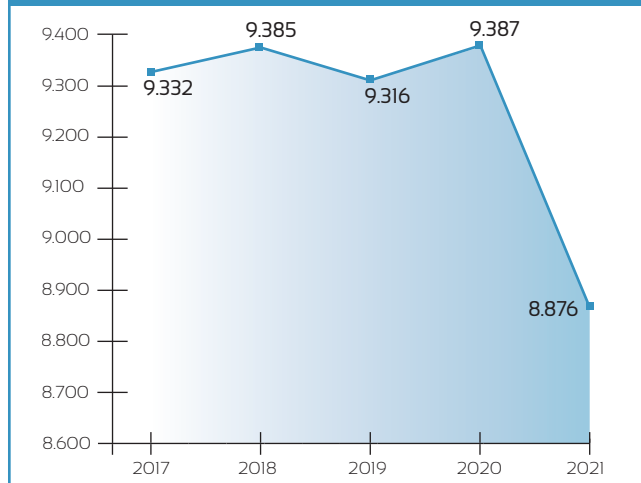
Die seit Beginn des Jahres 2020 fehlende Möglichkeit, durchgehend Sport zu treiben, hat bei den meisten Vereinen zu einem Mitgliederverlust geführt. Auch die Vereine im Sportring Burgwedel haben die Hoffnung, dass sich die Mitgliederzahlen wieder erholen. Denn das Interesse am Sport und der Wunsch, sich wieder sportlich zu betätigen, sind größer denn je.

Die von einigen Vereinen eilig aus dem Boden gestampften Online-Sportkurse waren nur anfangs ein gern genutzter Ersatz für den Wegfall des Präsenzangebots.

Doch es gibt auch Positives zu berichten. Mehrere Vereine des Sportrings haben die großzügig bereitgestellten Fördermittel genutzt, um ihre Sportanlagen zu modernisieren.

Im Januar 2021 konnte der Vorstand des Sportrings Burgwedel mit einer ausführlichen Presseerklärung in den örtlichen Medien für Klarheit und Beruhigung bezüglich des viel kritisierten Einzugs der Mitgliedsbeiträge

Mitgliederwandel Burgwedel 2017 – 2021



in Coronazeiten sorgen und somit seinen Vereinsvorständen den Rücken stärken.

Zum Thema „sexualisierte Gewalt im Sport“ fand Ende März 2021 eine Online-Sitzung des Sportrings statt. Statt einer angedachten öffentlichen Präsenzveranstaltung konnte auch diese Sitzung pandemiebedingt nur im Onlineformat angeboten werden. Dagmar Ernst, Vorstand (Vereinsentwicklung) im RSB, hatte sich dankenswerterweise bereit erklärt, zu diesem brisanten Thema zu referieren und vorhandene Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Alle Teilnehmer:innen verurteilten die Ausübung sexualisierter Gewalt, nicht nur im Sport. Es bleibt abzuwarten, wie die jeweiligen Vereine den Umgang mit diesem Thema in ihre tägliche Trainingsarbeit einbinden. Und seit Beginn des Schuljahres 2021/22 können die Sporttreibenden, die gerade fertiggestellte neue Drei-Feld-Sporthalle des Gymnasiums Großburgwedel nutzen. Nach der ursprünglichen Planung sollten zwischen Abriss der bestehenden und Bau der neuen Sporthalle rd. zwei Jahre liegen, in denen der Sportbetrieb ruhen oder nur behelfsmäßig ausgeübt werden sollte. Dank des vom Sportring initiierten Protestes wurde die zeitliche Planung sehr zur Freude der Sportler:innen aber umgestellt. So konnte das Sportangebot nahtlos von den abzureißenden alten auf die neu erbaute Halle verlagert werden. Herzlichen Dank an alle Entscheidungsträger:innen, die umgedacht und im Nachhinein diese sportfreundliche Entscheidung getroffen haben.

Abschließend bleibt zu hoffen, dass wir, die wir für die Organisation des Sportbetriebs verantwortlich zeichnen, uns bald wieder verstärkt sportlichen Themen statt der Schließung von Sportstätten, dem Schreiben von Hygienekonzepten und der Beruhigung frustrierter Übungsleiter:innen und Trainer:innen widmen können.

Ulrich Friedrich
Vorsitzender

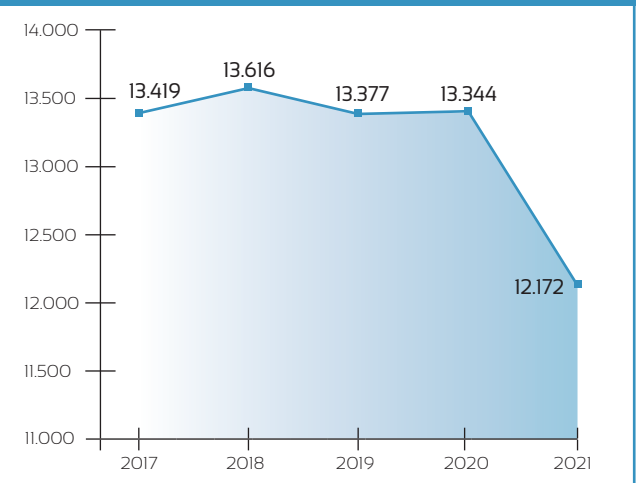


Onlinesitzung des Sportrings

■ Sportring Garbsen

In der Kommune Garbsen gibt es keinen Sportring.

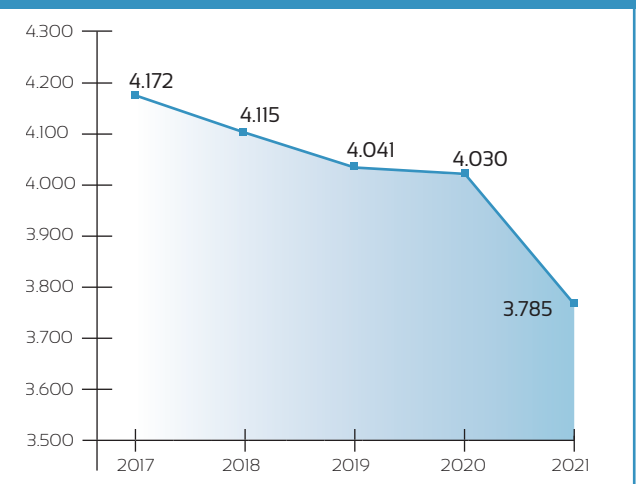
Mitgliederwandel Garbsen 2017 – 2021



■ Sportring Gehrden

In der Kommune Gehrden gibt es keinen Sportring.

Mitgliederwandel Gehrden 2017 – 2021



■ Sportring Hemmingen

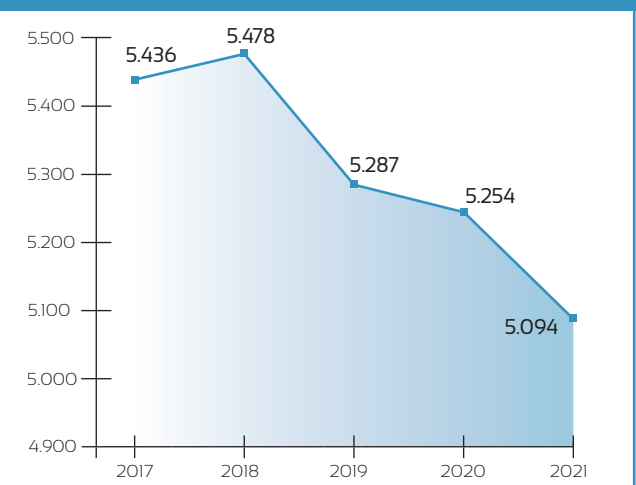
Wir sind im klassischen Sinn kein eingetragener Verein mit Satzung, sondern eine Arbeitsgemeinschaft (AG). Der Vorsitzende und seine beiden Stellvertreter werden alle 2 Jahre gewählt. Im Jahr finden 3 – 4 Sitzungen statt, zu denen immer ein anderer Verein einlädt.

Die Arbeitsgemeinschaft der Hemminger Sportvereine ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Sportvereine, die im Bereich der Stadt Hemmingen ihren Sitz haben. Zurzeit sind 11 Vereine mit knapp 5.100 aktiven Sportler:innen, von denen über 2.100 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind, in der AG vertreten.

Die AG fördert die Kommunikation der Sportvereine untereinander und vertritt die Interessen der Sportvereine gegenüber Rat und Verwaltung der Stadt Hemmingen und gegenüber regional übergeordneten Sportorganisationen (Regionssportbund etc.)

Die AG nimmt auch die Interessen der Stadt Hemmingen nach außen wahr und hat die Aufgabe, die Interessen der jugendlichen Vereinsmitglieder besonders zu beachten.

Mitgliederwandel Hemmingen 2017 – 2021



So unterstützt die AG die Stadtverwaltung bei der Durchführung der Sportlehre und bei der jährlichen Sportlehre der Kinder und Jugendlichen. Die AG verteilt nach einem festgelegten Schlüssel die Sport-Fördermittel der Stadt Hemmingen.



Mit einem neuen Flyer stellen die Vereine ihr Sportangebot vor.

Die Sportvereine leiden massiv unter der Einführung des Ganztags schulbetriebs. Es fehlen in den frühen Nachmittagsstunden Hallenzeiten, da jetzt die Grundschulen bis 16 Uhr die Sporthallen belegen.

Als nächstes wird die AG die Sanierung der Hemminger Sportstätten begleiten. Die Umsetzung und die Beschaffung der finanziellen Mittel wird der Schwerpunkt der nächsten Jahre sein. Immer mehr Vereine versuchen den

Mitgliederrückgang durch Kursangebote aufzufangen. Um diese anbieten zu können, planen die größeren Vereine An- und Umbauarbeiten. Es bleibt spannend, wie es gelingt, den Vereinssport attraktiv aufrecht zu erhalten.

Harald Gries
Vorsitzender

■ Sportring Isernhagen

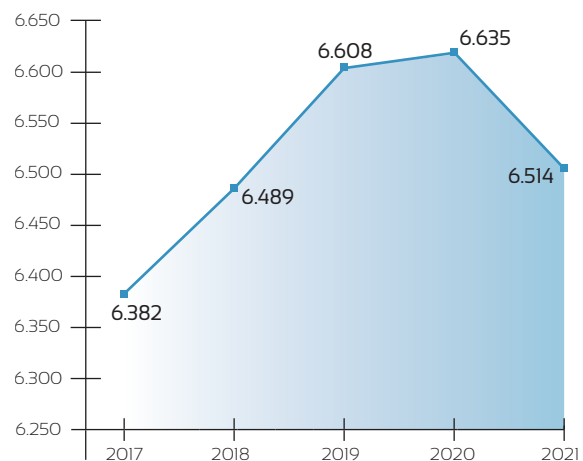
Im Gegensatz zu der Bezeichnung „Sportring“, wie in anderen Regionsgemeinden, führt die Organisation in Isernhagen die Bezeichnung „Arbeitsgemeinschaft Isernhagener Sportvereine“, kurz „Sport AG“. Die Gründung erfolgte im Jahr 1974. Eine erste Geschäftsordnung wurde am 12.12.1978 beschlossen. Eine am 10.02.1983 beschlossene und am 7.11.1974 überarbeiteten Satzung folgte ab 10.01.2000 wieder eine Geschäftsordnung. Die Vorsitzenden tragen die Bezeichnung „Sprecher“. Der Vorstand besteht aus 4 Personen: dem Sprecher, stellvertretender Sprecherin, Sportwart und Kassenwart/Protokollführer. Seit 18.03.1998 ist Herr Wieneke Sprecher der Sport AG Isernhagen.

Die Zahl der Mitgliedsvereine hat seit dem Gründungsjahr zwischen 12 und 26 geschwankt. Derzeit sind 23 Sportvereine Mitglied in der Sport AG Isernhagen.

Der Sprecher der Sport AG ist beratendes Mitglied im Fachausschuss „Schule, Bildung und Sport“ der Gemeinde Isernhagen.

Die Sport AG vertritt die Interessen der Sportvereine - Gleichbehandlung - gegenüber der Gemeinde. Sie wirkt mit z.B. bei der Erstellung von Richtlinien/Satzungen über die Nutzung von Sporthallen. Ist als Vertreterin der Sportvereine Vertragspartnerin der Gemeinde für den Vertrag über die Sportförderung in der Gemeinde Isernhagen. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist sie zuständig für die Vergabe aller Hallenstunden an Sportvereine, VHS u.a. Nutzer, nach der jeweils täglichen Nutzung durch die Schulen. Die Abgabe von Stellungnahmen bei Zuschussanträgen, insbesondere bei Baumaßnahmen von Sportvereinen, gehört weiterhin zu den Aufgaben. Nach Abstimmung über die eingereichten Ehrungsvorschläge mit dem Fachamt der Gemeinde führt sie gemeinsam mit dem Bürgermeister die jährliche Sportlerehrung durch. Die Sport AG ist auch Veranstalter von Gemeindefestschaften. Mit der Bürgerstiftung Isernhagen werden Fördermöglichkeiten für Vereinsmitglieder erarbeitet/abgestimmt.

Mitgliederwandel Isernhagen 2017 – 2021



Die Sport AG führt 3 – 4 Mitgliederversammlungen, davon eine Jahreshauptversammlung jährlich durch. Zu den Sitzungen werden themenbezogen unterschiedliche Gäste eingeladen, die die Vereinsvertreter:innen entsprechend informieren.

Die Sport AG hat seit Gründung auch diverse Großveranstaltungen, wie das Kreisspiel- und Sportfest 1998 für den damaligen Sportkreis Hannover am 24.05.1998, den Tag des Sports in Isernhagen mit der Bürgerstiftung am 05.07.2003 und das Spiel und Sportfest am 14.07.2012 durchgeführt.

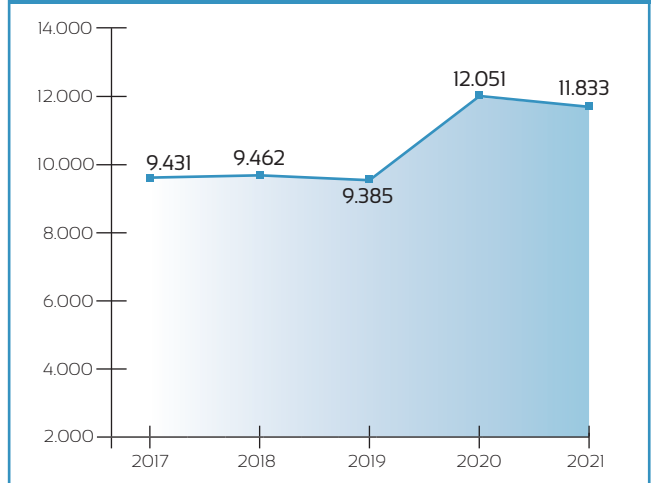
Themenschwerpunkt in den letzten Jahren war u.a. die Mitwirkung bei der Planung einer neuen Sporthalle am Campus Isernhagen als Interessenvertreterin für die Sportvereine. Demnächst steht der Abriss der Grundschule Altwarmbüchen mit angrenzender Sporthalle und Hallenbad an. Die Grundschule zieht in die ehemalige Hauptschule ein. Mit dem Wegfall der Sporthalle und des Hallenbades stehen weitere, den Sport betreffende, Themen an..

Karl Günther Wieneke
Sprecher der Sport AG Isernhagen

■ Sportring Laatzen

Vom Sportring Laatzen liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Laatzen 2017 – 2021



■ Sportring Langenhagen

Jahresbericht 2018

Das Jahr 2018 hat für den Sportring Langenhagen wie jedes Jahr neben den jährlichen erheblichen Verwaltungstätigkeiten einige zusätzliche Aufgaben mit sich gebracht, die damit im Zusammenhang stehen, dass die Stadt Langenhagen ohne Anhörung bzw. Einschaltung des Sportringes im Sport keine Entscheidungen trifft. Dies begrüßen wir natürlich, weil die Stadt dadurch „nah am Sport“ entscheiden kann. Andererseits bringt dies natürlich viele zusätzliche Aufgaben mit sich, die der ehrenamtliche Vorstand unseres Sportringes bewältigen muss.



Nachdem in diesem Jahr eine Schulporthalle abgerissen worden war, stand im Vordergrund immer noch die Umverteilung der Hallenstunden auf die Vereine, weil mit dem Abriss der Halle ca. 150 Hallenstunden weggefallen waren.

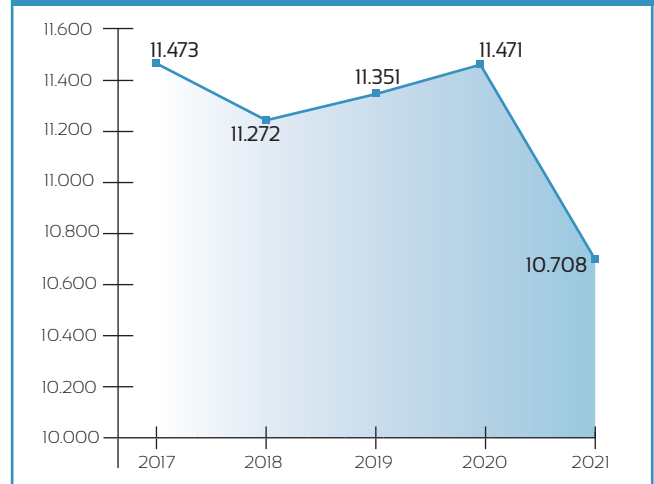
Auch die Neueröffnung der Wasserwelt Langenhagen war mit einigen Problemen belastet, die sich daraus ergaben, dass sich nicht alle Sportler:innen an die sportliche Solidarität hielten, trotz erheblich günstiger vom Sportring ausgehandelter Nutzungskonditionen.

Die Sportlerehrung der Stadt Langenhagen wurde wie jedes Jahr vom Sportring mit erheblichem Einsatz begleitet und war ein voller Erfolg, weil die Attraktivität der Veranstaltung gesteigert werden konnte.

Neben vielen Beratungseinsätzen in den Ausschüssen der Stadt, im Rat sowie in diversen Jahreshauptversammlungen wurde die Erhöhung der Sportfördermittel der Stadt erreicht. Ebenfalls erfolgten Anhörungen bezüglich der Planung einer neuen Veranstaltungssporthalle, deren Baubeginn Ende 2019 geplant war.

Durch die Wahl der Präsidentin des Sportringes Langenhagen als Vorstand Sportringe im Regionssportbund ergaben sich auch viele Sitzungen in diesem Bereich, so

Mitgliederwandel Langenhagen 2017 – 2021



dass der Sportring deren Arbeitsbereiche auf die übrigen Vorstandsmitglieder umverteilen musste.

Jahresbericht 2019

Auch in diesem Jahr standen bei uns die Verwaltungstätigkeiten mit der Vergabe der Sportfördermittel der Stadt Langenhagen, der Vergabe bzw. Umverteilung der Hallenzeiten sowie die Teilnahme an diversen Ausschuss- und Ratssitzungen an.

Der Sportring Langenhagen feierte dieses Jahr 50-jähriges Bestehen, welches mit einem Jubiläumsumfang im Ratssaal der Stadt Langenhagen gefeiert wurde. In diesem bestätigte unter anderem der Rat und die Verwaltung der Stadt die große Bedeutung der Arbeit des Sportringes Langenhagen für den Sport in der Stadt Langenhagen und die erhebliche Entlastung der städtischen Verwaltungsaufgaben durch uns.

Nachdem auch weiterhin die Badnutzung durch die Vereine eine Menge vermittelnde Tätigkeiten des Sportringes erforderlich machte, brachte viel Aufwand die Einführung einer neuen Zuschussrichtlinie der Stadt Langenhagen mit sich, die allerdings nicht den Sport

betrifft, aber erhebliche Irritationen im Rahmen der Sportförderung hervorrief.

In der einmal jährlich stattfindenden Versammlung der im Sportring organisierten 44 Vereine wurde der bisherige Vorstand bestätigt, es fand allerdings eine interne Umverteilung der Arbeitsbereiche statt.

Im Dezember 2019 wurde der erste Spatenstich für die neue 3-Feld-Veranstaltungssporthalle mit ca. 500 Zuschauerplätzen durchgeführt. Es wurde allerdings auch deutlich, dass in den kommenden zwei Jahren zwei weitere Schulsportstätten in Langenhagen abgerissen werden, so dass daran zu arbeiten sein wird, die bisherige Sportausübung der Vereine in Langenhagen durch Aktivitäten in Bezug auf den Neubau mindestens einer weiteren Sporthalle in Langenhagen sicher zu stellen.

Jahresbericht 2020 und 2021

In den vergangenen zwei Jahren wurde der Sport stark beeinflusst durch die Maßnahmen zur Pandemiebe-

kämpfung. Die Vereine in Langenhagen haben nach unserer Wahrnehmung gute Lösungen für sich gefunden. Die Sportförderung seitens der Stadt Langenhagen wurde nicht eingeschränkt. Ganz im Gegenteil – in 2021 ist die neue Veranstaltungshalle in Betrieb genommen. Durch diese und weitere Maßnahmen der Stadt zum Thema Neubau und Sanierung von Sporthallen wird unseren Vereinen sehr geholfen.

Wir sind dem Rat und der Verwaltung der Stadt Langenhagen sehr dankbar, dass sie uns und damit den Sport in Langenhagen auch in dieser schwierigen Phase weiter unterstützt haben.

Wir bedauern sehr, dass es in beiden Jahren nicht gelungen ist, unsere Mitgliederversammlung auszurichten. Dies werden wir in 2022 nachholen.

Michaela Henjes
Präsidentin

Sportring Lehrte

Der Sportring Lehrte wurde 2019 personell neu aufgestellt. Der ehemalige Vorsitzende Frank Prüsse wurde zum Bürgermeister der Stadt Lehrte gewählt, so dass er seine Funktion im Sportring abgeben „musste“. In diesem Zuge ist es gelungen, einen Vorstand zu wählen, in dem die verschiedensten Sportvereine der Stadt Lehrte vertreten sind.

Ziel des neu gewählten Gremiums aus 7 Personen ist es, den Sportring Lehrte aktiver zu gestalten. Uns ist es gelungen die Lehrter Vereine, die nicht Mitglied des Sportrings Lehrte sind, zu erreichen und die meisten als Mitglieder für uns zu gewinnen.

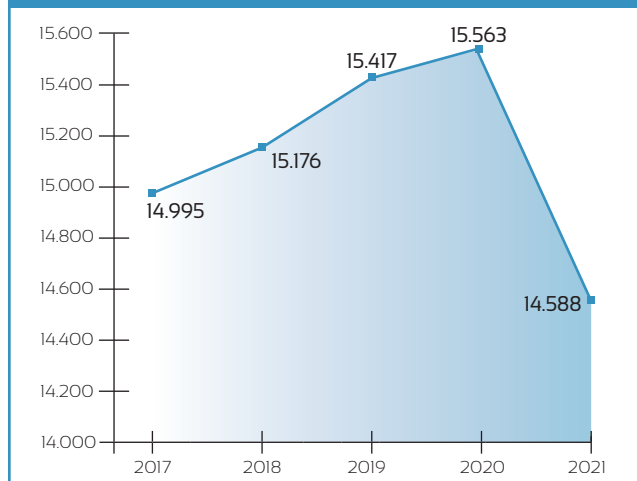
Um die Vernetzung voran zu treiben, wurde eine Webseite für den Sportring erstellt. www.sportringlehrte.de Im Jahre 2020 haben wir den Sportring Lehrte e.V. als eingetragenen Verein neu gegründet. Ein wesentlicher Treiber war, dass wir sonst kein Konto für den Sportring Lehrte eröffnen konnten und dies treuhänderisch von einer Privatperson oder von einem anderen Verein geführt werden musste.

Weiterhin haben wir so mit unserer Satzung eine klarere Struktur erhalten.

Inhaltlich hat uns die letzten zwei Jahre im Wesentlichen die Corona-Situation beschäftigt. Die Themen unter zu diesem Gesamtkomplex umfassten z.B. den Hilfsfonds



Mitgliederwandel Lehrte 2017 – 2021



der Stadt Lehrte, die gesperrten Sportanlagen sowie den Mitgliederverlust unserer Vereine.

Neben unseren Online-Mitgliederversammlungen haben wir uns gezielt in kleinen Gruppen mit unseren Vereinen getroffen. Dabei haben wir Vereine nach ihren Gemeinsamkeiten zusammengefasst. Diese Diskussionsrunden waren wertvoll und die Vereine konnten sich hierbei gut gegenseitig mit Ideen unterstützen.

Jan Salzmann
Vorsitzender

Sportring Neustadt

Der Sportring Neustadt wurde 1976 von 14 Neustädter Vereinen gegründet.

Mittlerweile sind 41 Vereine aus der Kernstadt und den 33 umliegenden Ortsteilen Mitglied im Sportring Neustadt.

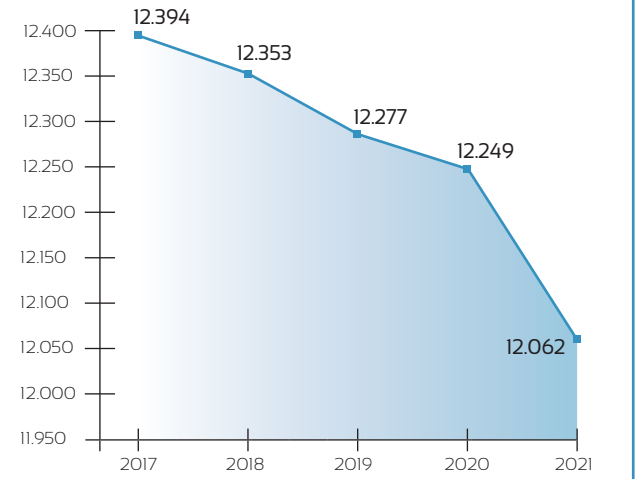


Die letzten beiden Jahre waren für uns, wie überall, vom Coronavirus geprägt. Die sportlichen Aktivitäten mussten weitestgehend eingestellt werden. Die Hallen wurden geschlossen. Dennoch waren unsere Vereine weiterhin aktiv und haben besonders in ihre Infrastruktur investiert. Es wurden Vereinsheime renoviert und einige Flutlichtanlagen auf den Sportplätzen auf LED-Beleuchtung umgerüstet.

Kurz vor Beginn der Pandemie hat die Stadt Neustadt in Zusammenarbeit mit dem LSB, dem RSB, der Uni Göttingen und dem Sportring die Erarbeitung eines Sportentwicklungsplanes beauftragt. Die Arbeiten daran wurden massiv durch die Coronabeschränkungen behindert. Wir wollten alle Vereine, Institutionen und auch die Individualsportler:innen direkt in die Entwicklung einbinden. Leider konnten während der gesamten Zeit keine Workshops in Präsenz stattfinden. Stattdessen mussten wir auf Online-Workshops ausweichen, die natürlich nicht die erhoffte Beteiligung brachten. Dennoch haben wir im März 2022 einen Abschlussbericht vorgelegt, der die Basis für die weiteren Aktivitäten ist. In verschiedenen Arbeitsgruppen mit allen Interessierten sollen die erkannten Problemstellen und Handlungsfelder aufgearbeitet werden.

Ein besonderes Problem ist die derzeitige und künftige Hallensituation in der Stadt Neustadt. Die Verwaltung hat ein Sanierungskonzept für die renovierungsbedürftigen Hallen in der Stadt und den Ortschaften erstellt. Während der zum Teil länger dauernden Arbeiten stehen die

Mitgliederwandel Neustadt 2017 – 2021



Hallen den Vereinen nicht zur Verfügung. Welche Auswirkungen das auf den Sportbetrieb der Vereine hat und welche Alternativen den Vereinen bleiben, wird zurzeit mit der Verwaltung besprochen.

Ein weiteres Verhandlungsfeld ist der in diesem Jahr auslaufende Sportfördervertrag zwischen der Stadt und dem Sportring. Erste Gespräche mit der Stadt laufen, um die Höhe des neuen Förderbetrages und die Verteilung des Geldes zu klären.

Es gibt also auch in den nächsten Jahren reichlich Arbeit.

Manfred Oelkers
Vorsitzender

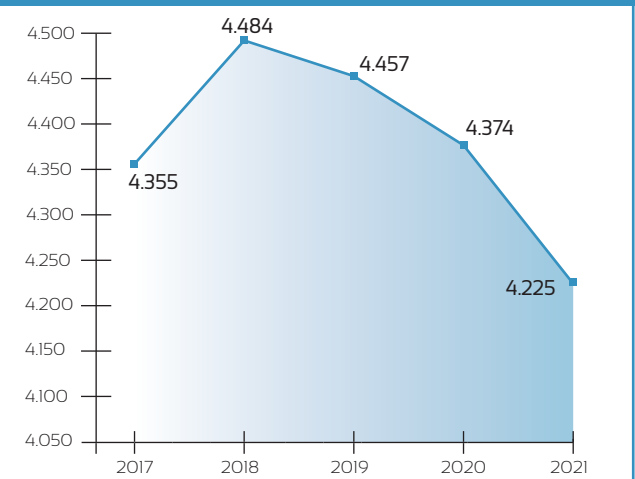
Sportring Pattensen

Das Jahr 2018 beginnt mit dem Neujahrsempfang der Stadt Pattensen in der Aula der KGS. Bei dieser gesellschaftlichen Veranstaltung ist es schon seit Jahren eine gute Tradition, dass wir besondere Leistungen im Sport und Ehrenamt in Verbindung mit unserer Bürgermeisterin Ramona Schumann ehren. Die Jugendsportlerehrung fand im März unter der Schirmherrschaft unserer Bürgermeisterin Ramona Schumann, und unserem Ortsbürgermeister, Günter Bötger, statt. Hier wurden von uns 95 Sportler:innen im Rathaus der Stadt Pattensen für ihre besonderen Leistungen auf Vorschlag der Vereine ausgezeichnet.



Im Juli fanden über 3 Tage in Koldingen unsere Fußball Stadtmeisterschaften mit fünf Herrenmannschaften und separat mit zwei Damenmannschaften statt. Der Koldin-

Mitgliederwandel Pattensen 2017– 2021



ger SV als Ausrichter hatte diese Veranstaltung wieder besonders gut organisiert. Bei spannenden und ehrgei-

zigen Spielen wurde die 1. Mannschaft von SpVg. Hüpede/Oerie Stadtmeister und bei den Damen der TSV Schulenburg.

In 2019 konnten wir abermals besondere Sportler:innen anlässlich des Neujahrsempfangs ehren. Es zeigt sich immer wieder, dass unsere Vereine und deren Sportler:innen hervorragende Botschafter der Stadt Pattensen, weit über unsere Stadtgrenzen hinaus, sind. Darüber können wir alle sehr stolz sein. Die Jugendsportlerehrung mit 93 Sportler:innen fand unter den bekannten Vorgaben und in der bekannten Location statt. Die Ehrung wurde von den jeweiligen Trainer:innen der Vereine und unserer Bürgermeisterin vorgenommen. Es ist immer wieder ein besonders Erlebnis bei den Ehrungen in die strahlenden Augen der Kinder und Jugendlichen zu schauen. Alleine dafür lohnt sich schon die ganze Organisation, so der 1. Vorsitzende im Sportring Wolfgang Fürmeyer.

Unsere beliebten Fußball Stadtmeisterschaften wurden anlässlich des 70-jährigen Vereinsjubiläum der SpVg Hüpede/Oerie in Hüpede ausgerichtet. Benjam Herrmann sorgte mit seinem Team für einen reibungslosen Ablauf und einer perfekten Vorbereitung. Danke noch einmal dafür.

Nach einer dreitägigen Hitzewelle standen mit dem TSV Schulenburg bei den Herren und den Damen die jeweiligen Sieger fest. Das Double wurde dann auch von den Schulenburgern besonders gefeiert.

Auf der Jahreshauptversammlung im November 2019 wurde Anita Ackermann nach 19-jähriger Tätigkeit als Schatzmeisterin im Sportring verabschiedet. Gleichzeitig kündigte die 1. Vorsitzende Ellen Eggers für Ende 2020 ihren Rücktritt an. Wir konnten mit Sabine Plenge eine fachliche und engagierte Nachfolgerin als Schatzmeisterin gewinnen.

2020 hat uns alle, Pandemie-bedingt, vor neuen Herausforderungen gestellt. Unter besonderen Voraussetzungen konnten wir mit 83 Sportler:innen im März noch unsere Sportlerehrung im Rathaus durchführen. Leider musste unsere Fußball Stadtmeisterschaft abgesagt werden, unsere Jahreshauptversammlung fiel aus, temporär wurden die Sporthallen und die Sportplätze ge-

sperrt. Ja, der Sport und die damit verbundenen Wettkämpfe, sowie die sozialen Kontakte wurden auf ein Minimum eingeschränkt. Durch die professionelle Vereinsführung unserer Vereine konnte ein größerer Mitgliederverlust vermieden werden. Diese ehrenamtliche Leistung ist besonders zu würdigen, weil diese oft im Verborgenen stattfindet.

2021 wurden fast alle von uns sonst organisierten Veranstaltungen abgesagt. Seit Mai 2021 befinden wir uns mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung in Zukunftsgesprächen, mit dem Ziel einer neuen Sportförderrichtlinie und Zuschüsse für Instandhaltungskosten der Sportanlagen unserer Vereine. Beides stammt aus dem Jahr 2008 und sollte zur Entlastung unserer Vereine deutlich erhöht werden. Ziel soll es abschließend sein, diese noch in der ersten Jahreshälfte 2022 umzusetzen.



Neuer Vorstand (v.l.) Sabine und Carsten Plenge, Uta Raabe, Waldemar Krause, und Wolfgang Fürmeyer

Im Oktober wurde auf der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand gewählt:

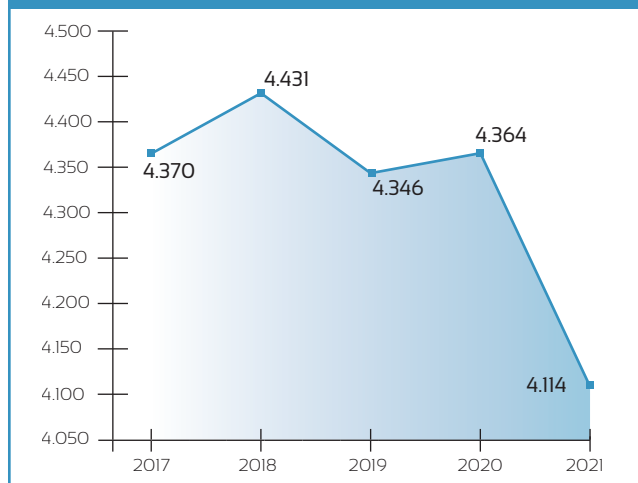
- 1. Vorsitzender: Wolfgang Fürmeyer
 - stellv. Vorsitzender: Carsten Plenge
 - Schatzmeisterin: Sabine Plenge
 - Schriftführerin: Uta Raabe
 - Referent: Waldemar Krause
- Sportring-Pattensen@web.de

Wolfgang Fürmeyer
1. Vorsitzender

Sportring Ronnenberg

Vom Sportring Ronnenberg liegt kein Bericht vor.

Mitgliederwandel Ronnenberg 2017 – 2021



Sportring Seelze

Der Sportring Seelze, besser bekannt unter dem Titel Arbeitskreis Seelzer Sportvereine (ASS) blickt mittlerweile auf ein Bestehen von über 40 Jahren zurück.



Ins Leben gerufen wurde die Institution aus der Notwendigkeit heraus, die Interessen der Seelzer Sportvereine zu bündeln und nach außen hin wirksam werden zu lassen. All diese Bestrebungen haben klein angefangen, die Aufgabenstellungen haben sich jedoch über die Jahre hinweg immer weiter verändert. Nun kann man sich die Frage stellen, warum solch eine Institution überhaupt in Leben gerufen wurde. Von verschiedenen Seiten speziell der Stadtverwaltung bestand das Bedürfnis, für den Einsatz freiwilliger Leistungen wie etwa der Platzpflege oder aber auch der Vergabe von Hallenzeiten einen zentralen Ansprechpartner zu haben. Diese partnerschaftliche Beziehung hat sich dann im Laufe der Zeit immer weiter etabliert und ausgeweitet.

Heute gehören dem Arbeitskreis Seelzer Sportvereine 26 Sportvereine aus dem Seelzer Stadtgebiet an. Rund jeder dritte Einwohner ist in einem dieser Vereine organisiert.

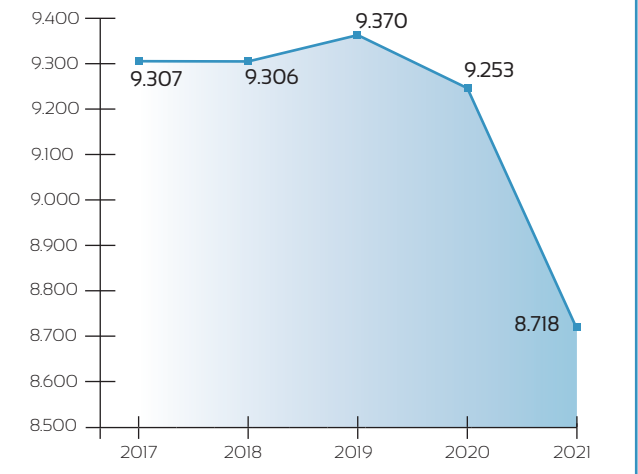
Der Vorstand rekrutiert sich aus zwei Vorsitzenden, einem Kassenwart und zwei Beisitzern, die die Geschicke dieser Institution ehrenamtlich leiten.

Zu den Hauptaufgaben neben vielen repräsentativen Angelegenheiten zählen seit einigen Jahren wie schon beschrieben die enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung im Puncto Sportflächenpflege und der Verwaltung und Vergabe von Zeiten in den Seelzer Turn- und Sporthallen außerhalb dem Schulbetrieb in den Wochenstunden sowie an den Wochenenden.

Durch die ständig wechselnden Bedarfe und jahreszeitlich unterschiedlichen Anforderungen ist dies sicher eine der anspruchsvollsten Aufgaben, die unterjährig zu bewältigen ist.

Im fairen Austausch zwischen den Vereinen und engem Schulterschluss mit der Verwaltung lassen sich hier al-

Mitgliederwandel Seelze 2017 – 2021



lerdings stets vernünftige und akzeptable Lösungen für die Allgemeinheit erzielen.

Derzeit bringt sich der ASS in die Planung zweier neuer Grundschulen im Seelzer Südteil ein. Hier möchte man bei der Auswahl und Größe der dazu gehörigen Sportstätten nicht nur für Schulzwecke, sondern auch für die Sporttreibenden Seelzer beratend zur Seite stehen damit auch der Hallensport im Seelzer Stadtgebiet zukunftsfähig ist und derzeit bestehende Kapazitätsprobleme zur Durchführung adäquaten Vereinssports minimiert.

Auch die Auswirkungen der Corona- Pandemie haben vor dem ASS nicht Halt gemacht. In Zeiten von Sportstätten-sperrungen und ständig wechselnden Regeln zur Nutzung vor Anlagen unter welchen Auflagen und Bedingungen haben einen erheblichen Aufwand verursacht. Die Vereine im Seelzer Stadtgebiet konnten jedoch jederzeit umfanglich über die Möglichkeiten zur Durchführung von Mannschafts- und Individualsport beraten werden, so dass, wenn auch unter teilweise strengen Regeln immer wieder Möglichkeiten zur Ausführung von sportlichen Aktivitäten wahrgenommen werden konnten.

Frank Schünke
1. Vorsitzender

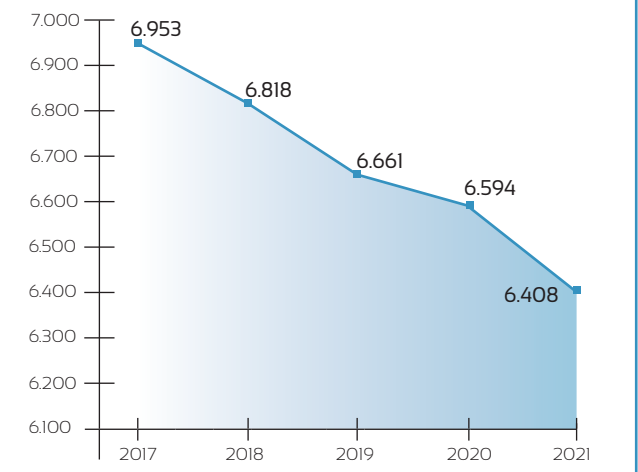
Sportring Sehnde



Der Sportring Sehnde besteht aus knapp 28 Sportvereinen und hat in den letzten vier Jahren 14 Sitzungen durchgeführt. Dabei wurden die einzelnen Probleme der verschiedenen Sportvereine gemeinsam diskutiert und vereinsübergreifend versucht Lösungen zu finden.

Der Vorstand hat in enger Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik an der Planung von zwei neuen Sporthallen aktiv mitgewirkt. Dabei haben die Wünsche und Anregungen aus sportlicher Sicht bei den europaweiten Ausschreibungen für den Hallenneubau Berücksichtigung finden können. Die Vergabe der Belegungszeiten

Mitgliederwandel Sehnde 2017 – 2021





Vorstand des Sportringes Sehnde von links: Schriftführer Carsten Elges, stellvertr. Vorsitzende Nadine Andres und der ehemalige Vorsitzende (bis 1/2022) Ralf Marotzke

erfolgte in Abstimmung mit den einzelnen Mitgliedsvereinen des Sportrings durch den Sportringvorstand in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Sehnde. Zu den sportlich relevanten Themen nimmt der Vorstand des Sportringes regelmäßig an den Ausschusssitzungen der Verwaltung teil und hat in diesen Sitzungen ein Antrags- und Rederecht. Die Weiterentwicklung der Organisation der Sportlehre der Stadt Sehnde zu einer wertschätzenden und feierlichen Veranstaltung wurde vom Sportring Sehnde begleitet.

Ein Antrag auf finanzielle Anpassung der Sportförderrichtlinien der Stadt Sehnde wurde vom Sportring zu den Haushaltplanberatungen gestellt und ab 2020 vom politischen Raum positiv beschieden. Nunmehr werden zukünftig neben den Rasensport treibenden Vereinen auch die Schützenvereine, Tennisabteilungen und Vereine mit städtischen Außengeländen noch besser und gerechter berücksichtigt. Die Fördergelder werden seit drei Jahren direkt an den Sportring ausgezahlt, der dann diese Fördergelder an die entsprechenden Vereine weiterleitet. Dazu wurde extra ein juristisch überprüfter Vertrag zwischen der Stadt Sehnde und dem Sportring Sehnde erarbeitet, der damit auch die Umsatzsteuerproblematik für die Vereine berücksichtigt.

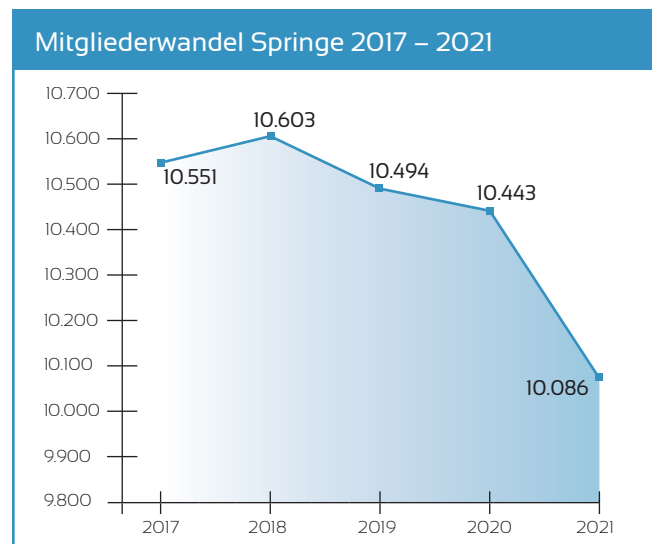
In enger Zusammenarbeit mit dem RSB wurde durch einen FSJler das Projekt YouSport im Sportring vorgestellt und auch in zwei Vereinen umgesetzt. YouSport ist eine App, mit der man automatisiert Highlight-Clips produziert und über die Social Media Plattformen teilt. Darüber hinaus konnten durch Spenden Stative und Handhalter an die interessierten Vereine des Sportrings übergeben werden.

Aus den Mitteln des Sportringes und durch Unterstützung der Volksbank wurde ein Mannschaftszelt ersetzt, das den Vereinen des Sportringes kostenfrei zur Verfügung steht, aber auch an andere Organisationen aus Sehnde und an Vereine aus anderen Gemeinden vermietet wird.

Ralf Marotzke
1. Vorsitzender

Sportring Springe

Vom Sportring Springe liegt kein Bericht vor.



Sportring Uetze

Der Sportring Uetze hat in den Jahren 2018, 2019 und 2020 wieder seine Stern-Winterwanderungen durchgeführt. Dabei nehmen aus allen Ortschaften der Gemeinde viele Vereine daran teil. Die Teilnehmerzahlen lagen jeweils wieder bei über 160 Personen.



Wie immer im März konnten wir in den Jahren 2018 und 2019 unsere Frühjahrstagungen durchführen. Die Versammlungen waren gut besucht und bei den Neuwahlen in 2019 wurde der alte Vorstand bestätigt.

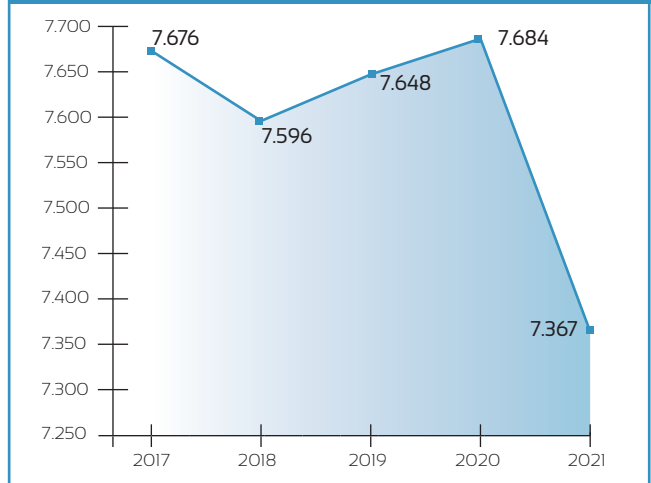
Die Sportlerehrungen der Gemeinde waren natürlich wieder besondere Veranstaltungen. In 2019 fand die Sportlerehrung erst im Juni statt. Dieses Event wurde zudem erstmals in einem Freibad ausgerichtet und fand dort guten Anklang. Der Sportring hat die Sportlerehrungen der Gemeinde tatkräftig mitgestaltet. Die Ehrungsvorschläge gehen beim Sportring ein und werden von diesem nach den Ehrungsrichtlinien der Gemeinde ausgewertet. Daneben obliegt es dem Sportring die Vorschläge für die Wahl zum:r Sportler:in des Jahres und für besondere Verdienste um den Sport zu erarbeiten.

Zwischen der Gemeinde und den „Rasensporttreibenden Vereinen“ besteht jeweils ein Sportanlagenüberlassungsvertrag. Im Oktober 2018 hatte die Gemeinde, die von ihr zu erbringende Leistung aus dem Vertrag zum 31.12.2019 gekündigt. Gezwungenermaßen haben dann auch die Vereine, die von ihnen zu erbringenden Leistungen gekündigt. Es wurde ein Arbeitskreis gebildet und dieser hat eine neue (im Prinzip gute) Sportfördersatzung für die Gemeinde erarbeitet. Leider erhielt die Sportfördersatzung von der Politik „über Nacht“ noch eine in Deutschland einmalige Ergänzung, es werden in Uetze „Fußballspezifisch“ nur noch Vereine gefördert, die mindestens 4 Mannschaften im Spielbetrieb haben.

Der Sportringvorstand beteiligte sich bei den Veranstaltungen IKEK, dabei geht es um die Zukunft der Gemeinde und wie diese sich in 2030 aufgestellt sehen möchte. Die Herbsttagungen des Sportrings fanden jeweils im November in 2018 und auch in 2019 statt. Sie waren wie immer gut besucht. Als Gastreferenten konnten vom RSB Herr Decker und Herr Elges gewonnen werden. Die Vorträge zu den Themen „Prävention Alkohol im Jugendbereich“ und „Freiwilligendienste im Sport, FSJler im Verein“ weckten großes Interesse. Auf den Sitzungen war die Sportförderung der Gemeinde natürlich auch im Gespräch.

Ab 2020 war alles dann anders. Bereits die Frühjahrstagung haben wir wegen Corona abgesagt. Bisher haben

Mitgliederwandel Uetze 2017 – 2021



wir keine Veranstaltung mehr als Präsenzveranstaltung durchführen können. Kontakt zu unseren Vereinen erfolgt fast ausschließlich per Mail.

Der Sportring war aber nicht untätig und hat in 2020 und 2021 diverse Anträge an Verwaltung und Rat gestellt. Es wurde erneut beantragt die 4-Mannschaftenregelung wieder abzuschaffen. Das wurde abgelehnt, angeblich müsse man das Ganze wirtschaftlich betrachten und dann sei eine Förderung von kleinen Vereinen mit nur wenigen Mannschaften nicht vertretbar. Der Sportring hat wegen der schwierigen Situation für die Vereine in Corona-Zeit weiterhin eine kleine Hilfe in Form eines einmaligen Zuschusses für die Vereine beantragt. Das wurde abgelehnt. Weiterhin hat der Sportring beantragt, die Hallennutzungsgebühren für 2020/2021 nicht zu erheben. Das wurde auch erstmal abgelehnt. Da die Hallen aber lange Zeit für den Sportbetrieb gesperrt waren, hat man dann nachträglich doch noch auf die Erhebung von Hallennutzungsgebühren verzichtet. Der Sportring hat die Schaffung einer Funktionsstelle Ehrenamtsbeauftragte:r beantragt. Dies will man prüfen, da sind bereits 15 Stellen in der Verwaltung mit Stundenanteilen für die Unterstützung der freiwillig Engagierten vorhanden sind.

Vom Sportring Uetze haben wir an diversen Videokonferenzen des RSB teilgenommen. Die Konferenzen waren gut und hilfreich.

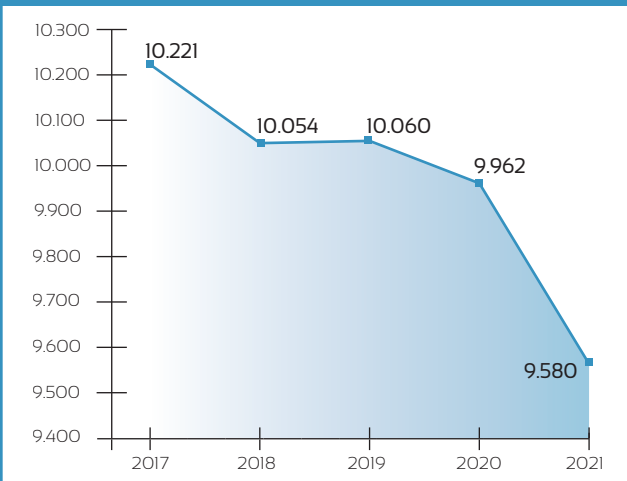
Unseren Vereinen und Mitgliedern vielen Dank für geleistete Arbeit und weiterhin unsere besten Wünsche für viele sportliche Erfolge.

H. Bauschmann
1. Vorsitzender

Sportring Wedemark

In der Kommune Wedemark gibt es keinen Sportring.

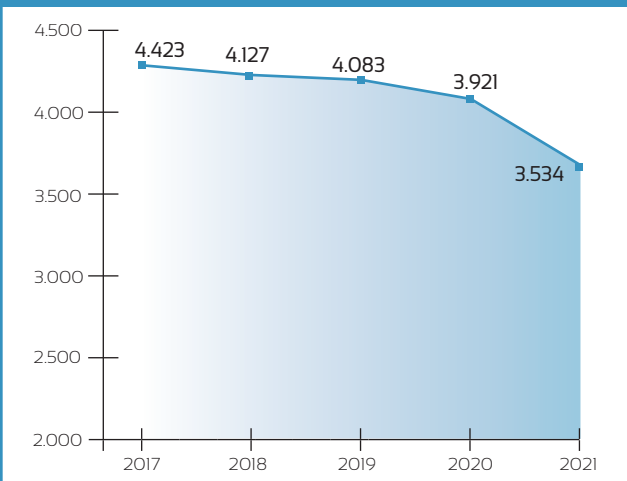
Mitgliederwandel Wedemark 2017 – 2021



Sportring Wennigsen

Der Sportring Wennigsen, bei uns in Wennigsen Arbeitskreis Sport genannt, ist in erster Linie eine Kommunikationsplattform der örtlichen Sportvereine. Der Schwerpunkt der Arbeit des AK Sport ist die Erstellung und Abstimmung der Hallenbelegungspläne für die Sporthallen in der Gemeinde Wennigsen. Darüber hinaus vertritt der AK Sport die Belange der 13 Wennigser Sportvereine im zuständigen Fachausschuss des Gemeinderates. Seit Ende des Jahres 2018 liegt für die Gemeinde Wennigsen ein Sportentwicklungsplan vor, der mit ehrenamtlicher Unterstützung durch den Arbeitskreis Sport und der Sportvereine erarbeitet wurde. Der ausführliche Sportentwicklungsplan macht deutlich, dass in Wennigsen Sportflächen in den Sporthallen für den Vereinssport und auch den Schulsport fehlen. In den letzten Jahren gab es immer wieder Gedanken und Ansätze in den zuständigen kommunalen Gremien das Thema der Sporthallen voranzubringen. Wir als Arbeitskreis Sport in Wennigsen setzen uns dafür ein, dieses Thema für den Sport in Wennigsen voran zu bringen. In Wennigsen fehlen Hallenkapazitäten um die derzeitigen Sportangebote gerade auch für die Kinder und Jugendlichen im Winterhalbjahr wetterunabhängig anbieten zu können. Auch fehlen Zeiten und Flächen um den Sportvereinen die Möglichkeiten neuer Sportangebote anzubieten und zu entwickeln. Daher setzten wir uns als Arbeitskreis Sport dafür ein, dass die Gemeinde Wennigsen zeitnah ein Konzept zur Sanierung und Entwicklung der Wennigser Sporthallen erarbeitet.

Mitgliederwandel Wennigsen 2017 – 2021



In den letzten beiden Jahren, wurde auf Vorschlag durch die SPD-Ratsfraktion eine Sportförderung von 25.000 € in Wennigsen beschlossen und ausgezahlt. Diese Sportförderung ist die erste Förderung seit langer Zeit. Der Arbeitskreis Sport hat dazu einen Vergabevorschlag erarbeitet und die Förderung nach Anträgen der Vereine verteilt. In den beiden, durch Corona, geprägten Jahren, hat der Arbeitskreis Sport bei der Informationsverbreitung und jeweiligen Anpassung der Organisation in den Sporthallen unterstützt. Um gestärkt aus den Einschränkungen durch die Pandemie zu kommen, wünschen wir uns für den Sport in Wennigsen ein in die Zukunft gerichtetes Konzept für die Sporthallen in Wennigsen.

Martin Dankert
Vorsitzender



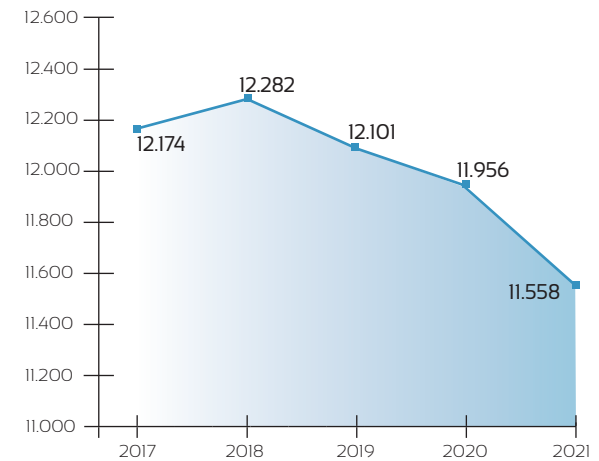
Die Sporthalle und das Sportfreigelände an der Sophie Scholl Schule sind die wichtigste Sportstätte in der Gemeinde Wennigsen

Sportring Wunstorf



Der Sportring Wunstorf umfasst momentan 49 Vereine mit sportlichen Angeboten der unterschiedlichsten Art, die über mehr als 11.000 Mitglieder verfügen. Das sind gut ein Viertel der ca. 41.500 Einwohner:innen, die in der Wunstorfer Kernstadt und den übrigen 9 Ortsteilen leben. Der Vorstand sieht die Förderung und Pflege des Sports in Wunstorf als seine Hauptaufgabe an. Vorrangiges Ziel ist es, die Interessen der Mitgliedsvereine gegenüber dem Regionssportbund und der Stadt Wunstorf zu vertreten. In diesem Zusammenhang gehört der Vorsitzende des Sportrings als beratendes Mitglied dem Sozialausschuss des Stadtrates an. Die Zusammenarbeit mit der Stadt und den Vereinen soll weiter intensiviert werden und in ein Sportentwicklungsprojekt zur Zukunftsgestaltung des Sportes in Wunstorf münden. Weitere Schwerpunkte der Arbeit des Sportrings Wunstorf: Ausrichtung von Stadtmeisterschaften in Zusammenarbeit mit den Vereinen, z. B. im Fußball, Jugendkart, Schwimmen, Schießen und Tischtennis. Herausgabe, der alle zwei Jahre aktualisierten Informationsbroschüre „Sport in Wunstorf“, in der sich alle Mitgliedsvereine vorstellen. Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für Sportler:innen und Funktionär:innen. Unterstützung des „Bewegungsnetzwerks

Mitgliederwandel Wunstorf 2017 – 2021



Wunstorf 50 plus“. Organisation der Sportlerwahl in Zusammenarbeit mit dem „Wunstorfer Stadtanzeiger“, bei der jeweils eine Sportlerin, ein Sportler, eine Mannschaft und ein:e Ehrenamtliche:r des Jahres gekürt werden. Unterstützung und Mitgestaltung der jährlichen Ehrung besonders erfolgreicher Sportler:innen durch die Stadt Wunstorf.

Der Vorstand besteht aus: Ulrich Springhorn (1. Vorsitzender), Andrea Benndorf (2. Vorsitzende), Sven Körner (Kassenwart).

Ulrich Springhorn
Vorsitzender

Jugendausschuss



Vier sehr „abwechslungsreiche Jahre liegen hinter der Sportjugend des Regionssportbundes. Mit dem Sporttag 2018 schied unser langjähriger Vorsitzender Dirk Musloff aus seinem Amt aus und wurde zum Ehrenvorstandsmitglied des RSB ernannt. Mit ihm schied fast der gesamte Jugendausschuss aus. Denen wir an dieser Stelle noch einmal für die geleistete Arbeit der letzten Jahre danken wollen. Lediglich Uli Benzler blieb dem Jugendausschuss erhalten. Zu ihm kamen drei weitere Mitglieder und der Vorstand (Sportjugend) Diana Ringwelsky hinzu. Somit nahm im Sommer 2018 ein neuformierter Jugendausschuss die Arbeit auf. Aus privaten Gründen hat Diana Ringwelsky zum 31.12.2019 ihr Amt schon wieder niedergelegt. Somit begann die Suche nach einem neuen Vorstand (Sportjugend). Im Sommer 2020 wurde dann Nadine Andres auf dem Jugendsporttag ins Amt gewählt. Mit ihr zwei weitere Mitglieder. Auf der gleichen Veranstaltung wurde Uli Benzler dann nach 28 Jahren im Jugendausschuss in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Uli.

In dem zurückliegenden Berichtszeitraum, nahm wieder die Ausbildung junger Menschen einen Großteil der Arbeit der Sportjugend ein. So wurden unter der Leitung der Sportjugend des RSB in 12 Sportassistentenausbildungen 190 neue Sportassistenten ausgebildet sowie 290 neue Schulsportassistenten in

14 Schulsportassistentenausbildungen in Kooperation mit Schulen aus der Region Hannover. Weitergehend wurden im Berichtszeitraum 81 neue Jugendleiter für die Vereine ausgebildet.

Weiterhin gab es natürlich Veranstaltungen in den letzten vier Jahren, die mit der Hilfe der Sportjugend durchgeführt wurden. Als Beispiele können genannt werden: der Großraummentdeckertag der Region Hannover mit seinem Kinderfest in Gailhof, die Go Sports Infotagung in Garbsen, der Kindersporttag des Lehrter SV und des MTV Groß Buchholz, das Jugendturnier Bubble Soccer on Ice am Pferdeturm in Hannover und die Blacklight Sport Veranstaltung in Mellendorf im Rahmen des RSB Jubiläums RSB 2020.

Neben diesen Aktivitäten haben wir aber auch an Arbeitstagen und Sitzungen bei der Sportjugend Nie-

dersachsen und dem Regionsjugendring teilgenommen. Zu den beiden Verbänden, wie auch zu den politischen Gremien und der Verwaltung der Region Hannover besteht ein gutes Verhältnis. Im Zuge der Zusammenarbeit mit dem Regionsjugendring entstand auch die Beteiligung an dem Projekt International Footprint, bei dem wir für die Teilnehmenden verschiedener Internationaler Begegnungen im Sommer 2019 eine Spieleolympiade in Lehrte organisierten. Eine eigene internationale Begegnung mit Partnern aus Polen und München fand leider mangels Teilnehmenden nicht statt.

Unser Team – unsere Regeln (Alkoholprävention im Sport)

Das Alkoholpräventionsprojekt wird in Kooperation mit dem SSB, der Stadt und der Region Hannover durchgeführt. Es dient in erster Linie



dazu Jugendliche über das Thema Alkohol aufzuklären und zu informieren. Zum Saisonstart nach den Sommerferien haben Vereine die Chance ihre Jugendmannschaften aus dem Bereich C-, B- und A-Junior:innen für das Projekt anzumelden. Mittlerweile nehmen wir auch Trainingsgruppen aus Individualsportarten in die Förderung auf. Das Projekt umfasst insgesamt 4 Workshops rund um das Thema „Alkohol im Sportverein“. Als Dankeschön erhalten die Mannschaften einen Trikotsatz/Sportbekleidung für die laufende Saison. Die Schirmherrschaft haben in den letzten Jahren die Recken von der TSV Hannover Burgdorf übernommen.

Bubble Soccer on Ice/Blacklight Sports

Im November 2018 haben wir mal ein etwas anderes Turnier gestartet. Angeregt von interessanten Videos im Internet haben wir den Trendsport Bubble Soccer auf Eis gelegt. Vier Teams haben sich versammelt, um sich angezogen in Bubbles (aufgeblasene Bälle aus Kunststoff) und Knieschonern eine Partie Fußball auf der Eisfläche am Pferdeturm in Hannover Kleefeld zu liefern. Nach einiger Zeit gewöhnten sich die Teilnehmenden im Alter von 14 – 18 an die Bedingungen und ließen sich übers Eis tackeln, um Tore zu schießen. Inspiriert von der Idee neue Sportarten und Veranstaltungen zu entwickeln, haben wir dann im Herbst 2021 ein Blacklight-Brennballturnier in Mellendorf organisiert. In zwei Altersklassen jagten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch die Halle. Auch diese Veranstaltung sorgte für viel Spaß.

Go Sports Info Tagung

An der Go Sports Info Tagung 2019 nahmen knapp 400 Teilnehmende an insgesamt 60 Workshops teil und probierten sich an unterschiedlichsten Sportarten aus. Dank des ehemaligen Vorsitzenden der RSB Jugend, Dirk Musloff, der weiterhin an der Planung und Durchführung mit den Kooperationspartnern involviert war, konnten wir uns auf die erstmalige Ausrichtung eines Infostands und eines Bubble Soccer Workshops konzentrieren. An dieser Stelle danken wir

Dirk Musloff und Annika Staats. Die Veranstaltung fiel in den Jahren 2020 und 2021 der Pandemie zum Opfer. Ob es in 2022 eine Fortsetzung gibt, ist noch offen.

Internationale Jugendbegegnung (IB)

Als Sportjugend des RSB Hannover, haben wir in 2019 uns stark an der Planung und Austragung der internationalen Spieleolympiade auf dem Gelände des SV 06 Lehrte beteiligt. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Jugendverbänden und Vereinen der Region Hannover wurden im Zuge des Projekts „International Footprint“, die Jugendlichen internationaler Partner zeitgleich nach Hannover eingeladen. Die Sportjugend des RSB war an diesem Projekt sowohl bei der Planung als auch der Umsetzung stark beteiligt.

Nach der Begrüßung durch den Regionspräsidenten, Hauke Jagau, wurden die Jugendlichen ihren neuen Teams zugelost. In einem Kreativworkshop durften die Teams ihren Namen und die Flagge selber entwickeln. Bei schönstem Wetter trafen die 11 gemischten Teams mit Teilnehmenden aus verschiedenen Nationen in einer Sportolympiade aufeinander. In acht verschiedenen Geschicklichkeits- und Konzentrationsspielen mussten die Teams ihr Geschick in Koordination und Kommunikation beweisen. Während der Mittagspause konnten sich die Kinder und Jugendlichen, bei leckerem Essen austauschen und sich besser kennenlernen. Am Ende konnte sich das Team „Girl Power“ den ersten Platz sichern. Für die Jugendlichen und uns als Jugendausschuss war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Mit viel Spaß, konnten wir bei schönstem Wetter einen tollen Tag miteinander verbringen und anschließend entspannt ausklingen lassen. Für die Zukunft planen wir, uns stärker in die Ausrichtung der



internationalen Begegnungen einzubringen, um auch unseren Jugendlichen aus den Vereinen die Möglichkeit zu geben in den Austausch mit anderen Nationen zu kommen.

Entdeckertag in Gailhof

In den Jahren 2018/2019 waren wir mit der HSJ beim Kinderfest des Entdeckertages in der Region Hannover in Gailhof vertreten. 2018 hatten riesige Zorbkugeln und einen Bungee-Run aufgebaut. 2019 waren wir ebenfalls wieder mit dem Bungee-Run sowie einer Hüpfburg und einem Popcornstand an Ort und Stelle, welche super angenommen und toll bespielt wurden. Vielen Dank an die HSJ für die schöne Zusammenarbeit bei diesem Event!

2020 fiel die Veranstaltung für uns leider aus, aber in 2021 haben wir mit unserem Mini-Sportabzeichen einen Programmpunkt bei dem unter Coronabedingungen durchgeführten Fest beigesteuert.

Weihnachten für alle!

Seit Herbst 2020 ermöglicht es die Sportjugend Weihnachtswunschzettel von Kinder und Jugendlichen einzureichen, bei denen aus welchen Gründen auch immer Weihnachten nicht richtig stattfinden kann. Bis Ende November haben die Vereine bzw. Kinder Zeit die Wunschzettel einzureichen, damit der Jugendausschuss ausreichend Zeit hat diese zu besorgen und zu verpacken.

Jugendleitersportstammtisch

Ein weiteres neues Projekt ist der Jugendleiterstammtisch, den wir in der Pandemie ins Leben gerufen haben, um mit den Jugendleitern im Austausch zu bleiben. In regelmäßigen Abständen wollen wir uns auch in den kommenden Jahren austauschen.

■ 24. Jugendsporttag 2020

Der 24. Jugendsporttag der Sportjugend hat nach mehrmaligem Verschieben am 14. September 2020 stattgefunden. Unter den aktuell erforderlichen Hygienemaßnahmen war die Versammlung mit 31 Delegierten, darunter 4 Vertreter der Fachverbände im Regionssportbund, erstmals in der Gaststätte Treffpunkt Alt Laatzen (SpVg Laatzen) zu Gast. Hintergrund: Aufgrund der Corona- Pandemie musste die turnusmäßig (alle zwei Jahre) anstehende und für März geplante Durchführung leider abgesagt werden.

Luca Mätschke eröffnete als Vertreter des Ausschusses die Vollversammlung, zu welcher er neben den angemeldeten Delegierten auch den Vorsitzenden der Sportjugend Niedersachsen, Reiner Sonntag, den Vorsitzenden des Regionsjugendringes Hannover, Werner Bürgel, den Regionsjugendpfleger, Matthias Nack sowie das Ehrenvorstandsmitglied Dirk Musolff und den Ehrenvorsitzenden Joachim Brandt begrüßen durfte.

Der Jugendausschuss berichtete über seine Arbeit und stellte kurz die Projekte und Bildungsangebote vor. Anschließend brachte Hilke Haeuser, RSB Vorstand (Finanzen und

Verwaltung) den Delegierten die Haushaltsabrechnung für 2019 nahe. Nach der Entlastung durch die Versammlung stellte Hilke Haeuser die Planzahlen für den Haushaltsentwurf 2021/22 vor, die von der Versammlung einstimmig genehmigt wurden.

Vakant war 2020 das Vorstandsamt (Sportjugend). Darüber hinaus nahmen zwei Beisitzer Abschied von ihren Posten, welche es neu zu besetzen galt.

Nadine Andres (TuS Wehmingen) wurde einstimmig von den Delegierten des 24. Jugendsporttages an die Spitze des Ausschusses und in das Vorstandsteam des Regionssportbundes als RSB-Vorstand (Sportjugend) gewählt. Unterstützt wird sie durch die neuen Beisitzer Hagen Tute (SV Dedensen) und Florian Aichmeier (MTV Gifhorn), welche einstimmig und im Block gewählt wurden.

Turnusgemäß nicht zur Wahl standen Beisitzerin Jannika-Leonie Balschun (TuS Vahrenwald) und Beisitzer Luca Mätschke (SV Lindwedel-Hope), da die Ausschussmitglieder für vier Jahre gewählt werden.

Auf eigenen Wunsch stellte Jan Schinke (SG Misburg und SpVg Laatzen) nach zwei Jahren im Ausschuss seinen Beisitzerposten studienbedingt frei.

Das langjährige Mitglied Ulrich Benzler vom MTV Engelbostel-Schulenburg schied nach 28 Jahren auf eigenen Wunsch aus. In Würdigung seiner hervorragenden Verdienste um die Förderung des Sports und in Anerkennung unermüdlichen Eintretens für die Ziele unserer Sportjugend wurde er vom LandesSportbund Niedersachsen mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Die Laudatio mit Übergabe der Nadel und Urkunde übernahm stellvertretend der Vorsitzende der Sportjugend Niedersachsen, Reiner Sonntag.

Zur Abstimmung standen auch einige Änderungen in der Ordnung der Sportjugend. Die Versammlung folgte der Empfehlung des Ausschusses und stimmte einstimmig für die vorgeschlagenen Änderungen in der Jugendordnung, die damit beschlossen und auf dem 24. Sporttag des Regionssportbundes in 2022 bestätigt werden muss.

■ Änderung der Jugendordnung

§ 1 Begriff, Name

Die Sportjugend führt den Namen Sportjugend im Regionssportbund Hannover, nachfolgend Sportjugend genannt.

Die Sportjugend ist die Jugendorganisation des Regionssportbundes Hannover, nachfolgend RSB genannt. Sie besteht aus den Kindern und Jugendlichen und jungen Volljährigen der Mitgliedsvereine im RSB. Die Mitgliedschaft im RSB ist in den §§ 7 bis 11 der Satzung des RSB geregelt.

Die Sportjugend gestaltet ihre Arbeit in eigener Verantwortung; sie kann die Mitgliedschaft in anderen Verbänden und Institutionen erwerben.

Die Sportjugend erfüllt ihre Aufgaben als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII).

§ 2 Zweck und Ziel

Die Sportjugend tritt ein für jugendorientierten und gesunden Sport sowie verantwortungsbewussten Umgang miteinander. Sie will zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen, Fähigkeiten zum sozialen Verhalten fördern, zum gesellschaftspolitischen Engagement der Sport treibenden Jugend anregen und durch Begegnungen mit ausländischen Gruppen Bereitschaft zu internationaler Verständigung wecken.

Die Sportjugend bietet jungen Menschen ein Forum, eigene Interessen selbst zu vertreten. Die Sportjugend koordiniert und unterstützt die gemeinsame sportliche und allgemeine Jugendarbeit sowie die außerschulische Jugendbildung. Sie vertritt die Interessen der ihr angeschlossenen jungen Menschen nach innen und außen.

Die Sportjugend hilft den Vereinen als „Service-Team“, mit dem Medium Sport bestmögliche Jugendarbeit zu leisten.

Die Sportjugend ist zur Zusammenarbeit mit allen Verbänden und Institutionen in sport-, jugend- und gesellschaftspolitischen Fragen bereit.

§ 3 Grundsätze

Die Sportjugend bekennt sich zu einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und tritt für Mitbestimmung und Mitverantwortung der Jugend ein. Die Sportjugend ist parteipolitisch unabhängig. Sie setzt sich für die Menschenrechte sowie religiöse und weltanschauliche Toleranz ein.

Zur Verwirklichung der Chancengleichheit ist bei allen Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozessen die jeweils spezifische Situation von weiblichen und männlichen Menschen zu beachten.

Die Sportjugend verurteilt jede Form von Gewalt, unabhängig davon ob sie verbaler, körperlicher, seelischer oder sexueller Art ist. [Darüber hinaus setzt sich die Sportjugend aktiv in der Prävention sexualisierter Gewalt ein und unterstützt Betroffene dabei die Unterstützung zu erhalten die sie benötigen.](#)

§ 4 Organe

Organe der Sportjugend sind:

- a) Der Jugendsporttag.
- b) Der Jugendausschuss.

§ 5 Jugendsporttag

1. Der Jugendsporttag ist das oberste Organ der Sportjugend im RSB.
2. Delegierte des Jugendsporttages sind:
 - a) Die Jugendleiter der Vereine und/oder vom Vereinsvorstand zu bestimmende Jugendvertretung.
Jeder Verein hat für die ersten 500 jugendlichen Vereinsmitglieder unter 27 Jahren eine Grundstimme, die nur von einem volljährigen Delegierten wahrgenommen werden kann. Die Vereine sind berechtigt, für weitere jeweils angefangene 500 jugendliche Vereinsmitglieder einen weiteren Delegierten zu entsenden.
 - b) Jugendvertreter der Sportringe und/oder vom Sportringvorstand zu bestimmende Delegierte.
 - c) Jugendvertreter der Fachverbände und/oder vom Fachverbandsvorstand zu bestimmende Delegierte.
Die Sportringe und die Fachverbände entsenden für je angefangene 5.000 jugendliche Mitglieder unter 27 Jahren der Vereine einen Delegierten, wobei der erste Delegierte volljährig sein muss.
 - d) Die Mitglieder des Jugendausschusses.

3. Maßgeblich ist die Bestandserhebung [des LSB Niedersachsen](#) zum 1. Januar des jeweiligen Jahres.
4. Jeder Delegierte hat eine Stimme, die nicht übertragbar ist. Er muss das 14. Lebensjahr vollendet haben, es sei denn, vorstehend sind andere Altersgrenzen bestimmt.
5. [Die Delegierten der Vereine sind dem Jugendausschuss bis zum Ende des Vorjahres schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen \(Kontaktdaten inkl. E-Mailadresse\). Sollten keine Delegierten vom Verein benannt worden sein kann der Verein sich nur durch seinen Vorstand nach § 26 BGB vertreten lassen.](#)

§ 6 Einberufung des Jugendsporttages

1. Der ordentliche Jugendsporttag findet im ersten Quartal des Jahres statt, in dem auch der ordentliche Sporttag des RSB stattfindet. Der Termin des Jugendsporttages ist mindestens drei Monate vorher in der Sport-Info des RSB oder auf gleichwertige Weise anzukündigen. Er wird vom Vorstand Sportjugend oder einem vom Jugendausschuss benannten Vertreter mit einer Frist von einem Monat unter Bekanntgabe der Tagesordnung in der Sport-Info des RSB oder einer gesonderten Einladung [schriftlich \(wobei die Schriftform auch durch E-Mail gewahrt wird\)](#) einberufen. Maßgebend für die Fristberechnung ist das Datum der Absendung.
2. Die Tagesordnung muss mindestens folgende Punkte vorsehen:
 - a) Bericht des Jugendausschusses.
 - b) Entgegennahme der Jahresrechnungen der abgelaufenen Geschäftsjahre.
 - c) Entlastung des Jugendausschusses.
 - d) Beschlussfassung über die Haushaltspläne der kommenden beiden Jahre.
 - e) Wahlen des Jugendausschusses.
 1. Vorstand (Sportjugend).
 2. max. 6 weitere Mitglieder.
 - f) Anträge.
3. Ein außerordentlicher Jugendsporttag ist mit einer Frist von einem Monat schriftlich einzuberufen, wenn:
 - a) Die Mehrheit der Mitglieder des Jugendausschusses die Einberufung beschließt oder
 - b) 10 % der möglichen Delegiertenstimmen der Sportjugend dieses schriftlich beantragen.
4. Anträge zum ordentlichen Jugendsporttag müssen dem Jugendausschuss mindestens zwei Monate vor dem Jugendsporttag schriftlich vorliegen.
5. Dringlichkeitsanträge sind nur durch einen mit 2/3 Mehrheit zu fassenden Beschluss zuzulassen; Dringlichkeitsanträge auf Änderung der Jugendordnung der Sportjugend sind ausgeschlossen.

6. Jugendsporttage finden grundsätzlich als Präsenzveranstaltungen statt. Der Jugendausschuss kann hiervon in begründeten Fällen per Beschluss abweichen. In diesem Fall kann ein Jugendsporttag als Onlineveranstaltung stattfinden („virtuelle Mitgliederversammlung“). Hierbei haben Stimmberichtigte, die nicht in Präsenz teilnehmen, die Möglichkeit, ihre Stimmrechte auf elektronischem Wege auszuüben. Hierfür ist eine eindeutige, fristgerechte Registrierung erforderlich. Auch eine Kombination aus Präsenz- und Online-Veranstaltung kann der Jugendausschuss begründet beschließen. Die Registrierungsfrist legt der Jugendausschuss anlassbezogen fest.
7. Daneben (also zusätzlich oder auch gänzlich ohne Präsenzveranstaltung und/oder einer Onlineveranstaltung) kann durch den Jugendausschuss eine Abstimmung zu allen oder einzelnen Punkten auch in Textform (z.B. per Email, Fax oder in Briefform) ermöglicht werden. Hierfür gelten die vorgegebenen Bestimmungen sinngemäß.

§ 7 Aufgaben des Jugendsporttages

1. Dem Jugendsporttag steht die Entscheidung in allen Angelegenheiten der Sportjugend im RSB zu, soweit sie nicht satzungsgemäß anderen Organen übertragen ist.

Seiner Entscheidung unterliegen insbesondere:
 - a) Bestätigung der Jahresrechnungen der abgelaufenen Geschäftsjahre
 - b) Entlastung des Jugendausschusses
 - c) Beschluss der Haushaltspläne
 - d) Wahl des Vorstandes Sportjugend und der weiteren Mitglieder des Jugendausschusses
 - e) Beschlussfassung über Änderungen der Jugendordnung der Sportjugend
 - f) Beschlussfassungen über grundsätzliche Angelegenheit der Sportjugend.
2. Über die Versammlung ist ein Protokoll zu führen, das vom jeweiligen Versammlungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen ist.
3. Jeder ordnungsgemäß einberufene Jugendsporttag ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. Das nähere Verfahren wird unter § 10 beschrieben.

§ 8 Der Jugendausschuss

1. Der Jugendausschuss besteht aus:
 - a) Dem Vorstand (Sportjugend).
 - b) Max. 6 weitere Mitglieder.
Mindestens zwei davon sollten bei ihrer Wahl

unter 27 Jahren sein. Diese sind vorrangig zu wählen.

2. Die Amtszeit der Mitglieder des Jugendausschusses beginnt mit der Wahl und endet am übernächsten ordentlichen Jugendsporttag. Die außerordentliche Neuwahl eines Jugendausschussmitgliedes erfolgt immer nur bis zum Ende der regulären Amtszeit des ausgeschiedenen Mitgliedes.
3. Scheidet ein Mitglied des Jugendausschusses vorzeitig aus dem Amt aus, kann sich der Jugendausschuss des RSB ergänzen oder die Position bis zur regulären Neuwahl unbesetzt lassen.

§ 9 Rechte, Pflichten und Aufgaben des Jugendausschusses

1. Der Jugendausschuss erfüllt seine Aufgaben im Rahmen dieser Jugendordnung, der Beschlüsse des Jugendsporttages und der Satzung des RSB.
2. Er ist für alle Aufgaben der Sportjugend verantwortlich. Für zeitlich begrenzte Aufgaben kann er Projektgruppen berufen, deren Tätigkeit mit der Erledigung des Projektes endet.
3. Der Jugendausschuss wählt die Delegierten für die Vollversammlung der Sportjugend Niedersachsen
4. Der Vorstand (Sportjugend) ist Mitglied des Vorstandes des RSB.
5. Der Vorstand (Sportjugend) bzw. sein Vertreter im Vorstand des RSB berichtet diesem ständig über die Aktivitäten der Sportjugend.
6. Der Jugendausschuss entscheidet über die Verwendung der ihm zufließenden Mittel. Die Mittel sind nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit zu verwenden.
Der Jugendausschuss ist verpflichtet, für jedes Haushaltsjahr einen Haushaltsplan aufzustellen. Er ist dabei an die für den RSB geltende Finanzordnung gebunden.
Nach Abschluss des Haushaltsjahres ist eine Jahresrechnung zu erstellen. Diese ist nach Bestätigung durch den Jugendsporttag in den Gesamthaushaltsplan des RSB einzuarbeiten.
7. Die Verwaltung der Sportjugend wird durch die Geschäftsstelle des RSB übernommen.
8. Von jeder Sitzung des Jugendausschusses ist ein Protokoll zu erstellen und innerhalb von zwei Wochen den weiteren Vorstandsmitgliedern des RSB vorzulegen.
9. Der Jugendausschuss stellt die Delegierten zur Ausübung des Stimmrechts in übergeordneten

Gremien. Als Delegierte können auch ein oder mehrere Jugendausschussmitglieder des RSB bestimmt werden.

§ 10 Abstimmungen und Wahlen

1. Beschlüsse der Sportjugend werden mit einfacher Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen gefasst, es sei denn, durch Gesetz oder diese Jugendordnung wird eine abweichende Mehrheit vorgeschrieben.
2. Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen.

3. Eine Änderung der Jugendordnung der Sportjugend bedarf der Mehrheit von 3/4 der abgegebenen gültigen Stimmen.
4. Näheres zur Durchführung von Versammlungen und Abstimmungen regelt die Versammlungsordnung des RSB.

§ 11 Allgemeine Schlussbestimmungen

Eine Änderung oder Neufassung der Jugendordnung tritt mit dem Zeitpunkt der Beschlussfassung in Kraft und ist zu vollziehen.

Die Jugendordnung der Sportjugend im RSB ist auf Beschluss des 25. ordentlichen Jugendsporttages am 21.03.2022 in Kraft getreten und muss durch den 24. ordentlichen Sporttag 2022 bestätigt werden.

■ Kurzbericht über den Jugendsporttag 2022

Der 25. ordentliche Jugendsporttag der Sportjugend im Regionssportbund fand am 21.03.2022 erstmals im Kino „Cinemotion“ in Langenhagen statt. Die Versammlung wurde von Nadine Andres Vorstand (Sportjugend) geleitet. Knapp 40 Teilnehmende und Gäste folgten der Einladung und erfuhren, was sich in den letzten zwei Jahren in und um die Sportjugend des Regionssportbundes getan hat. Unter den Gästen befand sich der RSB-Vorsitzende (Sportpolitik) Ulf Meldau, Werner Bürgel vom Regionsjugendring Han-

nover und Joachim Brandt RSB-Ehrenvorsitzender. Neben dem Haushaltsbericht, erläutert durch Hilke Haeuser RSB-Vorstand (Finanzen und Verwaltung), wurde die neue Jugendordnung verabschiedet. Bei den Neuwahlen der Beisitzer des Jugendausschusses wurde Luca Mätschke in seinem Amt bestätigt sowie Nils Nebel, Stephanie Kühnen und Anna-Lena Schrader neu ins Amt gewählt. Marko Konerding, langjähriger Vorsitzender der Hannoverschen Sportjugend wurde von Ulf Meldau für

seine Verdienste in der Jugendarbeit in der Region Hannover geehrt. Im Anschluss an die Veranstaltung wurden die Teilnehmenden eingeladen, sich bei Popcorn und einem Getränk noch den Film „Uncharted“ anzugucken. Nadine Andres und ihr Team waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Alles hat geklappt und die innovative Idee, den Jugendsporttag im Kino stattfinden zu lassen, erhielt eine sehr positive Resonanz.



Erstmalig fand der Jugendsporttag im Kino statt.

Impressum

Berichtsheft zum 24. ordentlichen Sporttag

erscheint in einer Auflage von 900 Stück

Herausgeber / Verleger

Regionssportbund Hannover e.V.

V.i.S.d.P.

Anna-Janina Niebuhr

Koordination

Petra Busche

Redaktion

RSB-Team

Für nicht von uns verfasste Berichte und Texte wird keine Gewähr übernommen.

Der Bezugspreis ist durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Hinweis für alle verwendeten Pictogramme im Kapitel „Berichte der Fachverbände“:
Copyright ©DOSB/Deutschland.

Abkürzungen

HSJ	Hannoversche Sportjugend
LSB	LandesSportBund Niedersachsen
RSB	Regionssportbund Hannover
SJN	Sportjugend Niedersachsen
SSB	Stadtssportbund Hannover
ÜL-B	Übungsleiter-B
ÜL-C	Übungsleiter-C

Anschrift

Regionssportbund Hannover e.V.
Haus des Sports
Maschstraße 20, 30169 Hannover
Tel.: 0511 800 797 8-0
Fax: 0511 800 797 8-81
E-Mail: info@rsbhannover.de
www.rsbhannover.de

Gestaltung und Druck

Umweltdruckhaus Hannover GmbH
Klusriede 23, 30851 Langenhagen
Tel.: 0511 47 57 67-0
E-Mail: info@umweltdruckhaus.de
www.umweltdruckhaus.de

Unser Geschäftsstellenteam



Geschäftsführerin (Sportpolitik)	Anna-Janina Niebuhr	0511 800 79 78-0 niebuhr@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiterin (Sportringe)	Petra Busche	0511 800 79 78-21 busche@rsbhannover.de
Sportreferent (Sportjugend & Bildung)	Felix Decker	0511 800 79 78-41 decker@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiter (Sportstättenbau und Förderung)	Jonas Elbeshausen	0511 800 79 78-65 elbeshausen@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiter (Vereinsentwicklung)	Jonas Frewert	0511 800 79 78-61 frewert@rsbhannover.de
Sportreferent (Sport- und Vereinsentwicklung)	Steffen Heber	0511 800 79 78-35 heber@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiter (Finanzen und Verwaltung)	Jürgen Pigors	0511 800 79 78-51 pigors@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiter (Öffentlichkeitsarbeit)	Philipp Seidel	0511 800 79 78-31 seidel@rsbhannover.de
Geschäftsstellenmitarbeiterin (Sportentwicklung)	Luise Zobel	0511 800 79 78-71 zobel@rsbhannover.de
BfDler (Sportjugend)	Justin Schultz	0511 800 79 78-42 bfdler@rsbhannover.de
FSJler	Philipp Kärst	0511 800 79 78-61 fsjler@rsbhannover.de

Geschäftszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag	8:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 13:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung	

Bitte denken Sie daran, immer Ihre Anschriftenänderungen oder Vorstandsdaten im LSB-Intranet zu aktualisieren: www.rsbhannover.de

SAVE THE DATE

Neu im Vorstand?

Die Infoveranstaltung für Einsteiger:innen

09. Juni 2022 beim RSB

Der Schritt in ein ehrenamtliches Funktionsamt im Sportverein ist häufig mit einer Vielzahl noch unbekannter Aufgaben und einigen Fragenzeichen verbunden. Wen kann ich ansprechen, wenn ich Unterstützung brauche? Welche Fördermöglichkeiten gibt es für unsere Angebote und Projekte? Oder welche Fristen darf ich auf keinen Fall verpassen?

Wir wollen den Einstieg sehr gerne erleichtern und möchten alle Einsteiger:innen persönlich und in Präsenz zur Veranstaltung bei uns im Freien auf dem Hof der RSB-Geschäftsstelle am 9. Juni 2022 willkommen heißen. Nähere Infos sowie das Anmeldeformular werden auf der Homepage bereitgestellt und über alle anderen Kanäle des RSB kommuniziert.



Niedersachsen gefördert aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen

■ Notizen



STARK:MACHEN für den Sport.

Gemeinsam mehr erreichen.

Wir engagieren uns in der Region Hannover weit über das Wirtschaftliche hinaus. Stark:Machen bedeutet dabei, Menschen, Projekte und Initiativen fördern, die sich für Sport, Umwelt, Kunst und Kultur, Wissenschaft, Bildung und Soziales einsetzen.

Jetzt auch Stark:Machen unter:
starkmachen.jetzt



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

Weil's um mehr als Geld geht



Sparkasse
Hannover